DAS KÖLNER GYMNASIASTENPANEL

FRAGEBOGEN WB66

Prof. Dr. Klaus Birkelbach, Prof. Dr. Heiner Meulemann, 2020

Inhalt

Identifikation Befragte ... 3
Globalbiografie ... 8
Konkretisierung der 0. Phase nach LB ... 10
Schleife Tätigkeit Schüler/-in ... 10
Schleife Tätigkeit Student/-in ... 11
Schleife Referendariat ... 14
Schleife Ausbildung ... 15
Schleife Erwerbstätigkeit ... 16
Berufliche Stellung ... 17
1. Phase (Jede neue Phase wird wieder hier gestartet) ... 20
Schleife Erwerbstätigkeit ... 24
1. Veränderung der beruflichen Tätigkeit innerhalb einer Phase ... 24
1. Berufliche Veränderung innerhalb einer Phase ... 29
2. Berufliche Veränderung innerhalb einer Phase ... 33
3. Veränderung innerhalb einer Phase ... 33
4. Veränderung innerhalb einer Phase ... 34
Schleife Schüler/-in ... 35
Schleife Studium ... 36
Schleife Referendariat ... 37
Schleife Berufsausbildung ... 38
Zusätzliche Frage zur Globalbiografie ... 39
Schleife Paralleltätigkeit 0. Phase ... 39
Schleife Schüler/in ... 41
Schleife Student/in ... 41
Schleife Referendariat ... 43
Schleife Berufsausbildung ... 43
Parallelphase [neue Paralleltätigkeiten, 1. Phase] ... 45
Parallelphase Tätigkeit: Schüler [wenn PPHA1=1] ... 46
Parallelphase Tätigkeit: Student [wenn PPHA1=2] ... 47
Parallelphase Tätigkeit: Referendariat [wenn PPHA1=3] ... 48
Parallelphase Tätigkeit: Berufsausbildung [wenn PPHA1=4] ... 48
Nebentätigkeit ... 50
Einstellungen/Bewertungen Berufsleben ... 51
Ruhestand, Erwerbstätigkeit, Vorruhestand und Altersteilzeit Blöcke ... 52
Überleitungen ... 54
Block Altersteilzeit ... 54
Block Erwerbstätigkeit (noch „normal“ erwerbstätig, ohne ATZ à vgl G31+ ATZ=2 (auch selbstständig)) ... 58
Block Vorruhestand ... 62
Block Ruhestandsalter – nicht erwerbstätig ... 66
Block Ruhestand ... 68
Altersselbstbilder (Reihenfolge variiert) ... 73
Haushalt ... 75
Partnerschaft ... 75
Kinder ... 96
1.Kinderschleife (vorhandene Kinder; 1. Block) ... 96
2. Kinder der Kinder ... 107
3. Kinder der Kinder ... 107

4. Kinder der Kinder ... 107
5. Kinder der Kinder ... 108
6. Kinder der Kinder ... 108
Neu erfasste Kinder nach 2010 (Block 2) ... 108
Enkelkinder ... 118
Weitere Enkelkinder von weiteren Kindes nach 2010 ... 120
2. Kinder der weiteren Kinder ... 120
3. Kinder der weiteren Kinder ... 121
4. Kinder der weiteren Kinder ... 121
Fragen zu Enkelkindern allgemein ... 122
Einstellungen ... 123
Familie ... 123
Bilanzierung ... 124
Biographische Selbstreflexion ... 124
Zielverfolgung (Reihenfolge variiert) ... 128
Erfolgsattribuierung (Reihenfolge variiert) ... 130
Selbstverortung ... 131
Religiosität (Reihenfolge variiert) ... 132
Lebensbereiche (Reihenfolge variiert) ... 134
Lebenszufriedenheit ... 135
Chancengleichheit ... 136
Elite ... 136
Beziehung zur Gesellschaft ... 136
Wertansprüche an die Gesellschaft (Reihenfolge variiert) ... 137
Politisches Interesse ... 138
Postmaterialismus ... 138
Bundestagswahl ... 139
Kirchenmitgliedschaft ... 139
Freizeitaktivitäten ... 141
Freizeit ... 144
Kontakte ... 145
Gesundheit und Altersvorsorge ... 149
Finanzen ... 151
Interview beendet ... 155

Variablenname (Nr.)	Frage	Filter	Anmerkungen
	Identifikation Befragte		
HALLO 1	Willkommen bei der Lebenslaufstudie 2019 [Wenn Interview bereits begonnen] Hallo, mein Name ist [Interviewer] vom Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln. Wenn Zielperson am Telefon: Wir hatten ja ein Interview angefangen, dessen zweiten Teil ich nun gern mit Ihnen durchführen würde. Haben Sie dafür jetzt Zeit? Wenn Kontaktperson am Telefon: Wir hatten mit [Zielperson] ein Interview angefangen, dessen zweiten Teil ich nun gern durchführen würde. Könnte ich [ihn/sie] sprechen? [Wenn kein Interview durchgeführt werden kann STRGENDE drücken und Dispo-Code auswählen]	Wenn Interview bereits begonnen -> zuletzt beantwortetes Item.	Wenn keine Angabe zur Filterung vorhanden, ist nächste Variable gemeint.
INUM 2	Sie sollen sprechen mit: {Name Zielperson} Bitte geben Sie die IDT-Nummer ein:		
GUTENTAG 3	{Bitte warten Sie jetzt, bis jemand an das Telefon geht oder sich ein Anrufbeantworter anschaltet. Bei einem Besetztzeichen legen Sie bitte auf. Wenn jemand an das Telefon geht, bitte folgenden Text vorlesen} [Hinweis: Antwortmöglichkeiten werden nicht vorgelesen, lediglich markiert.] Guten Tag, mein Name ist {Interviewername} vom Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln. Spreche ich mit Herrn {Zielperson}/Frau {Zielperson}? 1. Sie sprechen mit Zielperson 2. Sie sprechen mit einer Kontaktperson 3. Keiner geht an das Telefon. 4. Das Besetztzeichen erscheint. 5. Ein Anrufbeantworter springt an. 6. Kein Anschluss unter dieser Nummer. 7. Sie sprechen mit Zielperson, diese hat aber kein Interesse	Bei 1 -> ANSCHREI Bei 2 -> KONTAKTP Bei 3 bis 6 -> Cati aus Bei 7 -> STANDAR2	
KONTAKTP 4	Wir führen zurzeit am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln eine Untersuchung durch. In diesem Zusammenhang würden wir gerne mit {Zielperson} sprechen. Er/Sie hat von uns ein Schreiben erhalten und erwartet wahrscheinlich diesen Anruf. Können Sie mich bitte mit {Zielperson} verbinden? 1. Kontaktperson verbindet mit Zielperson. 2. Kontaktperson möchte weitere Informationen. 3. Kontaktperson nennt Rückruftermin. 4. Falsche Telefonnummer.	Bei 1 -> GUTENTAG Bei 2 -> ERKLAER Bei 3 -> INTERMIN Bei 4 -> NEUTNR Bei 5 -> DANKE Bei 6 -> UEBERREDEN	

	5. Zielperson verstorben. 6. Kontaktperson verweigert Mithilfe		
UEBERREDEN 5	Wir wären Ihnen wirklich sehr dankbar, wenn Sie uns mit {Zielperson} verbinden würden. Wir versichern Ihnen, dass {er/sie} uns bei der letzten Befragung bestätigt hatte, dass wir {ihn/sie} erneut kontaktieren dürfen. 1. Kontaktperson verbindet mit Zielperson. 2. Kontaktperson nennt Rückruftermin. 3. Falsche Telefonnummer. 4. Zielperson verstorben. 5. Kontaktperson verweigert Mithilfe	Bei 1 -> GUTENTAG Bei 2 -> INTERMIN Bei 3 -> NEUTNR Bei 4 -> DANKE Bei 5 -> DANKE2	
ERKLAER	Wir sitzen am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln und führen zurzeit eine Untersuchung zum Thema Lebensläufe fort. Im Rahmen dieser Studie wurde Herr/Frau {Name Zielperson} als Gymnasiast/in im Jahre 1970 erstmals befragt. 1985, 1997 und 2010 wurde Herr/Frau {Name der Zielperson} zu den verschiedenen Etappen seines/ihres Lebenslaufes erneut befragt. Damals hat Herr/Frau {Name der Zielperson} sich ausdrücklich bereit erklärt, an einer späteren Wiederbefragung zur weiteren Entwicklung teilzunehmen. Für diese Wiederbefragung möchten wir heute einen Termin vereinbaren. Um Missverständnisse zu vermeiden, wir verfolgen ausschließlich wissenschaftliche Ziele, wir wollen nichts verkaufen und selbstverständlich auch keine Daten an Adressverlage, Firmen oder Ähnliches weitergeben. 1. Kontaktperson verbindet mit Zielperson 2. Kontaktperson nennt Rückruftermin 3. Falsche Telefonnummer 4. Zielperson verstorben 5. Kontaktperson verweigert Mithilfe	Bei 1 -> GUTENTAG Bei 2 -> INTERMIN Bei 3 -> NEUTNR Bei 4 -> DANKE Bei 5 -> DANKE2	
ANSCHREI 6	Wir führen zurzeit am Institut für Soziologie und Sozialpsychologie der Universität zu Köln eine wissenschaftliche Untersuchung durch. In diesem Zusammenhang müssten Sie von uns schon ein Infoschreiben erhalten haben und erwarten wahrscheinlich diesen Anruf. Haben Sie dieses Schreiben erhalten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß es nicht 4. Ja, aber ich wusste nichts, damit anzufangen	Bei 1 -> GEBTAG Bei 2 & 3 -> INFOSCHR Bei 4 -> WARUMDAS	
INFOSCHR 7	In unserer Untersuchung handelt es sich um das Kölner Gymnasiastenpanel. Im Rahmen dieser Studie wurden Sie im Jahre 1970 erstmals befragt. 2010 wurden Sie zu den verschiedenen Etappen Ihres Lebenslaufes bis zu diesem Zeitpunkt befragt. Damals haben Sie sich, wie knapp 1300 andere, freundlicherweise bereit erklärt, an einer späteren Wiederbefragung teilzunehmen. Wie bei der letzten Wiederbefragung soll das Interview diesmal		

	auch wieder telefonisch durchgeführt werden. Für dieses Interview möchte ich heute einen Termin mit Ihnen ausmachen. Gerne übersenden wir Ihnen per E-Mail die Einleitung der letzten Buchpublikation mit den wichtigsten Ergebnissen der bisher veröffentlichten Studien. Dazu bitte ich Sie mir Ihre E-Mailadresse zu nennen? {Eingabe Emailadresse} [Bei Datenschutzbedenken seitens des Befragten: Ich kann Ihnen versichern, dass die Interviewer zu strengster Verschwiegenheit verpflichtet sind. Nach dem Interview werden Ihre persönlichen Daten von Ihren Antworten getrennt. Die Antworten werden dann anonym für spätere Analysen abgespeichert. Unsere Forschungsgruppe garantiert Ihnen, dass die Auswertungen auf der Ebene von Bevölkerungsgruppen, nicht auf der Ebene einzelner Personen, erfolgen. Selbstverständlich geben wir persönliche Daten auch nicht an Dritte weiter.]		
GEBTAG 8	Um sicher zu gehen, dass wir die gleiche Person befragen, die wir im letzten Befragungszeitraum befragt haben, möchten wir gerne zunächst ihr Geburtsdatum abgleichen. Ist es richtig, dass Sie am {Geburtsdatum Zielperson} geboren wurden? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 1 -> WANNZEIT Bei 2 & 3 -> SICHER	
SICHER 9	Möglicherweise wurde Ihr Geburtsdatum damals falsch notiert. Sind Sie sicher, dass Sie 1969/70 im 10. Schuljahr als {Schüler/Schülerin} an Ihrem damaligen Gymnasium befragt wurden und {letzter Befragungszeitpunkt} wiederbefragt wurden? 1. Ja (Ich bin es!) 2. Nein (Ich bin es nicht!)	Bei 1 -> NEUGEB Bei 2 -> NEUETNR	
NEUGEB 10	Bitte sagen Sie mir Ihr korrektes Geburtsdatum. Eingabe des Geburtsdatums: • Keine Angabe {INTERVIEWER: Geben Sie das Datum im folgenden Format ein: TT MM JJJJ; Beispiel: 21. Sept. 1953 = 21 (ENTER) 09 (ENTER) 1953 (ENTER)}		
GEBMON 11	Eingabe: Monat		
GEBJAHR 12	Eingabe: Jahr	-> WANNZEIT	
WARUMDAS 13	Möglicherweise liegt eine Verwechslung vor.	Bei 1 -> INFOSCHR Bei 2 -> DANKE2	

	Vielleicht können Sie uns helfen die richtige Person zu finden. Wir möchten gerne mit Herr/Frau {Zielperson} sprechen, {die/der} unseres Wissens nach am {Geburtsdatum} geboren ist. Kennen Sie jemanden mit diesem Namen und Geburtsdatum? 1. Ja, ich bin doch diese Person 2. Nein 3. Kenne diese Person 4. Zielperson verstorben	Bei 3 -> NEUETNR Bei 4 -> WANNTOD	
WANNTOD 14	Das tut mir leid. Darf ich Sie bitte mir das Todesdatum zu nennen? In welchem Monat und Jahr ist er/sie verstorben? Eingabe des Todesdatums: {INTERVIEWER: Geben Sie das Todesdatum im folgenden Format ein: TT MM JJJJ; Beispiel: 21. Sept. 2012 = 21 (ENTER) 09 (ENTER) 2012 (ENTER)}		Neu in WB66
TODMON 15	Eingabe: Monat		Neu in WB66
TODJAHR 16	Eingabe: Jahr	-> DANKE	Neu in WB66
NEUETNR 17	Kennen Sie vielleicht die Adresse oder die Telefonnummer der von uns gesuchten Person? 1. Ja 2. Nein	Bei 1 -> NEUEJA Bei 2 -> DANKE	
NEUEJA 18	[Eingabe der neuen Telefonnummer und Adresse]	-> DANKE	
WANNZEIT 19	Wie Sie vielleicht noch aus der letzten Wiederbefragung wissen, möchten wir Sie auch diesmal zum beruflichen und privaten Lebenslauf befragen sowie Ihre Meinung zu sozialen und politischen Themen erheben. Wir benötigen für das Interview circa eine Stunde. Wären Sie jetzt zu einem Interview bereit, oder soll ich Sie zu einem späteren Termin anrufen? 1. Sofort 2. Termin 3. Kein Interesse	Bei 1 -> BEGINN Bei 2 -> INTERMIN Bei 3 -> STANDAR2	
INTERMIN 20	Zu welchem Termin können wir noch einmal anrufen? {INTERVIEWER: Termin und Telefonnummer bitte zunächst handschriftlich notieren. Anschließend freundlich verabschieden. Beliebige Taste drücken und auf dem nächsten Bildschirm Termin eintragen.}	-> DANKE3	
STANDAR2 21	[Versuchen Sie den Gesprächspartner anhand dieser Stichworte zur Teilnahme zu bewegen. Wissenschaftliche Bedeutung:	Bei 1 -> GEBTAG Bei 2 -> GRUNDLOS	

	• Erstmals Langzeitstudie einer großen Stichprobe. • Ergebnisse als Planungsgrundlage der Politik (z.B. Bildungs-, Berufs- u. Arbeitsmarktpolitik, Familienpolitik, Gleichstellung von Mann und Frau) Jeder Einzelne ist wichtig: • Repräsentativität. • Statistisch verlässliche Ergebnisse für kleine Subgruppen nur bei großer Ausgangsstichprobe • Erstbefragung 3200, Befragung 1985: 1900, Befragung 1997: 1600, 2010: 1300, jetzt: potentiell 1100. Datenschutz: • Daten werden nach der Befragung wieder getrennt und anonymisiert aufbewahrt • Nur wissenschaftliche Interessen, keine kommerziellen • Keine Daten an Dritte • Interviewer zur strengsten Verschwiegenheit verpflichtet • Anonymität bei Auswertung (Trennung pers. Daten von Antworten) • Bei erster Wiederbefragung Prüfung durch Datenschutzbeauftragten NRW. Keine Zeit: • Flexibilität: Wir rufen an, wann Sie es wollen. Auch erst in einigen Wochen] 1. Gesprächspartner möchte weitermachen 2. Gesprächspartner möchte nicht weitermachen 3. Gesprächspartner möchte mehr Informationen	Bei 3 -> INFOSCHR	
GRUNDLOS 22	Wir bedauern es sehr, dass Sie nicht an dem Interview teilnehmen möchten. Daher möchten wir den genauen Grund erfahren, woran es liegt, dass Sie nicht interviewt werden möchten. Würden Sie uns den Grund bitte nennen? 1. Keine Lust 2. Keine Zeit 3. Das ist doch sinnlos 4. Ist doch egal 5. Sonstige Gründe, und zwar: {Eingabe} 6. Na gut, ich mache doch mit	Bei 1 bis 5 -> DANKE2 Bei 6 -> ANSCHREI	
DANKE 23	Vielen Dank für ihre Mitarbeit und Auf Wiederhören. [Bitte beliebige Taste drücken und Termin eintragen.]	-> Cati aus	
DANKE2 24	Schade, dass Sie uns nicht weiterhelfen können. Trotzdem vielen Dank und auf Wiederhören. [Bitte beliebige Taste drücken und Termin eintragen.]	-> Cati aus	

DANKE3 25	Vielen Dank schon mal. Wir werden uns zu genanntem Termin wieder melden. Auf Wiederhören. [Bitte beliebige Taste drücken und Termin eintragen.]	-> Cati aus	
BEGINN 26	Vielen Dank, dann beginnen wir jetzt mit dem Interview.		
	Globalbiografie		
LWASNKON 27	Uns interessiert zuerst einmal, wie sich Ihr Leben seit dem letzten Befragungszeitpunkt im Jahr 2010 entwickelt hat. Nach ihrer Angabe sind Sie bei der letzten Befragung im {Monat/Jahr letzte WB} {Tätigkeit} gewesen. Ist das richtig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe [Tätigkeiten] • Schüler/-in (1) • Student/in (2) • Referendariat (3) • in einer Berufsausbildung (4) • erwerbstätig (5) • Hausfrau/-mann (6) • arbeitslos (7) • freiwillig ohne Erwerbstätigkeit oder Ausbildung (8) • krank (9) • nicht hauptberuflich erwerbstätig (10) • Frührentner/-in (11) • auf einen Studienplatz gewartet (12)	Bei 1 und … …Tätigkeit 1 bis 5 -> ORT0 …Tätigkeit 6 bis 12 -> MONULL _____ Bei 2 bis 4 -> LWASNKOR	
LWASNKOR 28	Was haben Sie im {Monat/Jahr letzte WB}, zur Zeit der letzten Befragung gemacht? Sind Sie zum Beispiel erwerbstätig oder arbeitslos gewesen, sind Sie im Vorruhestand gewesen, sind Sie Hausfrau/Hausmann gewesen oder konnten Sie aufgrund einer Krankheit keiner Tätigkeit nachgehen? 1. Schüler 2. Student/-in 3. Referendariat 4. Berufsausbildung/Umschulung 5. Erwerbstätigkeit 6. Hausfrau/ -mann 7. Arbeitslos 8. Freiwilliger Verzicht 9. Krank 10. Jobben 11. Frührentner/-in 12. Rentner/-in 13. Sonstiges, was? 14. Weiß nicht 15. Keine Angabe	Bei 1 bis 5 -> ORT0 Bei 6 bis 12 -> G30301 Bei 13 -> LWASNSON Bei 14 & 15 -> PREG3	

LWASNSON 29	Welche Tätigkeit war das? *{Tätigkeit eintragen}*		
ORT0 30	Wo war das? Ich meine die Stadt oder Gemeinde. [Bitte Städtenamen nicht mit nur einem Buchstaben abkürzen] Ort: *{eintragen}*		
INTUT0 31	Und in welcher Institution war das? {Z.B. Betrieb, Behörde, Schule oder Hochschule?} Institution: *{eintragen}* [INTERVIEWER: Bitte Institution möglichst genau eintragen.]	Wenn LWASNKON = 1 -> MONULL Sonst -> G30301	
G30301 32	Ab wann waren Sie in {Ort} in {Tätigkeit}? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Anfangszeitpunktes. Eingabe: Monat • Ungenaue Monatsangabe [INTERVIEWER: Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10.]		
G30302 33	Eingabe: Jahr [INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden!		
MONULL 34	Bis wann sind Sie in {Stadt} in {Institution} Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Monat • Ungenaue Monatsangabe [INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10.]		
JANULL 35	Bis wann sind Sie in {Stadt} in {Institution} Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Jahr	Wenn Schüler -> S305 Wenn Student -> U304 Wenn Ref. -> R306	

	[INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden!]	Wenn Ausb. -> B305 Wenn Eerw. -> KJOB Wenn Y = T -> PPHA Wenn Sonst. -> PREG3	
Konkretisierung der 0. Phase nach LB			
Schleife Tätigkeit Schüler/-in			
S305 36	Welche Schulform haben Sie dabei besucht? 1. Gymnasium {Kollegschule} 2. Abendgymnasium 3. Fachoberschule 4. Höhere Handelsschule 5. Fachschule 6. Berufsfachschule 7. Berufsgrundschuljahr auf Berufsschule 8. Sonstige, welche? {Eingabe} 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
S306 37	Welchen Abschluss haben Sie dabei angestrebt? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welcher? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss angestrebt 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		
S307 38	Welchen Abschluss haben Sie erreicht? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welcher? 9. Keinen Abschluss erreicht {Eingabe} 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe	Bei 1 bis 8 -> B308 Bei 9 bis 11 und… -…keiner Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> PPHA - … Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> LPARAKON - Bei 9 bis 11 und MONULL/JANULL ≠ Heute -> PREG3	

Schleife Tätigkeit Student/-in			
U304 39	Zu Ihrer soeben erwähnten Studienzeit möchte ich Ihnen noch einige Fragen stellen. Haben Sie im Allgemeinen sehr gerne, gerne oder nicht so gerne studiert? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Nicht so gern 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
U305 40	Welches Hauptfach bzw. welches 1.Studienfach und welche weiteren Nebenfächer haben sie in dieser Zeit studiert? Hauptfach: 1. Alte/neue Sprachen, Dolmetscher 2. Architektur 3. Baubetrieb 4. Bauingenieurwesen 5. Betriebswirtschaftslehre 6. Biologie 7. Chemie, einschl. Biochemie, Lebensmittelchemie 8. Design 9. Elektrotechnik 10. Evangelische/katholische Theologie, Religionslehre 11. Fahrzeug- & Fördertechnik 12. Feinwerktechnik 13. Forstwirtschaft 14. Gartenbau 15. Geographie, Geologie 16. Germanistik 17. Geschichte 18. Gestaltung 19. Grafik 20. Hauswirtschaft 21. Hochbau 22. Humanmedizin 23. Hüttentechnik 24. Informatik/Datenverarbeitung 25. Ingenieurbau 26. Innenarchitektur 27. Kerntechnik & Strahlenschutz 28. Landbau/Landpflege 29. Landwirtschaft 30. Maschinenbau 31. Mathematik 32. Musische oder künstlerische Fächer 33. Nachrichtentechnik 34. Pädagogik 35. Pharmazie 36. Philologie 37. Philosophie 38. Physik 39. Plastik 40. Politik 41. Produktionstechnik		

	42. Psychologie 43. Publizistik, Journalistik 44. Rechtswissenschaften 45. Schiffsbetriebstechnik/Schiffbau 46. Sozialarbeit 47. Sozialpädagogik 48. Sozialwissenschaft 49. Soziologie 50. Sport 51. Textilgestaltung/Mode 52. Tiermedizin 53. Verfahrenstechnik 54. Vermessungstechnik 55. Versorgungstechnik 56. Volkswirtschaftslehre 57. Wirtschaft/Betriebswirtschaft 58. Wirtschaftsingenieurwesen 59. Wirtschaftsingenieurwesen 60. Zahnmedizin 61. SONSTIGE FÄCHER 62. Weiß Nicht 63. Keine ANGABE 64. Medizin Nebenfach: 1. Nicht Vorhanden 2. Alte/neue Sprachen, Dolmetscher 3. Architektur 4. Baubetrieb 5. Bauingenieurwesen 6. Betriebswirtschaftslehre 7. Biologie 8. Chemie, einschl. Biochemie, Lebensmittelchemie 9. Design 10. Elektrotechnik 11. Evangelische/katholische Theologie, Religionslehre 12. Fahrzeug- & Fördertechnik 13. Feinwerktechnik 14. Forstwirtschaft 15. Gartenbau 16. Geographie, Geologie 17. Germanistik 18. Geschichte 19. Gestaltung 20. Grafik 21. Hauswirtschaft 22. Hochbau 23. Humanmedizin 24. Hüttentechnik 25. Informatik/Datenverarbeitung 26. Ingenieurbau 27. Innenarchitektur 28. Kerntechnik & Strahlenschutz 29. Landbau/Landpflege 30. Landwirtschaft 31. Maschinenbau 32. Mathematik 33. Musische oder künstlerische Fächer 34. Nachrichtentechnik 35. Pädagogik 36. Pharmazie 37. Philologie		

	38. Philosophie 39. Physik 40. Plastik 41. Politik 42. Produktionstechnik 43. Psychologie 44. Publizistik, Journalistik 45. Rechtswissenschaften 46. Schiffsbetriebstechnik/Schiffbau 47. Sozialarbeit 48. Sozialpädagogik 49. Sozialwissenschaft 50. Soziologie 51. Sport 52. Textilgestaltung/Mode 53. Tiermedizin 54. Verfahrenstechnik 55. Vermessungstechnik 56. Versorgungstechnik 57. Volkswirtschaftslehre 58. Wirtschaft/Betriebswirtschaft 59. Wirtschaftsingenieurwesen 60. Wirtschaftsingenieurwesen 61. Zahnmedizin 62. SONSTIGE FÄCHER 63. Weiß Nicht 64. Keine Angabe 65. Medizin {INTERVIEWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}		
U307 41	Welchen Studienabschluss haben Sie dabei angestrebt? 1. Fachhochschulabschluss 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss angestrebt, welcher? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss angestrebt 11. Keine Angabe	Bei 3 -> U30702 Sonst -> U308	
U30702 42	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen angestrebt? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie		

	9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Keine Angabe		
U308 43	Welchen Studienabschluss haben Sie erreicht? 1. Fachhochschulgrad 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss angestrebt, welcher? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss erreicht 11. Keine Angabe	Bei 3 -> U30802 Bei 8 & 9 und … -… keine Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> PPHA -… Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> LPARAKON -… MONULL/JANULL ≠ Heute -> PREG3 Sonst -> B308	
U30802 44	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen erreicht? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 11. Keine Angabe	-> B308	
Schleife Referendariat			
R306 45	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, Lehramt oder in einem anderen Fach angestrebt? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Keine Angabe		
R307 46	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, Lehramt oder in einem anderen Fach oder kein 2. Staatsexamen erreicht?	Bei 1 bis 3 -> B308	

	1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Kein weiteres Staatsexamen erreicht 5. Keine Angabe	Bei 4 & 5 und… -…keine Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> PPHA -…Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> LPARAKON -… MONULL/JANULL ≠ Heute -> PREG3	
Schleife Ausbildung			
B305 47	Ist diese Berufsausbildung/Umschulung der Industrie, dem Handel, dem Dienstleistungsgewerbe oder einer anderen Branche zuzuordnen? 1. Industrie {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} 2. Handel {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} 3. Dienstleistung {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} 4. andere Branche 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 -> B30501 Bei 2 -> B30502 Bei 3 -> B30503 Bei 4 -> B30504 Bei 5 & 6 -> B306	
B30501 48	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} {Eingabe}	-> B306	
B30502 49	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} {Eingabe}	-> B306	
B30503 50	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} {Eingabe}	-> B306	
B30504 51	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {Eingabe}		
B306 52	Welchen Abschluss haben sie dabei angestrebt? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}		
B307 53	Haben Sie diesen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> B308 Bei 2 bis 4 -> B307N	

B307N 54	Haben Sie dabei vielleicht einen anderen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 1 -> B307NJ ---------- Bei 2 & 3 und… -… keine Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> PPHA -… Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> LPARAKON -… und MONULL/JANULL ≠ Heute -> PREG3	
B307NJ 55	Welchen Abschluss haben sie dabei erreicht? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}		
B308 56	Mit welcher Note haben Sie diesen Abschluss gemacht? Bitte Note eingeben: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bei mehreren Noten den Durchschnitt eintragen. Note mit 'Punkt' als 'Komma' eingeben (also z.B.: 1.3); Für 'weiß nicht' bitte eine 9.8 eintragen und für 'keine Angabe' eine 9.9}	Wenn keine Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> PPHA Wenn Paralleltätigkeit aus WB3 und MONULL/JANULL = Heute -> LPARAKON Sonst -> PREG3	
Schleife Erwerbstätigkeit			
KJOB 57	Sie gaben damals an, in der beruflichen Stellung eines {…} in der Funktion als {…} tätig gewesen zu sein. Ist das richtig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 und… -…LBSTELL != 99 -> E300403 -…LBSTELL = 99 -> LBKOR ---------- Bei 2 und… -…LBSTELL != 99 -> JOBKOR ---------- Bei 3 & 4 und… -…LBSTELL != 99 -> E300403 -… LBSTELL = 99 -> LBKOR	Anmerkung: Der Ausdruck LBSTELL !=99 meint, das letzte berufliche Stellung in WB3 nicht fehlt

JOBKOR 58	Welchen Beruf haben Sie in dieser Tätigkeit ausgeübt? Berufsbezeichnung: {Eingabe}	Bei LBSTELL != 99 und LBSTELL != 0 und LWASWB3 = 5 -> E300403	
	Berufliche Stellung		
LBKOR 59	Waren Sie damals... 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 -> JARBEIT Bei 2 -> JANGE Bei 3 -> JBEAMT Bei 4 -> JSELBST Bei 5 -> E300403 Bei 6 -> JSONST Bei 7 & 8 -> E300403	
JARBEIT 60	Waren Sie… 1. Ungelernter Arbeiter 2. Angelernter Arbeiter 3. Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> E300403	
JANGE 61	Handelt es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> E300403	
JBEAMT 62	Welche Beamtenlaufbahn war das? Waren Sie Beamter im: 1. Einfachen Dienst {bis einschließlich Oberamtsmeister} 2. Mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht	-> E300403	

	6. Keine Angabe		
JSELBST 63	Waren Sie selbstständig in… 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a. 2. Akademisch freien Berufen (z.B. Arzt oder Rechtsanwalt) 3. der Landwirtschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 1 -> JSELBST1 Bei 2 -> JSELBST2 Bei 3 -> JSELBST3 Bei 4 & 5 -> E300403	
JSELBST1 64	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> E300403	
JSELBST2 65	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> E300403	
JSELBST3 66	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche in Hektar? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> E300403	
JSONST 67	Waren Sie… 1. In Ausbildung/Lehre 2. Beamtenanwärter/Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant/Volontär 4. Oder etwas anderes, was? {Eingabe} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
E300403 68	Bis wann übten Sie diese hauptberufliche Tätigkeit ohne Veränderungen aus? Mit Veränderungen meine ich z.B. Positionswechsel, Unterbrechungen, Wechsel von Voll- zur Halbtagsbeschäftigung, Wechsel zwischen Angestellten-, Beamten- oder Selbständigen-Status. Etwaige Nebentätigkeiten und gleichzeitige Erwerbstätigkeiten werden im Anschluss an diesen hauptberuflichen Tätigkeitsverlauf aufgenommen. Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr, in dem es zu der ersten Veränderung kam. Eingabe: Monat		

	{Bei keiner Veränderung bis zum Ende der Tätigkeit bitte MONULL_1/JANULL eingeben.} • Ungenaue Monatsangabe [INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10.]		
E300404 69	Eingabe: Jahr	Wenn Veränderung -> BZUFN Sonst -> E30021	
E30021 70	Sie waren also ununterbrochen im selben Betrieb bzw. derselben Dienststelle tätig, ohne dass sich Ihre berufliche Position oder Wochenarbeitszeit verändert hat? 1. Ja, keine Veränderungen 2. Nein, es gab doch Veränderungen 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 -> E300403 Sonst -> BZUFN	
BZUFN 71	Haben Sie dort bis dahin sehr gerne, gerne, weniger gerne oder überhaupt nicht gerne gearbeitet? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Weniger gerne 4. Überhaupt nicht gerne 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
E3010E 72	Wie viel haben Sie am ENDE dieser Tätigkeit, also im {MM/JJJJ} pro Monat netto nach Abzügen verdient? 1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Eurobetrag angeben}	Bei 1 und… -…keine Veränderung und keine Paralleltätigkeit aus WB3 -> PPHA -…keine Veränderung und Paralleltätigkeit aus WB3 -> LPARAKON - Veränderung -> E3011 ---------- Bei 2 oder 3 -> E3010EN1	
E3010EN1 73	Können Sie mir Ihr Einkommen in einer anderen Form angeben, also als 1. Monats-Brutto-Einkommen 2. Jahres-Brutto-Einkommen	Bei 5 oder 6 und… -…keine Veränderung und Paralleltätigkeit	

	3. Jahres-Netto-Einkommen 4. Bruttostundenlohn 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	aus WB3 -> LPARAKON -…keine Veränderung und keine Paralleltätigkeit aus WB3 -> PPHA -…Veränderung -> E3011	
E3010EN2 74	Wie hoch war {Eingabe aus E3010EN1} am ENDE dieser Tätigkeit? 1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben}	Bei Veränderung -> E3011 Veränderung und keine Paralleltätigkeit aus WB3 -> PPHA Veränderung und Paralleltätigkeit aus WB3 -> LPARAKON	
E3011 75	Was war der Grund dafür, dass sich Ihre Tätigkeit im {MM/JJJJ} verändert hat bzw. Sie Ihre Stelle gewechselt haben? {Eingabe}		
PREG3 76	Filtervariable	Wenn Endzeitpunt der veränderten Tätigkeit = Endzeitpunkt der Phase -> G31 Wenn Endzeitpunt der veränderten Tätigkeit ≠ Endzeitpunkt der Phase -> ERW_A	Anmerkung: ERW_A nächste Veränderung der beruflichen Stellung (max. 5 Veränderungen)
1. Phase (Jede neue Phase wird wieder hier gestartet)			
G31 [bzw. G31K] 77	Was haben Sie im Monat nach {zuletzt genannter Zeitpunkt} gemacht? Sind Sie erwerbstätig oder arbeitslos gewesen, sind Sie im Vorruhestand oder Ruhestand gewesen, sind Sie Hausfrau/Hausmann gewesen oder konnten Sie aufgrund einer Krankheit keiner Tätigkeit nachgehen? oder haben Sie noch etwas anderes gemacht? 1. Schule 2. Studium 3. Referendariat 4. Berufsausbildung/Umschulung 5. Erwerbstätigkeit 6. Hausfrau/Hausmann 7. Arbeitslosigkeit	Bei 1 bis 5 -> Ort Bei 6 bis 12 -> MOANF Bei 13 -> G31S Bei 14 & 15 -> ENDGLOB1	

	8. Auszeit 9. Krankheit 10. Jobben 11. Vorruhestand 12. Ruhestand 13. Sonstiges, was? 14. Weiß nicht 15. Keine Angabe {INTERVIEWER: Es kann nur eine Tätigkeit angeklickt werden. Wenn Befragter zwei Tätigkeiten nennt, bitte darauf verweisen, dass die zweite Tätigkeit im Anschluss erfasst wird. An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}		
G31S 78	{INTERVIEWER: Bitte genannte Tätigkeit eintragen!} {Eingabe}		
ORT 79	Wo war das? Ich meine die Stadt oder Gemeinde. {Bitte Städtenamen nicht mit nur einem Buchstaben abkürzen} Ort: {Eingabe}		
INTUT 80	Und in welcher Institution war das? (Z.B. Betrieb, Behörde, Schule oder Hochschule) Institution: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte Institution möglichst genau eintragen.}		
MOANF 81	Von wann bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Anfangs- und des Endzeitpunktes. Eingabe: Anfangsmonat • Ungenaue Monatsangabe {INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Falls Befragter in Ruhestand bitte aktuelles Datum als Endzeit eintragen}		
JAANF 82	Von wann bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Anfangs- und des Endzeitpunktes. Eingabe: Anfangsjahr {INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Falls Befragter in Ruhestand bitte aktuelles Datum als Endzeit eintragen}	Wenn AZ vor letztem EZ liegt -> DECISN Wenn AZ mehr als einen Monat nach letztem EZ liegt -> DECIS Wenn AZ gleich letztem EZ -> DECIS1 Sonst -> MOEND	Anmerkung: AZ = Anfangszeitpunkt (MOANF/JAANF); EZ = Endzeitpunkt (MONULL/JANULL bzw. MEND#/YEND#)

DECIS 83	Ihre letzte Zeitangabe war allerdings {MM/JJJJ}, so dass ein bestimmter Zeitraum fehlt. Ich möchte Sie deshalb fragen, ob Sie nach {MM/JJJJ} noch eine andere Tätigkeit ausgeübt haben? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> G31K Bei 2 bis 4 -> MOEND	
DECISN 84	Der Anfangszeitpunkt dieser Tätigkeit liegt vor dem Endzeitpunkt der letzten Tätigkeit. Ich möchte noch einmal genauer nachfragen, ob… der Endzeitpunkt der letzten Tätigkeit {Monat/Jahr} nicht stimmt? oder ob der Anfangszeitpunkt der aktuell abgefragten Tätigkeit {Monat/Jahr} nicht stimmt? 1. Endzeitpunkt der letzten Tätigkeit stimmt nicht 2. Anfangszeitpunkt der letzten Tätigkeit stimmt nicht	Bei 1 -> MONULK Bei 2 -> MOANFK	
DECIS1 85	{INTERVIEWER: Bitte den Folgemonat eintragen! (z.B. befragter hat 9/2017 als letzten Endzeitpunkt und jetztigen Anfangspunkt gesagt, dann bitte den Anfangszeitpunkt als 10/2017 eintragen – also plus einen Monat.}	-> MOANFK	
G31K 86	Was haben Sie im Monat nach {zuletzt genannter Zeitpunkt} gemacht? Sind Sie erwerbstätig oder arbeitslos gewesen, sind Sie im Vorruhestand oder Ruhestand gewesen, sind Sie Hausfrau/Hausmann gewesen oder konnten Sie aufgrund einer Krankheit keiner Tätigkeit nachgehen? 1. Schule 2. Studium 3. Referendariat 4. Berufsausbildung/Umschulung 5. Erwerbstätigkeit 6. Hausfrau/Hausmann 7. Arbeitslosigkeit 8. Auszeit 9. Krankheit 10. Jobben 11. Vorruhestand 12. Ruhestand 13. Sonstiges, was? 14. Weiß nicht 15. Keine Angabe {INTERVIEWER: Es kann nur eine Tätigkeit angeklickt werden. Wenn Befragter zwei Tätigkeiten nennt, bitte darauf verweisen, dass die zweite Tätigkeit im Anschluss erfasst wird. Bitte Antwortmöglichkeiten nicht vorlesen.}	Bei 6 bis 12 -> MOANFK	
MOANFK 87	{Korrektur der Anfangszeitpunkte der letzten Tätigkeit} Seit wann war das?		

	Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Anfangszeitpunktes. Eingabe: Monat • Ungenaue Monatsangabe		
JAANFK 88	{Korrektur der Anfangszeitpunkte der letzten Tätigkeit} Seit wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr. Eingabe: Jahr	-> MOEND	
MONULK 89	{Korrektur der Endzeitpunkte der letzten Tätigkeit} Bis wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Monat • Ungenaue Monatsangabe {INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Falls Befragter in Ruhestand bitte aktuelles Datum als Endzeitpunkt eintragen}		
JANULK 90	{Korrektur der Endzeitpunkte der letzten Tätigkeit} Bis wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Jahr {INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Falls Befragter in Ruhestand bitte aktuelles Datum als Endzeitpunkt eintragen}		
MOEND 91	Von wann bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Anfangs- und des Endzeitpunktes. Eingabe: Monat • Ungenaue Monatsangabe [INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden! Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10.]		
JAEND 92	Von wann bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Anfangs- und des Endzeitpunktes. Eingabe: Jahr {INTERVIEWER: Es kann nicht ‚weiß nicht' und ‚keine Angabe' angegeben werden!}		

HILFJAHR 93	Filtervariable	G31 = 1 -> S315 G31 = 2 -> U314 G31 = 3 -> R316 G31 = 4 -> B315 G31 = 5 -> ERW G31 = 8 -> WARUM G31 = 13 -> WARUM Sonst. -> ENDGLOB1	Anmerkung: Nachfragen 1. Phase oder Global Ende.
WARUM 94	Warum waren Sie in dieser Zeit weder erwerbstätig noch in einer Aus- oder Weiterbildung? {Eingabe}	Wenn Veränderung -> G31 Sonst -> ENDGLOB1	
ERW 95	Sammelvariable		
Schleife Erwerbstätigkeit **1. Veränderung der beruflichen Tätigkeit innerhalb einer Phase**			
WELCHE 96	Kommen wir nun zu Ihrer gerade angegebenen beruflichen Tätigkeit ab (Anfangszeitpunkt). {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}		
OED 97	{Waren/Sind} Sie im öffentlichen Dienst tätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1-> OEDB Bei 2 -> BRANC Bei 3 & 4 und Veränderung -> STELLH Bei 3 & 4 und keine Veränderung -> BETRIEB	
OEDB 98	Zu welchem Bereich des öffentlichen Dienstes gehörten Sie? War das z.B. eine staatliche, Landes- oder kommunale Verwaltung, Schule oder Hochschule, die Polizei oder das Gesundheitswesen? Bereich des öffentlichen Dienstes: {Eingabe}	Bei Veränderung -> STELLH Bei keiner Veränderung -> BETRIEB	
BRANC 99	In welcher Branche {waren/sind} Sie tätig? 1. Industrie {z.B. Chem. Insustrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} 2. Handel {z.B. Großhandel, Einzelhandel,	Bei 1 -> BRANC1 Bei 2 -> BRANC2 Bei 3 -> BRANC3	

	Kredit und Finanzen, Versicherungen} 3. Dienstleistung {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} 4. Oder in einer anderen Branche? 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 4 -> BRANC4 Bei 5 & 6 und Veränderung -> STELLH Bei 5 & 6 und keine Veränderung -> BETRIEB	
BRANC1 100	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik) {Eingabe}	Bei Veränderung -> STELLH Bei keiner Veränderung -> BETRIEB	
BRANC2 101	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanzen, Versicherungen) {Eingabe}	Bei Veränderung -> STELLH Bei keiner Veränderung -> BETRIEB	
BRANC3 102	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen) {Eingabe}	Bei Veränderung -> STELLH Bei keiner Veränderung -> BETRIEB	
BRANC4 103	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche {Eingabe}	Bei Veränderung -> STELLH Bei keiner Veränderung -> BETRIEB	
BETRIEB 104	Wie viele Beschäftigte hat das Gesamtunternehmen etwa? 1. Unter 5 Beschäftigte 2. 5 bis 10 Beschäftigte 3. 11 bis unter 20 Beschäftigte 4. 20 bis unter 100 Beschäftigte 5. 100 bis unter 200 Beschäftigte 6. 200 bis unter 2.000 Beschäftigte 7. 2.000 und mehr Beschäftigte 8. Trifft nicht zu, da selbständig 9. Ohne weitere Beschäftigte 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		Anmerkung: [diese Frage wird nur in der letzten Phase erhoben]
STELLH 105	Waren Sie zu Beginn dieser Tätigkeit… 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 -> BARBEIT Bei 2 -> BANGE Bei 3 -> BBEAMT Bei 4 -> BSELBST Bei 5 & 7 bis 8 -> BERUF	

		Bei 6 -> BSONST	
BARBEIT 106	Waren Sie… 1. Ungelernter Arbeiter 2. Angelernter Arbeiter 3. Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> BERUF	
BBEAMT 107	Welche Beamtenlaufbahn war das? Waren Sie Beamter im: 1. Einfachen Dienst (bis einschließlich. Oberamtsmeister) 2. Mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor) 3. Gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann oder Oberamtsrat Grund- und Hauptschullehrer) 4. Höheren Dienst (Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts) 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUF	
BANGE 108	Handelt es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten (wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)) 2. Schwierige Aufgaben (wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner) 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit (wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter) 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse (wie z.B. Direktor, Geschäftsführer) 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> BERUF	
BSELBST 109	Waren Sie selbstständig in… 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a. 2. Akademisch freien Berufen (z.B. Arzt oder Rechtsanwalt) 3. Der Landwirtschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 1 -> BSELBST1 Bei 2 -> BSELBST2 Bei 3 -> BSELBST3 Bei 4 & 5 -> BERUF	
BSELBST1 110	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht	-> BERUF	

	6. Keine Angabe		
BSELBST2 111	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> BERUF	
BSELBST3 112	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche in Hektar? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUF	
BSONST 113	Waren Sie: 1. In Ausbildung/Lehre 2. Beamtenanwärter/Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant/Volontär 4. Oder etwas anderes 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 4 -> STELLS Sonst -> BERUF	
STELLS 114	Wie bezeichnen Sie ihre berufliche Stellung? {Eingabe}		
BERUF 115	Welchen Beruf haben Sie in dieser Tätigkeit ausgeübt? Berufsbezeichnung: {Eingabe}		
STD 116	Wie viele Stunden haben Sie zu Beginn dieser Tätigkeit durchschnittlich in der Woche gearbeitet? Anzahl der Stunden: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben. Eingabe von mehr als 80 Stunden ist nicht möglich. Halbe Stunden mit einem Punkt eingeben (z.B. 37.5 Stunden.}		
BMON 117	Bis wann waren Sie in diesem Betrieb in der Stellung eines {genannte Stellung} als {Berufsbezeichnung} ununterbrochen erwerbstätig, ohne dass es Veränderungen gab? Mit Veränderungen meine ich z.B. Positionswechsel, Unterbrechungen, Wechsel von Voll- zur Halbtagsbeschäftigung, Wechsel zwischen Angestellten-, Beamten- oder Selbstständigen-Status. Etwaige Nebentätigkeiten und gleichzeitige Erwerbstätigkeit werden im Anschluss an diesen hauptberuflichen Tätigkeitsverlauf aufgenommen. Eingabe: Endmonat • Ungenaue Monatsangabe		

	{Bei keiner Veränderung bis zum Ende der Tätigkeit bitte Endzeit eingeben.)		
BJAHR 118	Eingabe: Endjahr		
BZUF 119	Haben Sie dort sehr gerne, gerne, weniger gerne oder überhaupt nicht gerne? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Weniger gerne 4. Überhaupt nicht gerne 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
AEIN 120	Wie viel haben Sie am Anfang dieser Tätigkeit, also im {MM/JJJJ} im Monat netto nach Abzügen verdient? 1. Euro Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben.}	Bei 1 -> EEINK Bei 2 & 3 -> AEINAF	
AEINAF 121	Können Sie mir Ihr Einkommen in einer anderen Form angeben, also als 1. Monats-Brutto-Einkommen 2. Jahres-Brutto-Einkommen 3. Jahres-Netto-Einkommen 4. Oder Bruttostundenlohn 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 bis 4 -> AEINB Bei 5 & 6 -> EEINK	
AEINB 122	Wie hoch war {Eingabe aus AEINAF} am Anfang dieser Tätigkeit?: 1. EURO- Einkommen: 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben.}		
EEINK 123	Und wie hoch ist Ihr Monats-Netto-Einkommen in dieser Tätigkeit im Moment? 1. Euro-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte als vollen Euro-Betrag angeben.}	Wenn BMON/BJAHR = Heute -> LPARAKON oder PPHA Sonst -> GRUND	
GRUND 124	Was war der Grund dafür, dass sich Ihre Tätigkeit im {MM/JJJJ} verändert hat bzw. Sie Ihre Stelle gewechselt haben? [Wenn MOEND/JAEND= BMON/BJAHR]: Was war der Grund dafür, dass Sie Ihre Tätigkeit im MM/JJJJ in diesem Betrieb aufgegeben haben?	Wenn BMON/BJAHR = MOEND/JAEND -> G31 Wenn BMON/BJAHR <	

	{Eingabe Grund}:	MOEND/JAEND -> WELCHE_A	
1. Berufliche Veränderung innerhalb einer Phase			
ERW_A 125	Sammelvariable {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen vorheriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}	-> WELCHE_A	
BETRIEB_A 126	Wie viele Beschäftigte hat das Gesamtunternehmen etwa? 1. Unter 5 Beschäftigte 2. 5 bis 10 Beschäftigte 3. 11 bis unter 20 Beschäftigte 4. 20 bis unter 100 Beschäftigte 5. 100 bis unter 200 Beschäftigte 6. 200 bis unter 2.000 Beschäftigte 7. 2.000 und mehr Beschäftigte 8. Trifft nicht zu, da selbständig 9. Ohne weitere Beschäftigte 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		
HILFBETR 127	Filtervariable	Wenn nicht erwerbstätig -> STELLH_A Sonst -> STELLG_A	
STELLG_A 128	Sind Sie in Ihrer folgenden Tätigkeit in der beruflichen Stellung eines {XXXX} geblieben oder hat sich Ihre berufliche Stellung verändert? 1. Gleich geblieben 2. Hat sich verändert 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> BERUFG_A Bei != 1 -> STELLH_A	
STELLH_A 129	Waren Sie nach dieser Änderung…. 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 -> BARBEIT_A Bei 2 -> BANGE_A Bei 3 -> BBEAMT_A Bei 4 -> BSELBST_A Bei 5 -> BERUFG_A Bei 6 -> BSONST_A Bei 7 & 8 -> BERUFG_A	
BARBEIT_A 130	Waren Sie… 1. Ungelernter Arbeiter 2. Angelernter Arbeiter 3. Gelernter Arbeiter oder Facharbeiter	-> BERUFG_A	

	4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
BANGE_A 131	Handelt es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten (wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)) 2. Schwierige Aufgaben (wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner) 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit (wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter) 4. Umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse (wie z.B. Direktor, Geschäftsführer) 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> BERUFG_A	
BBEAMT_A 132	Welche Beamtenlaufbahn war das? Waren Sie Beamter im: 1. Einfachen Dienst (bis einschließlich. Oberamtsmeister) 2. Mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor) 3. Gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann oder Oberamtsrat Grund- und Hauptschullehrer) 4. Höheren Dienst (Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts) 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUFG_A	
BSELBST_A 133	Waren Sie selbstständig in… 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a. 2. Akademisch freien Berufen (z.B. Arzt oder Rechtsanwalt) 3. Der Landwirtschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 1 -> BSELBST1_A Bei 2 -> BSELBST2_A Bei 3 -> BSELBST3_A Bei > 3 -> BERUFG_A	
BSELBST1_A 134	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUFG_A	
BSELBST2_A 135	Wie viele Mitarbeiter hatten Sie ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter	-> BERUFG_A	

	3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
BSELBST3_A 136	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche in Hektar? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUFG_A	
BSONST_A 137	Waren Sie: 1. In Ausbildung/Lehre 2. Beamtenanwärter/Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant/Volontär 4. Oder etwas anderes 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> BERUFG_A	
STELLS_A 138	Wie bezeichnen Sie ihre berufliche Stellung? {Eingabe}	-> BERUFG_A	
BERUFG_A 139	Sind Sie in Ihrer folgenden Tätigkeit als {XXXX} geblieben oder hat sich Ihre Berufsbezeichnung geändert? 1. Gleich geblieben 2. Hat sich verändert 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> STD_A Bei 2 -> BERUF_A Bei >= 3 -> STD_A	
BERUF_A 140	Welchen Beruf haben Sie in dieser Tätigkeit ausgeübt? Berufsbezeichnung: {Eingabe}		
STD_A 141	Wie viele Stunden haben Sie zu Beginn dieser Tätigkeit durchschnittlich in der Woche gearbeitet? Anzahl der Stunden: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben. Eingabe von mehr als 80 Stunden ist nicht möglich. Halbe Stunden mit einem Punkt eingeben (z.B. 47.5 Stunden).}		
BMON_A 142	Bis wann waren Sie in diesem Betrieb in der Stellung eines {genannte Stellung} als {Berufsbezeichnung} ununterbrochen erwerbstätig, ohne dass es Veränderungen gab? Eingabe: Endmonat • Ungenaue Monatsangabe {INTERVIEWER: Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06,		

	Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10}		
BJAHR_A 143	Eingabe: Endjahr		
BZUF_A 144	Haben Sie dort bis dahin sehr gerne, gerne, weniger gerne oder überhaupt nicht gerne gearbeitet? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Weniger gerne 4. Überhaupt nicht gerne 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
AEIN_A 145	1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben.}	Bei 1 -> EEINK_A Bei >= 2 AEINAF_A	
AEINAF_A 146	Können Sie mir Ihr Einkommen in einer anderen Form angeben, also als 1. Monats-Brutto-Einkommen 2. Jahres-Brutto-Einkommen 3. Jahres-Netto-Einkommen 4. Oder Bruttostundenlohn 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei >= 1 & <= 4 -> AEINB_A Bei >= 5 -> EEINK_A	
AEINB_A 147	Wie hoch war {Eingabe aus AEINAF_A} am ANFANG dieser Tätigkeit? 1. EURO- Einkommen: 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
EEINK_A 148	Und wie hoch ist Ihr Monats-Netto-Einkommen in dieser Tätigkeit, im Moment? 1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben}		
GRUND_A 149	Was war der Grund dafür, dass sich Ihre Tätigkeit im {MM/JJJJ} verändert hat bzw. Sie Ihre Stelle gewechselt haben? [Wenn MOEND/JAEND= BMON/BJAHR]: Was war der Grund dafür, dass Sie Ihre Tätigkeit im MM/JJJJ in diesem Betrieb aufgegeben haben? {Eingabe}	Wenn BMON/BJAHR = MOEND/JAEND -> G31 Wenn BMON/BJAHR < MOEND/JAEND -> ERW_B	

2. Berufliche Veränderung innerhalb einer Phase			
ERW_B 150	Sammelvariable		Siehe ERW_A bis GRUND_A
WELCHE_B 151 STELLG_B 152 STELLH_B 153 BARBEIT_B 154 BANGE_B 155 BBEAMT_B 156 BSELBST_B 157 BSELBST1_B 158 BSELBST2_B 159 BSELBST3_B 160 BSONST_B 161 STELLS_B 162 BERUFG_B 163 BERUF_B 164 STD_B 165 BMON_B 166 BJAHR_B 167 BZUF_B 168 AEIN_B 169 AEINAF_B 170 AEINB_B 171 EEINK_B 172 GRUND_B 173	Kommen wir nun zu Ihrer beruflichen Tätigkeit nach {MM/JJJJ}. {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen vorheriger ragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}		
3. Veränderung innerhalb einer Phase ERW_C 174 WELCHE_C 175 STELLG_C 176 STELLH_C			

177 BARBEIT_ C 178 BANGE_ C 179 BBEAMT_ C 180 BSELBST_ C 181 BSELBST1_ C 182 BSELBST2_ C 183 BSELBST3_ C 184 BSONST_ C 185 STELLS_ C 186 BERUFG_ C 187 BERUF_ C 188 STD_ C 189 BMON_ C 190 BJAHR_ C 191 BZUF_ C 192 AEIN_ C 193 AEINAF_ C 194 AEINB_ C 195 EEINK_ C 196 GRUND_ C 197 **4. Veränderung innerhalb einer Phase** ERW_D 198 WELCHE_ D 199 STELLG_ D 200 STELLH_ D 201 BARBEIT_ D 202 BANGE_ D 203 BBEAMT_D 204 BSELBST_D 205 BSELBST1_ D			

206 BSELBST2_D 207 BSELBST3_D 208 BSONST_D 209 STELLS_D 210 BERUFG_D 211 BERUF_D 212 STD_D 213 BMON_D 214 BJAHR_D 215 BZUF_D 216 AEIN_D 217 AEINAF_D 218 AEINB_D 219 EEINK_D 220 GRUND_D 221			
Schleife Schüler/-in			
S315 222	Welche Schule besuchen Sie dabei? 1. Gymnasium (Kollegschule) 2. Abendgymnasium 3. Fachoberschule 4. Höhere Handelsschule 5. Fachschule 6. Berufsfachschule 7. Berufsgrundschuljahr auf Berufsschule 8. Sonstige, welche? {Eingabe} 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
S316 223	Welchen Abschluss streben Sie dabei an? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welchen? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss angestrebt 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe	Wenn keine Veränderung und Paralleltätigkeit aus WB3 -> LPARAKON Wenn keine Veränderung und keine Paralleltätigkeit aus WB3 -> PPHA	
S317 224	Welchen Abschluss haben Sie erreicht? 1. Mittlere Reife	Bei >= 9 -> ENDGLOB1 Sonst -> B318	

	2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welchen? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss erreicht 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		
	Schleife Studium		
U314 225	Zu Ihrer soeben erwähnten Studienzeit möchte ich Ihnen noch einige Fragen stellen. Studieren Sie im Allgemeinen sehr gerne, gerne oder nicht so gerne? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Nicht so gern 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
U315 226	Welches Hauptfach bzw. welches 1. Studienfach und welche weiteren Nebenfächer studieren Sie? {INTERVIWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}		Studienfachliste siehe U305
U317 227	Welchen Studienabschluss streben Sie dabei an? 1. Fachhochschulabschluss 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss angestrebt, welchen? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss angestrebt 11. Keine Angabe	Bei 3 -> U3172 Sonst -> U318	
U3172 228	In welchem Fachbereich streben Sie das Staatsexamen an? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Weiß nicht		

	12. Keine Angabe		
U318 229	Welchen Studienabschluss haben Sie erreicht? 1. Fachhochschulgrad 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss erreicht, welchen? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss erreicht 11. Keine Angabe	Bei 3 -> U3182 Bei 10 -> G31 Bei 11 und keine Veränderung -> PPHA/LPARAKON Sonst -> B318	
U3182 230	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen erreicht? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Keine Angabe		
Schleife Referendariat			
R316 231	Streben Sie dabei das 2.Staatsexamen in Jura, im Lehramt oder in einem anderen Fach an? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Keine Veränderung -> LPARAKON oder PPHA Sonst -> R317	
R317 232	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, im Lehramt oder in einem anderen Fach oder kein 2. Staatsexamen erreicht? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Kein weiteres Staatsexamen erreicht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 4 bis 6 und Veränderung -> G31 Bei 4 bis 6 und keine Veränderung -> LPARAKON oder PPHA Sonst -> B318	

Schleife Berufsausbildung			
B315 233	Ist diese {Berufsausbildung/Umschulung} der Industrie, dem Handel, dem Dienstleistungsgewerbe oder einer anderen Branche zuzuordnen? 1. Industrie (z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik) 2. Handel (z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen) 3. Dienstleistung (z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen) 4. Andere Branche 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 -> B3151 Bei 2 -> B3152 Bei 3 -> B3153 Bei 4 -> B3154 Bei 5 & 6 -> B316	
B3151 234	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik) {Eingabe}	-> B316	
B3152 235	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen) {Eingabe}	-> B316	
B3153 236	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: (z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen) {Eingabe}	-> B316	
B3154 237	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {Eingabe}		
B316 238	Welchen Abschluss streben Sie dabei an? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}	Wenn keine Veränderung -> LPARAKON oder PPHA Sonst -> B317	
B317 239	Haben Sie diesen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> B318 Bei 2 bis 4 -> B3172	
B3172 240	Haben Sie dabei vielleicht einen anderen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> B3173 Bei 2 bis 4 und Veränderung -> G31 Bei 2 bis 4 und keine Veränderung -> LPARAKON oder PPHA	
B3173 241	Welchen Abschluss haben Sie dabei erreicht? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}		

B318 242	Mit welcher Note haben Sie diesen Abschluss gemacht? Bitte Note eingeben: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bei mehreren Noten den Durchschnitt eintragen. Note mit 'Punkt' als 'Komma' eingeben (also z.B.: 1.3). Wenn keine Note bekommen, dann bitte eine 0 eintragen. Für 'weiß nicht' bitte eine 9.8 eintragen und für 'keine Angabe' eine 9.9.}	Wenn Veränderung -> G31 Wenn keine Veränderung -> ENDGLOB1	
Zusätzliche Frage zur Globalbiografie			
ERWPLUS 243	{Der Befragte hat noch nicht alle Veränderungen bis heute genannt. Bitte führen Sie mit ihm nun ein offenes Interview über die Restzeit bis zum Ende dieser Erwerbstätigkeit. Beginnen Sie mit dem Satz „Kommen wir nun zu Ihrer beruflichen Tätigkeit nach {MM/JJJJ}“ Richten Sie sich dann nach dem „Merkblatt Globalbiografie“,} {Eingabe}		
ENDGLOB1 244	Filter in die Parallelphasen	-> LPARAKON -> PPHA	Anmerkung: Filter treffen für verschiedene Bedingungen zu
Zusätzliche Frage zur Globalbiografie GLOBPLUS 245	{Der Befragte hat noch nicht alle Tätigkeiten bis heute genannt. Bitte führen Sie mit dem Befragten ein offenes Interview über die Restzeit bis heute. Richten Sie sich dabei bitte nach dem entsprechenden Merkblatt für die ‚Globalbiografie‘.} Was haben Sie dann gemacht?	LPARAWAS >= 1 -> LPARAKON LPARAWAS < 1 -> PPHA	
Schleife Paralleltätigkeit 0. Phase			
LPARAKON 246	Sie sind bei der Befragung im {MM/JJJJ} als letztes parallel zu Ihrer Haupttätigkeit [Tätigkeitsangabe aus WB3] Stimmt diese Angabe? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen vorheriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.} Schüler gewesen (1) Student/in gewesen (2) im Referendariat gewesen (3) in einer Berufsausbildung gewesen (4) erwerbstätig gewesen (5) Hausfrau/-mann gewesen (6) arbeitslos gewesen (7)	Bei 1 -> ORT0P Bei 2 bis 4 -> LPARAKOR Bei 1 +Tätigkeit 6 - 13 -> MONULLP	

	freiwillig ohne Erwerbstätigkeit oder Ausbildung gewesen (8) krank gewesen (9) nicht hauptberuflich erwerbstätig gewesen (10) Frührentner gewesen (11) im Ruhestand gewesen (12) in Altersteilzeit gewesen (13)		
LPARAKOR 247	Was haben Sie im {MM/JJJJ} parallel zu Ihrer Haupttätigkeit gemacht? Sind Sie erwerbstätig oder arbeitslos gewesen, haben Sie an einer Aus- oder Weiterbildung teilgenommen, sind Sie im Ruhestand oder Hausfrau/-mann gewesen oder konnten Sie aufgrund einer Krankheit keiner Tätigkeit nachgehen? 1. Schüler 2. Student/in 3. Referendariat 4. Berufsausbildung 5. Erwerbstätigkeit 6. Hausfrau/ -mann 7. Arbeitslos 8. Freiwilliger Verzicht 9. Krank 10. Jobben 11. Sonstiges, was? 12. Keine Paralleltätigkeit 13. Weiß nicht 14. Keine Angabe	Bei 1 bis 5 -> ORT0P Bei 6 bis 10 -> MONULLP Bei 11 -> LPARASON Bei 12 bis 14 -> PPHA	
LPARASON 248	{Offene Eingabe sonstige Paralleltätigkeit}		
ORT0P 249	Wo war das? Ich meine die Stadt oder Gemeinde. {Bitte Städtenamen nicht mit nur einem Buchstaben abkürzen} Ort: {Eingabe}	Wenn LPARAWAS > 5 und < 12 -> MONULLP Sonst -> INTUT0P	
INTUT0P 250	Und in welcher Institution war das? {z.B. Betrieb, Behörde, Schule oder Hochschule?} Institution: {Eingabe}		
MONULLP 251	Bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Endmonat • ungenaue Monatsangabe		
JANULLP 252	Bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Endzeitpunktes. Eingabe: Endjahr	Bei (LPARAWAS=1 und LPARAKON=1) oder LPARAKOR=1 -> S305P	

		Bei (LPARAWAS=2 und LPARAKON=1) oder LPARAKOR=2 -> U304P Bei (LPARAWAS=3 und LPARAKON=1) oder LPARAKOR=3 -> R306P Bei (LPARAWAS=4 und LPARAKON=1) oder LPARAKOR=4 -> B305P	
Schleife Schüler/in			
S305P 253	Welche Schule haben Sie dabei besucht? 1. Gymnasium {Kollegschule} 2. Abendgymnasium 3. Fachoberschule 4. Höhere Handelsschule 5. Fachschule 6. Berufsfachschule 7. Berufsgrundschuljahr auf Berufsschule 8. Sonstige, welche? {Eingabe} 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
S306P 254	Welchen Abschluss haben Sie dabei angestrebt? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welcher? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss angestrebt 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		
S307P 255	Welchen Abschluss haben Sie erreicht? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welcher? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss erreicht 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe	Bei >= 9 -> PPHA Sonst -> B308P	
Schleife Student/in			
U304P 256	Zu Ihrer soeben erwähnten Studienzeit möchte ich Ihnen noch einige Fragen stellen. Haben Sie im allgemeinen sehr gerne, gerne oder nicht so gerne studiert?		

	1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Nicht so gern 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
U305P 257	Welches Hauptfach bzw. welches 1.Studienfach und welche weiteren Nebenfächer haben sie in dieser Zeit studiert? Hauptfach: Nebenfach: {INTERVIEWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}		Studienfachliste siehe U305
U307P 258	Welchen Studienabschluss haben Sie dabei angestrebt? 1. Fachhochschulabschluss 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss angestrebt, welcher? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss angestrebt 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe	Bei 3 -> U30702P Sonst -> U308P	
U30702P 259	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen angestrebt? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe		
U308P 260	Welchen Studienabschluss haben Sie erreicht? 1. Fachhochschulgrad 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master	Bei 3 -> U30802P Bei 10 bis 12 -> PPHA Sonst -> B308P	

	6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss erreicht, welchen? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss erreicht 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe		
U30802P 261	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen erreicht? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe	-> B308P	
Schleife Referendariat			
R306P 262	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, Lehramt oder in einem anderen Fach angestrebt? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
R307P 263	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, Lehramt oder in einem anderen Fach oder kein 2. Staatsexamen erreicht? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Kein weiteres Staatsexamen erreicht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 4 bis 6 -> PPHA Sonst -> B308P	
Schleife Berufsausbildung			
B305P 264	Ist diese Berufsausbildung der Industrie, dem Handel, dem Dienstleistungsgewerbe oder einer anderen Branche zuzuordnen? 1. Industrie {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} 2. Handel {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} 3. Dienstleistung {z.B. Wissenschaft,	Bei 1 -> B30501P Bei 2 -> B30502P Bei 3 -> B30503P Bei 4 -> B30504P	

	Gesundheitswesen, private 4. Dienstleistungen} 5. Andere Branche 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 5 bis 7 -> B306P	
B30501P 265	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} {Eingabe}	-> B306P	
B30502P 266	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} {Eingabe}	-> B306P	
B30503P 267	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} {Eingabe}	-> B306P	
B30504P 268	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {Eingabe}		
B306P 269	Welchen Berufsabschluss haben sie dabei angestrebt? Bitte hier Berufsabschluss eintragen: {Eingabe}		
B307P 270	Haben Sie diesen Berufsabschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> B308P Bei 2 bis 4 -> B307NP	
B307NP 271	Haben Sie dabei vielleicht einen anderen Berufsabschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> PPHA	
B307NJP 272	Welchen Berufsabschluss haben sie dabei erreicht? Bitte hier Berufsabschluss eintragen: {Eingabe}		
B308P 273	Mit welcher Note haben Sie diesen Abschluss gemacht? Bitte Note eingeben: {Eingabe} {EINTERVIEWER: Bei mehreren Noten den Durchschnitt eintragen. Note mit ‚Punkt' als ‚Komma' eingeben (also z.B: 1.3). Für ‚weiß nicht'		

	bitte eine 9.8 eintragen und für ‚keine Angabe' eine 9.9.}		
Parallelphase [neue Paralleltätigkeiten, 1. Phase]			
PPHA 274	Haben Sie gleichzeitig mit den genannten Haupttätigkeiten von {MM/JJJJ} bis heute, noch andere Haupttätigkeiten ausgeübt? NICHT gemeint sind dabei kurzfristige Jobs oder Tätigkeiten, z.B. stundenweise Beschäftigungen, Saisonarbeiten oder Heimarbeiten, gegebenenfalls auch auf der Basis von Honorar- oder Werkverträgen. 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen vorheriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}	Bei 2 bis 4 -> ENDPPHA	
PPHA1 275	Nennen Sie mir bitte die Tätigkeit, die in diesem Zeitraum zuerst begonnen wurde. 1. Schule 2. Studium 3. Referendariat 4. Berufsausbildung/Umschulung 5. Erwerbstätigkeit 6. Sonstiges 7. Keine (weitere) Parallelphase	Bei 1 bis 5 -> ORTP Bei 7 -> HILFE	
PPHAS 276	{INTERVIEWER: Bitte genannte Tätigkeit eintragen!} {Eingabe}		
ORTP 277	Wo war das? Ich meine die Stadt oder Gemeinde. {Bitte Städtenamen nicht mit nur einem Buchstaben abkürzen} {Eingabe}		
INTUTP 278	Und an welcher Institution war das? (Z.B. Betrieb, Behörde, Schule oder Hochschule) Institution: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte Institution möglichst genau eintragen.}		
MOANFP 279	Von wann bis wann war das? Bitte nennen Sie mir jeweils Monat und Jahr des Anfangs- und des Endzeitpunktes. Eintrag: Anfangsmonat		
JAANFP 280	Eintrag: Anfangsjahr		
MOENDP	Eintrag: Endmonat		

281			
JAENDP 282	Eintrag: Endjahr	Bei PPHA1 = 1 -> S315P Bei PPHA1 = 2 -> U314P Bei PPHA1 = 3 -> R316P Bei PPHA1 = 4 -> B315P Bei PPHA1 = 5 oder 6 -> HILFE	
Parallelphase Tätigkeit: Schüler [wenn PPHA1=1]			
S315P 283	Welche Schule besuchen Sie dabei? 1. Gymnasium {Kollegschule} 2. Abendgymnasium 3. Fachoberschule 4. Höhere Handelsschule 5. Fachschule 6. Berufsfachschule 7. Berufsgrundschuljahr auf Berufsschule 8. Sonstige, welche? {Eingabe} 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
S316P 284	Welchen Abschluss streben Sie dabei an? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welchen? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss angestrebt 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe	Wenn MOENDP/JAENDP = Heute -> HILFE Sonst -> S317P	
S317P 285	Welchen Abschluss haben Sie erreicht? 1. Mittlere Reife 2. Abitur 3. FOS-Abschluss 4. Abschluss 11.Klasse 5. Abschluss Fachschule 6. Abschluss Berufsschule 7. Berufsgrundschuljahr 8. Sonstiger Abschluss, welcher? {Eingabe} 9. Keinen Abschluss erreicht 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe	Bei 1 bis 8 -> B318P Bei >= 9 -> HILFE	

Parallelphase Tätigkeit: Student [wenn PPHA1=2]			
U314P 286	Zu Ihrer soeben erwähnten Studienzeit möchte ich Ihnen noch einige Fragen stellen. Studieren Sie im Allgemeinen sehr gerne, gerne oder nicht so gerne? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Nicht so gern 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
U315P 287	Welches Hauptfach bzw. welches 1. Studienfach und welche weiteren Nebenfächer studieren Sie? Hauptfach: Nebenfach: {INTERVIEWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}		Studienfachliste siehe U305
U317P 288	Welchen Studienabschluss streben Sie dabei an? 1. Fachhochschulabschluss 2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. anderen Abschluss angestrebt, welchen? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss angestrebt 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe	Bei 3 -> U3172P Sonst -> U318P	
U3172P 289	In welchem Fachbereich streben Sie das Staatsexamen an? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe		
U318P 290	Welchen Studienabschluss haben Sie erreicht? 1. Fachhochschulgrad	Bei 3 -> U3182P	

	2. Fachhochschuldiplom 3. Staatsexamen 4. Bachelor 5. Master 6. Magister 7. Universitätsdiplom 8. Promotion 9. Anderen Abschluss erreicht, welchen? {Eingabe} 10. Keinen Abschluss erreicht 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe	Bei 10 bis 12 -> HILFE Sonst -> B318P	
U3182P 291	In welchem Fachbereich haben Sie das Staatsexamen erreicht? 1. Im Lehramt für die Grundschule 2. Im Lehramt für Haupt- und Realschule 3. Im Lehramt für Gymnasien 4. Im Lehramt für Sonderschulen 5. Im Lehramt für Berufsbildende Schulen 6. In Jura 7. 1. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 8. 2. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 9. 3. Staatsexamen in Medizin oder Pharmazie 10. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 11. Weiß nicht 12. Keine Angabe	-> B318P	
Parallelphase Tätigkeit: Referendariat [wenn PPHA1=3]			
R316P 292	Streben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, im Lehramt oder in einem anderen Fach an? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welchem? {Eingabe} 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
R317P 293	Haben Sie dabei das 2. Staatsexamen in Jura, im Lehramt oder in einem anderen Fach oder kein 2. Staatsexamen erreicht? 1. In Jura 2. Im Lehramt 3. In einem anderen Fach, welches? {Eingabe} 4. Kein weiteres Staatsexamen erreicht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 bis 3 -> B318P Bei 4 bis 6 -> HILFE	
Parallelphase Tätigkeit: Berufsausbildung [wenn PPHA1=4]			
B315P 294	Ist diese {Berufsausbildung/Umschulung} der Industrie, dem Handel, dem Dienstleistungsgewerbe oder einer anderen Branche zuzuordnen?	Bei 2 -> B3152P Bei 3 -> B3153P Bei 4 -> B3154P	

	1. Industrie {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} 2. Handel {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} 3. Dienstleistung {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} 4. Andere Branche 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 5 bis 6 -> B316P	
B3151P 295	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Chem. Industrie, Stahl- und Maschinenbau oder Elektrotechnik} {Eingabe}	-> B316P	
B3152P 296	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Großhandel, Einzelhandel, Kredit und Finanz, Versicherungen} {Eingabe}	-> B316P	
B3153P 297	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {z.B. Wissenschaft, Gesundheitswesen, private Dienstleistungen} {Eingabe}	-> B316P	
B3154P 298	Bitte nennen Sie mir die genaue Branche: {Eingabe}		
B316P 299	Welchen Abschluss streben Sie dabei an? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}		
B317P 300	Haben Sie diesen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> B318P	
B3172P 301	Haben Sie dabei vielleicht einen anderen Abschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> HILFE	
B3173P 302	Welchen Abschluss haben sie dabei erreicht? Bitte hier Abschluss eintragen: {Eingabe}		
B318P 303	Mit welcher Note haben Sie diesen Abschluss gemacht? Bitte Note eingeben: {Eingabe}		

	{EINTERVIEWER: Bei mehreren Noten den Durchschnitt eintragen. Note mit ‚Punkt' als ‚Komma' eingeben (also z.B.: 1.3); Für ‚weiß nicht' bitte eine 9.8 eintragen und für ‚keine Angabe' eine 9.9.}		
HILFE 304	Ende der Fragesequenz für roster list member		
ENDPPHA 305	Filter Nebentätigkeiten		
	Nebentätigkeit		
NTAETIG 306	Haben Sie seit {MM/JJJJ} irgendwelche Nebentätigkeiten ausgeübt? Damit meine ich kurzfristige Jobs oder Tätigkeiten, die sie neben Ihrer Haupttätigkeit hatten. 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 und im Vorruhestand oder Ruhestand -> B513A Bei 2 bis 4 und in WB3 nie erwerbstätig -> B517 Bei 2 bis 4 und in WB3 irgendwann mal erwerbstätig -> B513A	
NB 307	Filtervariable		
NEBENT 308	Welche Nebentätigkeit haben Sie ausgeübt und von wann bis wann war das? Fangen Sie bitte mit der Tätigkeit an, die am weitesten zurückliegt. Nebentätigkeit: {Eingabe} {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen vorheriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}		
NVMON 309	Eingabe: Anfangsmonat		
NVJAHR 310	Eingabe: Anfangsjahr		
NBMON 311	Eingabe: Endmonat		
NBJAHR 312	Eingabe: Endjahr		
NSTD 313	Wie viel Stunden haben Sie zu Beginn dieser Tätigkeit durchschnittlich in der Woche gearbeitet? Anzahl der Stunden: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben. Eingabe von mehr als 80 Stunden ist nicht möglich.}		

NEINK 314	Und wie viel haben Sie im Schnitt brutto in der Stunde verdient? 1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben.}	Bei 1 -> NWNT	
NEINKAF 315	Können Sie mir bitte das Einkommen als Monats-Netto-Einkommen, als Monats-Brutto-Einkommen, als Jahres-Netto-Einkommen, als Jahres-Brutto-Einkommen oder als Brutto-Gesamteinkommen in diesem Zeitraum angeben? 1. Monats-Netto-Einkommen 2. Monats-Brutto-Einkommen 3. Jahres-Netto-Einkommen 4. Jahres-Brutto-Einkommen 5. Brutto-Gesamteinkommen 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei >= 6 -> NWNT	
NEINKW 316	Wie hoch war [Angabe aus NEINKAF] für diese Tätigkeit? 1. EURO-Einkommen: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
NWNT 317	Haben Sie eine weitere Nebentätigkeit ausgeübt? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> NEBENT	
NTENDE 318	Filtervariable	Wenn in WB3 nie erwerbstätig -> B517 Wenn in WB3 irgendwann erwerbstätig -> B513A	Anmerkung: Vorruhestand und Ruhestand -> B513A
Einstellungen/Bewertungen Berufsleben			
B513A 319	Wenn Sie Ihr bisheriges Berufsleben überblicken und mit den Vorstellungen vergleichen, die Sie zu Beginn Ihres Berufslebens hatten, würden Sie sagen: 1. Sie haben MEHR erreicht, als Sie sich vorgestellt haben 2. Sie haben SO VIEL erreicht, wie Sie sich vorgestellt haben 3. Sie haben WENIGER erreicht, als Sie sich vorgestellt haben? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		

B513B2 320	Und wenn Sie auf Ihr berufliches Leben zurückblicken, wie erfolgreich sind Sie alles in allem gewesen? Außerordentlich erfolgreich, sehr erfolgreich, ziemlich erfolgreich oder nicht so erfolgreich? 1. Außerordentlich erfolgreich 2. Sehr erfolgreich 3. Ziemlich erfolgreich 4. Nicht so erfolgreich 5. Ausweichende Allgemeinsätze, wie z.B. "Erfolg ist irrelevant" 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
B513C2 321	In welchem Jahrzehnt oder in welchen Jahren hatten Sie ungefähr Ihre größten beruflichen Erfolge? 1. Jahr: {Eingabe} 2. Zeitraum: {Eingabe} 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	-> ENDWERB	
B517 322	Im Augenblick üben Sie keine hauptberufliche Erwerbstätigkeit aus, finden Sie das sehr bedauerlich, etwas bedauerlich oder nicht bedauerlich? 1. Sehr bedauerlich 2. Etwas bedauerlich 3. Oder nicht bedauerlich? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 1 oder 2 -> ENDWERB Bei 4 oder 5 -> ENDWERB	
B518 323	Warum nicht? {Eingabe}		
ENDWERB 324	Speichervariable		
Ruhestand, Erwerbstätigkeit, Vorruhestand und Altersteilzeit Blöcke (Zur vereinfachten Darstellung der Ruhestandsblöcke wurde auf die genaue Reihenfolge der Blöcke in diesem Dokument, wie sie im programmierten Fragebogen dargestellt ist, abgewichen.)			
RUHEERW 325	Sie sind jetzt in der Mitte ihres siebten Lebensjahrzehnts und damit am Übergang in den Ruhestand. Ich möchte Ihnen dazu nun einige Fragen stellen.	Wenn momentan erwerbstätig und selbstständig -> RUHEERW_2 Wenn momentan im Vorruhestand -> RUHEERW_2 Wenn momentan erwerbstätig und nicht selbstständig -> ATZ Wenn momentan im Ruhestand -> RUHERUHE_M	Neu in WB66

		Wenn momentan nicht erwerbstätig oder seit WB3 im Vorruhestand -> RUHEERW_2 Bei weiß nicht und keine Angabe -> ATZ Wenn in Parallelphase erwerbstätig -> ATZ	
ATZ 326	Befinden Sie sich zurzeit in Altersteilzeit? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F15a1ATZ	
RUHEERW_2 327 RUHEERW_JAHR 328	Wann ist der genaue Zeitpunkt, an dem Sie gesetzlich in den Ruhestand gehen können? Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} • Kein gesetzlicher Zeitpunkt vorhanden • Ungenaue Monatsangabe • Weiß nicht • Keine Angabe {INTERVIEWER: Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10}	Wenn momentan erwerbstätig und nicht selbstständig und nicht im Blockmodell oder im Blockmodell aber nicht in Freistellungsphase -> FERW Wenn momentan erwerbstätig und nicht selbstständig und in der Freistellungsphase des Blockmodells -> F4R Wenn momentan erwerbstätig und nicht selbstständig und nicht in Altersteilzeit -> FERW Wenn momentan erwerbstätig und selbstständig -> FERW Wenn momentan im Vorruhestand und in WB3 nicht im Vorruhestand -> VORRUHE Wenn momentan im Vorruhestand und in WB3 bereits im Vorruhestand -> RUHEVOR Wenn momentan oder seit WB3 nicht erwerbstätig -> RUHEVOR	Neu in WB66 Neu in WB66

Überleitungen			
RUHERUHE_M 329 RUHERUHE_J 330	Wann war rechtlich der frühestmöglichste Zeitpunkt, an dem Sie ohne Abschläge in Rente gehen konnten? {Eingabe} {Monat/Jahr} • Kein frühmöglichster Zeitpunkt vorhanden • Ungenaue Monatsangabe • Weiß nicht • Keine Angabe {INTERVIEWER: Bei ungenauer Monatsangabe bitte Folgendes eintragen. Frühjahr = 03, Sommer = 06, Herbst = 09, Winter = 12, 1. Halbjahr = 04, 2. Halbjahr = 10}	-> F3R	Neu in WB66 Überleitung Block Ruhestand
VORRUHE 331	Wann wäre rechtlich der frühmöglichste Zeitpunkt gewesen, an dem Sie ohne Abschläge in Rente hätten gehen können? Eingabe Zeitpunkt: {Eingabe} {Eingabe} • Kein frühmöglichster Zeitpunkt vorhanden • Weiß nicht • Keine Angabe {INTERVIEWER: Geben Sie das Datum im folgenden Format ein: MM JJJJ. Beispiel: 10 2020 = 10 (ENTER) 2020 (ENTER)}	-> F3VOR	Neu in WB66 Überleitung in Block Vorruhestand
RUHEVOR 332	Sie sind nun schon einige Zeit im Vorruhestand (bzw. nichterwerbstätig). Dazu möchte ich Ihnen nun einige Fragen stellen.	-> F12NERW	Überleitung in Block Nichterwerbstätig
FERW 333	Wenn es möglich wäre, würden Sie gerne heute schon aus der Berufstätigkeit ausscheiden oder würden Sie das nicht? 1. Ja, heute schon 2. Nein, heute noch nicht 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Wenn momentan erwerbstätig und nicht selbstständig und nicht im Blockmodell oder im Blockmodell aber nicht in Freistellungsphase -> F11ATZ_M Sonst -> F1ERW Bei 1 -> F12ERW	Überleitung in Block Erwerbstätigkeit
Block Altersteilzeit			
F15a1ATZ 334	Welche der folgenden Möglichkeiten der Altersteilzeit haben Sie in Anspruch genommen? 1. Teilzeitmodell/Gleichverteilungsmodell 2. Blockmodell 3. Andere Regelung 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F15a1ATZ1 Sonst -> RUHEERW_2	Neu in WB66

F15a1ATZ1 335	In welcher Phase des Blockmodells befinden Sie sich? 1. Arbeitsphase (=erste Hälfte Vollzeit) 2. Freistellungsphase	-> RUHEERW_2	Neu in WB66
F11ATZ_M 336 F11ATZ_J 337	Wann haben Sie den Umfang Ihrer Erwerbstätigkeit reduziert? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Startzeitpunktes. Anfangsmonat: {Eingabe} Anfangsjahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe {INTERVIEWER: Es kann nicht 'weiß nicht' und 'keine Angabe' angegeben werden!}	-> F12ATZ	
F11ATZMB 338 F11ATZJB 339	Wann haben Sie mit der Freistellungsphase im Blockmodell begonnen? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Startzeitpunktes. Anfangsmonat: {Eingabe} Anfangsjahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe {INTERVIEWER: Es kann nicht 'weiß nicht' und 'keine Angabe' angegeben werden!}		Neu in WB66 Neu in WB66
F12ATZ 340	Wie oft denken Sie heute schon darüber nach, was Sie machen werden, wenn Sie nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig sind? Sehr häufig, häufig, manchmal, selten oder nie? 1. Sehr häufig 2. Häufig 3. Manchmal 4. Selten 5. Nie 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F4ATZ 341	Haben Sie nach dem Übergang in den Ruhestand die Möglichkeit an Ihrer jetzigen Arbeitsstelle gelegentlich noch weiter erwerbstätig zu sein - z.B. als Aushilfe oder Berater? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F4bATZ	
F4aATZ 342	Würden Sie diese Möglichkeit sehr gerne, gerne, eher nicht oder auf gar keinen Fall nutzen? 1. Sehr gerne	-> F5ATZ	

	2. Gerne 3. Eher nicht 4. Auf gar keinen Fall 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F4bATZ 343	Haben Sie nach dem Übergang in den Ruhestand die Möglichkeit in Ihrem jetzigen Beruf gelegentlich weiter erwerbstätig zu sein? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F5ATZ	
F4b1ATZ 344	Würden Sie diese Möglichkeit sehr gerne, gerne, eher nicht oder auf gar keinen Fall nutzen? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Eher nicht 4. Auf gar keinen Fall 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F5ATZ 345	Haben Sie die Absicht, nach Ihrem Eintritt in den Ruhestand in einem anderen als Ihrem heutigen Beruf erwerbstätig zu werden? 1. Ja 2. Nein 3. Kann ich noch nicht sagen/Kommt drauf an 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 bis 5 -> F7ATZ	
F5aATZ 346	In welchem Beruf wäre das? {Eingabe}		
F5bATZ 347	Wie viele Arbeitstage eines Monats würde diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich einnehmen - weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F7ATZ 348	Haben Sie private Vorkehrungen getroffen, um über Ihren gesetzlichen Renten- bzw. Pensionsanspruch hinaus im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein oder haben Sie das nicht? 1. Ja, habe private Vorkehrungen getroffen 2. Nein, habe keine privaten Vorkehrungen getroffen 3. Keine Angabe	Bei 2 & 3 -> F9ATZ	
F7aATZ 349	In welcher Form haben Sie Vorkehrungen getroffen? {mehrfach Nennung möglich}		

	1. Lebensversicherung 2. private Rentenversicherung 3. Aktien 4. Sparguthaben 5. Fonds 6. Immobilien 7. Sonstiges, was? 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe		
F9ATZ 350	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr Lebensstandard verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird er viel besser werden, etwas besser werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F10ATZ 351	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr familiäres und privates Leben verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird es viel besser werden, etwas besser werden, gleich bleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F13ATZ 352	Haben Sie sich für die Zeit nach Ihrem Eintritt in den Ruhestand vorgenommen, ein bestimmtes Ziel zu erreichen, das Sie auf längere Zeit immer wieder beschäftigen wird? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F14ATZ	
F13aATZ 353	Was ist das? {Eingabe}		
F13aATZ1 354	Hängt das mit Ihrer letzten Erwerbstätigkeit sehr eng, eng, nicht so eng oder überhaupt nicht zusammen? 1. Sehr eng 2. Eng 3. Nicht so eng		

	4. Überhaupt nicht		
F13a1ATZ 355	Beschäftigen Sie sich schon heute damit? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe		
F14ATZ 356	Beabsichtigen Sie nach dem Eintritt in den Ruhestand den Wohnort zu wechseln? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> BOREOUT	
F14aATZ 357	Warum wollen Sie dorthin umziehen? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was 6. Keine Angabe	-> BOREOUT	
Block Erwerbstätigkeit (noch „normal“ erwerbstätig, ohne ATZ à vgl G31+ ATZ=2 (auch selbstständig))			
F1ERW 358	Wie wichtig ist es für Sie, bis zum regulären Renteneintrittsalter hauptberuflich erwerbstätig zu sein? Ist Ihnen das sehr wichtig, eher wichtig, eher unwichtig oder ziemlich unwichtig? 1. Sehr wichtig 2. Eher wichtig 3. Eher unwichtig 4. Ziemlich unwichtig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F12ERW 359	Wie oft denken Sie schon heute schon darüber nach, was Sie machen werden, wenn Sie nicht mehr hauptberuflich erwerbstätig sind? Sehr häufig, häufig, manchmal, selten oder nie? 1. Sehr häufig 2. Häufig 3. Manchmal 4. Selten 5. Nie 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Wenn selbstständig-> F3bERW	
F2ERW 360	Erwägen Sie in Altersteilzeit zu gehen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F3ERW	
F2aERW 361	In welchem Alter wollen Sie in Altersteilzeit gehen? {Eingabe}		

F3ERW 362	Ist in Ihrer jetzigen Erwerbstätigkeit der Übergang in den Ruhestand allgemeinverbindlich festgelegt oder können Sie selber festlegen, wann Sie in den Ruhestand eintreten? 1. Festgelegt 2. Selber bestimmen 3. Kann ich noch nicht sagen/Kommt drauf an 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F3bERW Sonst -> F4ERW	
F3bERW 363	Bis zu welchem Alter möchten Sie arbeiten? 1. {Eingabe Liste} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe	Wenn selbstständig -> F5ERW	
F4ERW 364	Haben Sie nach dem Übergang in den Ruhestand die Möglichkeit, an Ihrer jetzigen **Arbeitsstelle** gelegentlich noch weiter erwerbstätig zu sein - z.B. als Aushilfe oder Berater? 1. Ja 2. Nein 3. Kann ich noch nicht sagen/Kommt drauf an 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 bis 5 -> F4bERW	
F4aERW 365	Würden Sie diese Möglichkeit sehr gerne, gerne, eher nicht oder auf gar keinen Fall nutzen? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Eher nicht 4. Auf gar keinen Fall 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F4bERW 366	Haben Sie nach dem Übergang in den Ruhestand die Möglichkeit in Ihrem jetzigen **Beruf** gelegentlich weiter erwerbstätig zu sein? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F5ERW	
F4b1ERW 367	Würden Sie diese Möglichkeit sehr gerne, gerne, eher nicht oder auf gar keinen Fall nutzen? 1. Sehr gerne 2. Gerne 3. Eher nicht 4. Auf gar keinen Fall 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F5ERW 368	Haben Sie die Absicht, nach Ihrem Eintritt in den Ruhestand in einem anderen als Ihrem heutigen Beruf eine neue berufliche Tätigkeit aufzunehmen? 1. Ja	Bei 2 bis 5 -> F7ERW	

	2. Nein 3. Kann ich noch nicht sagen/Kommt drauf an 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F5aERW 369	In welchem Beruf wäre das? {Eingabe}		
F5bERW 370	Wie viele Arbeitstage eines Monats würde diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich einnehmen? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F7ERW 371	Haben Sie private Vorkehrungen getroffen, um über Ihren gesetzlichen Renten- bzw. Pensionsanspruch hinaus im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein oder haben Sie das nicht? 1. Ja, habe private Vorkehrungen getroffen 2. Nein, habe keine privaten Vorkehrungen getroffen 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F9ERW	
F7aERW 372	In welcher Form haben Sie Vorkehrungen getroffen? 1. Lebensversicherung 2. private Rentenversicherung 3. Aktien 4. Sparguthaben 5. Fonds 6. Immobilien 7. Sonstiges, was? 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe		
F9ERW 373	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr Lebensstandard verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird er viel besser werden, etwas besser werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F10ERW 374	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr familiäres und privates Leben verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird es viel besser werden, etwas besser		

	werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F13ERW 375	Haben Sie sich für die Zeit nach Ihrem Eintritt in den Ruhestand vorgenommen, ein bestimmtes Ziel zu erreichen, das Sie auf längere Zeit immer wieder beschäftigen wird? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F14ERW	
F13aERW 376	Was ist das? {Eingabe}		
F13aERW1 377	Hängt das mit Ihrer letzten Erwerbstätigkeit sehr eng, eng, nicht so eng oder überhaupt nicht zusammen? 1. Sehr eng 2. Eng 3. Nicht so eng 4. Überhaupt nicht zusammen 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F13a1ERW 378	Beschäftigen Sie sich schon heute damit? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe		
F14ERW 379	Beabsichtigen Sie nach dem Eintritt in den Ruhestand den Wohnort zu wechseln? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> BOREOUT	
F14aERW 380	Warum wollen Sie dorthin umziehen? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was 6. Keine Angabe	-> BOREOUT	

Block Vorruhestand			
F3VOR 381	War in Ihrem letzten Beruf der Übergang in den Ruhestand allgemeinverbindlich festgelegt oder konnten Sie selbst festlegen, wann Sie in den Ruhestand eintreten? 1. Festgelegt 2. Selber bestimmen 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 & 3 bis 4 -> F15VOR	
F3cVOR 382	Nachträglich gesehen, glauben Sie, dass die Entscheidung für einen vorzeitigen Ruhestand richtig war oder dass Sie besser noch weiter im Beruf geblieben wären? 1. Entscheidung war richtig 2. Wäre besser noch weiter im Beruf geblieben 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F15VOR 383	Hatten Sie die Möglichkeit, in Altersteilzeit zu gehen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 -> F15bVOR Bei 3 bis 4 -> F4VOR	
F15aVOR 384	Haben Sie diese Möglichkeit in Anspruch genommen? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F15bVOR	
F15a1VOR 385	Welche Form der Altersteilzeit traf auf Sie zu? Das Teilzeit- oder das Blockmodell? 1. Teilzeitmodell 2. Blockmodell 3. Andere Regelung 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F15bVOR 386	Haben Sie den Umfang Ihrer Erwerbsarbeit vor dem Eintritt in den Ruhestand reduziert? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F4VOR	
F15b1VOR 387	Auf wie viele Stunden in der Woche? 1. {Eingabe} 2. Keine Angabe		
F15b0MATZ 388	Wan haben Sie den Umfang Ihrer Erwerbstätigkeit reduziert? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Startzeitpunktes.		

F15b0JATZ 389	Anfangsmonat: {Eingabe} Anfangsjahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe		
F4VOR 390	Sind Sie heute noch gelegentlich an Ihrer letzten **Arbeitsstelle** erwerbstätig - z.B. als Aushilfe oder Berater? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F4bVOR	
F4a1VOR 391	Was sind das für Tätigkeiten? {Eingabe}		
F4a2VOR 392	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F4a3VOR 393	Bis zu welchem Lebensjahr haben Sie vor, diese gelegentlichen Tätigkeiten an ihrer vorherigen Arbeitsstelle fortzuführen? {Eingabe}	-> F16VOR	
F4bVOR 394	Sind Sie heute noch gelegentlich in Ihrem **letzten Beruf** erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F5VOR	
F4b1VOR 395	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Keine Angabe		
F4b2VOR 396	Bis zu welchem Lebensjahr haben Sie vor, diese gelegentlichen Tätigkeiten in Ihrem früheren Beruf fortzuführen? {Eingabe}	-> F16VOR	
F5VOR 397	Sind Sie heute noch gelegentlich in einem **anderen** als Ihrem letzten **Beruf** erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein	Bei 2 bis 4 -> F16VOR	

	3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F5aVOR 398	In welchem Beruf ist das? {Eingabe}		
F5bVOR 399	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Keine Angabe		
F16VOR 400	Sind Sie aus betrieblichen oder aus persönlichen Gründen in den Ruhestand gegangen? 1. Betriebliche Gründe 2. Persönliche Gründe 3. Keine Angabe	Bei 2 -> F16bVOR Bei 3 -> F17VOR	
F16aVOR 401	Aus welchen betrieblichen Gründen sind Sie in den Ruhestand getreten? 1. Betriebsschließung 2. Abbau der Anzahl älterer Arbeitnehmer 3. Arbeitslos und keine neue Stelle gefunden 4. Verschlechterte Arbeitsbedingungen 5. Sonstige, welche? 6. Keine Angabe	-> F17VOR	
F16bVOR 402	Aus welchen persönlichen Gründen sind Sie in den Ruhestand getreten? 1. Familie/Partner 2. Gemeinsam in Ruhestand 3. Gesundheit 4. Mehr freie Zeit 5. Keine Lust mehr 6. Sonstiges 7. Keine Angabe		
F17VOR 403	Wie hoch waren Ihre monatlichen Bezüge bei Eintritt in den Vorruhestand? Eingabe:		
F7VOR 404	Haben Sie private Vorkehrungen getroffen, um über Ihren gesetzlichen Renten- bzw. Pensionsanspruch hinaus im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein oder haben Sie das nicht? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F9VOR	
F7aVOR	In welcher Form haben Sie diese Vorkehrungen getroffen?		

405	1. Lebensversicherung 2. Aktien 3. Sparguthaben 4. Fonds 5. Immobilien 6. Sonstiges 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F9VOR 406	Wie hat sich Ihr Lebensstandard verändert, seit Sie im Ruhestand sind? Ist er viel besser geworden, etwas besser geworden, gleichgeblieben, etwas schlechter oder viel schlechter geworden? 1. Ist viel besser geworden 2. Ist etwas besser geworden 3. Ist gleichgeblieben 4. Ist etwas schlechter geworden 5. Ist viel schlechter geworden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F10VOR 407	Wie hat sich Ihr familiäres und privates Leben verändert, seit Sie im Ruhestand sind? Ist es viel besser geworden, etwas besser geworden, gleichgeblieben, etwas schlechter oder viel schlechter geworden? 1. Ist viel besser geworden 2. Ist etwas besser geworden 3. Ist gleichgeblieben 4. Ist etwas schlechter geworden 5. Ist viel schlechter geworden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F13VOR 408	Verfolgen Sie in Ihrem jetzigen Leben im Ruhestand ein bestimmtes Ziel, das Sie auf längere Zeit immer wieder beschäftigen wird? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F14VOR	
F13aVOR 409	Was ist das? {Eingabe}		
F13aVOR1 410	Hängt das mit Ihrer letzten Erwerbstätigkeit sehr eng, eng, nicht so eng oder überhaupt nicht zusammen? 1. Sehr eng 2. Eng 3. Nicht so eng 4. Überhaupt nicht zusammen 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		

F13a1VOR 411	Haben Sie sich damit schon während Ihres Berufslebens beschäftigt? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe		
F14VOR 412	Haben Sie nach dem Eintritt in den Ruhestand den Wohnort gewechselt? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F14bVOR	
F14aVOR 413	Warum sind Sie umgezogen? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was? 6. Keine Angabe		
F14bVOR 414	Beabsichtigen Sie, zukünftig den Wohnort zu wechseln? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> BOREOUT	
F14cVOR 415	Warum haben Sie vor den Wohnort zu wechseln? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was? 6. Keine Angabe	-> BOREOUT	
Block Ruhestandsalter – nicht erwerbstätig			
F12NERW 416	Wie oft denken Sie heute schon darüber nach, was Sie machen werden, wenn Sie im Ruhestand sind? Sehr häufig, häufig, manchmal, selten oder nie? 1. Sehr häufig 2. Häufig 3. Manchmal 4. Selten 5. Nie 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F1NERW 417	Denken Sie, dass sich ihr Leben nach dem Übergang in den Ruhestand verändern wird? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht	Bei 2 bis 4 → F7NERW	

	4. Keine Angabe		
F1aNERW 418	Inwiefern? {Eingabe}		
F7NERW 419	Haben Sie private Vorkehrungen getroffen, um über Ihren gesetzlichen Renten- bzw. Pensionsanspruch hinaus im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein oder haben Sie das nicht? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F9NERW	
F7aNERW 420	In welcher Form haben Sie diese Vorkehrungen getroffen? 1. Lebensversicherung 2. Aktien 3. Sparguthaben 4. Fonds 5. Immobilien 6. Sonstiges 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F9NERW 421	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr Lebensstandard verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird er viel besser werden, etwas besser werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F10NERW 422	Was erwarten Sie, wie wird sich Ihr familiäres und privates Leben verändern, wenn Sie im Ruhestand sind? Wird es viel besser werden, etwas besser werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Wird viel besser werden 2. Wird etwas besser werden 3. Wird gleichbleiben 4. Wird etwas schlechter werden 5. Wird viel schlechter werden 6. Habe mir noch keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F13NERW 423	Haben Sie sich für die Zeit Ihres Ruhestands vorgenommen, ein bestimmtes Ziel zu erreichen, das Sie auf längere Zeit immer wieder beschäftigen wird? 1. Ja	Bei 2 bis 3 -> F14NERW	

	2. Nein 3. Keine Angabe		
F13aNERW 424	Was ist das? {Eingabe}		
F13aNERW1 425	Hängt das mit Ihrer letzten Erwerbstätigkeit sehr eng, eng, nicht so eng oder überhaupt nicht zusammen? 1. Sehr eng 2. Eng 3. Nicht so eng 4. Überhaupt nicht zusammen 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F13a1NERW 426	Beschäftigen Sie sich mit diesem Ziel heute schon? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe		
F14NERW 427	Beabsichtigen Sie im Ruhestand den Wohnort zu wechseln? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> BOREOUT	
F14aNERW 428	Warum wollen Sie dorthin umziehen? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Freizeit-/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was? 6. Keine Angabe	-> BOREOUT	
Block Ruhestand			
F3R 429	War in Ihrem letzten Beruf der Übergang in den Ruhestand allgemeinverbindlich festgelegt oder konnten Sie selbst festlegen, wann Sie in den Ruhestand eintreten? 1. Festgelegt 2. Selber bestimmen 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	1 & 3 bis 4 -> F15R	Neu in WB66
F3R1 430	Sind Sie früher, später oder gleichzeitig als Ihr offizielles Renteneintrittsalter in den Ruhestand eingetreten? 1. Früher 2. Später 3. Gleichzeitig 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		Neu in WB66

F15R 431	Hatten Sie die Möglichkeit, in Altersteilzeit zu gehen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F15bR	Neu in WB66
F15aR 432	Haben Sie diese Möglichkeit in Anspruch genommen? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F15bR	Neu in WB66
F15a1R 433	Welche Form der Altersteilzeit traf auf Sie zu? Das Teilzeit- oder das Blockmodell? 1. Teilzeitmodell 2. Blockmodell 3. Andere Regelung, was? {Eingabe} 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> MONATZ	Neu in WB66
F15bR 434	Haben Sie den Umfang Ihrer Erwerbsarbeit vor dem Eintritt in den Ruhestand reduziert? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F4R	Neu in WB66
MONATZ 435 JAHATZ 436	Wann haben Sie den Umfang Ihrer Erwerbstätigkeit reduziert? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Startzeitpunktes. Anfangsmonat: {Eingabe} Anfangsjahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe		Neu in WB66
F15b1R 437	Auf wie viele Stunden in der Woche? 1. {Eingabe} 2. Keine Angabe		Neu in WB66
F4R 438	Sind Sie heute noch gelegentlich an Ihrer letzten **Arbeitsstelle** erwerbstätig - z.B. als Aushilfe oder Berater? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F4bR	Neu in WB66
F4a1R 439	Was sind das für Tätigkeiten? {Eingabe}		Neu in WB66
F4a2R 440	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage		Neu in WB66

	3. Über 10 Tage 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F4a3R 441	Bis zu welchem Lebensjahr haben Sie vor, diese gelegentlichen Tätigkeiten an Ihrer früheren Arbeitsstelle fortzuführen? {Eingabe}		Neu in WB66
F4bR 442	Sind Sie heute noch gelegentlich in Ihrem letzten **Beruf** erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F5R	Neu in WB66
F4b1R 443	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Keine Angabe		Neu in WB66
F4b2R 444	Bis zu welchem Lebensjahr haben Sie vor, diese gelegentlichen Tätigkeiten in Ihrem früheren Beruf fortzuführen? {Eingabe}	-> F16R	Neu in WB66
F5R 445	Sind Sie heute noch gelegentlich in einem **anderen** als Ihrem letzten **Beruf** erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F16R	Neu in WB66
F5aR 446	In welchem Beruf ist das? • {Eingabe}		Neu in WB66
F5bR 447	Wie viele Arbeitstage eines Monats nimmt diese Erwerbstätigkeit durchschnittlich ein? Weniger als fünf Tage, fünf bis zehn Tage oder über zehn Tage? 1. Weniger als 5 Tage 2. 5 bis 10 Tage 3. Über 10 Tage 4. Keine Angabe		Neu in WB66
F16R 448	Sind Sie aus betrieblichen oder aus persönlichen Gründen in den Ruhestand gegangen? 1. Betriebliche Gründe 2. Persönliche Gründe 3. Keine Angabe	Bei 2 -> F16bR Bei 3 -> F6R	Neu in WB66
F16aR	Aus welchen betrieblichen Gründen sind Sie in den Ruhestand getreten?	-> F6R	Neu in WB66

449	1. Betriebsschließung 2. Abbau der Anzahl älterer Arbeitnehmer 3. Arbeitslos und keine neue Stelle gefunden 4. Verschlechterte Arbeitsbedingungen 5. Sonstige, welche? 6. Keine Angabe		
F16bR 450	Aus welchen persönlichen Gründen sind Sie in den Ruhestand getreten? (Mehrfachauswahl möglich) 1. Familie/Partner 2. Gemeinsam in Ruhestand 3. Gesundheit 4. Mehr freie Zeit 5. Keine Lust mehr 6. Sonstiges 7. Keine Angabe		Neu in WB66
F6R 451	Wie hoch waren Ihre monatlichen Ruhestandsbezüge bei Eintritt in den Ruhestand? Eingabe €:		Neu in WB66
F7R 452	Haben Sie private Vorkehrungen getroffen, um über Ihren gesetzlichen Renten- bzw. Pensionsanspruch hinaus im Ruhestand finanziell abgesichert zu sein oder haben Sie das nicht? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F9R	Neu in WB66
F7aR 453	In welcher Form haben Sie diese Vorkehrungen getroffen? 1. Lebensversicherung 2. Aktien 3. Sparguthaben 4. Fonds 5. Immobilien 6. Sonstiges 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		Neu in WB66
F9R 454	Wie hat sich Ihr Lebensstandard verändert, seit Sie im Ruhestand sind? Ist er viel besser geworden, etwas besser geworden, gleichgeblieben, etwas schlechter oder viel schlechter geworden? 1. Ist viel besser geworden 2. Ist etwas besser geworden 3. Ist gleichgeblieben 4. Ist etwas schlechter geworden 5. Ist viel schlechter geworden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		Neu in WB66
F10R	Wie hat sich Ihr familiäres und privates Leben verändert, seit Sie im Ruhestand sind? Ist es viel		Neu in WB66

455	besser werden, etwas besser werden, gleichbleiben, etwas schlechter oder viel schlechter werden? 1. Ist viel besser geworden 2. Ist etwas besser geworden 3. Ist gleichgeblieben 4. Ist etwas schlechter geworden 5. Ist viel schlechter geworden 6. Habe mir noch gar keine Gedanken gemacht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F13R 456	Verfolgen Sie in Ihrem jetzigen Leben im Ruhestand ein bestimmtes Ziel, das Sie auf längere Zeit immer wieder beschäftigen wird? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F13bR	Neu in WB66
F13aR 457	Was ist das? Um welches Ziel handelt es sich? {Eingabe}		Neu in WB66
F13aR2 458	Mit welchen Aktivitäten verfolgen Sie dieses Ziel? 1. {Eingabe} 2. Verfolge dieses Ziel nicht	Bei 1 -> F13aR1	Neu in WB66
F13AR3 459	Was hindert Sie daran, dieses Ziel zu verfolgen? {Eingabe}		Neu in WB66
F13aR1 460	Hängt das mit Ihrer letzten Erwerbstätigkeit sehr eng, eng, nicht so eng oder überhaupt nicht zusammen? 1. Sehr eng 2. Eng 3. Nicht so eng 4. Überhaupt nicht zusammen 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
F13a1R 461	Haben Sie sich mit diesem Ziel schon während Ihres Berufslebens beschäftigt? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	-> F14R	Neu in WB66
F13bR 462	Haben Sie sich ein solches Ziel für später vorgenommen? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 bis 3 -> F14R	Neu in WB66
F13b1R 463	Was ist das? {Eingabe}		Neu in WB66

F14R 464	Haben Sie nach dem Eintritt in den Ruhestand den Wohnort gewechselt? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F14bR	Neu in WB66
F14aR 465	Warum sind Sie umgezogen? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was? 6. Keine Angabe	BOREOUT	Neu in WB66
F14bR 466	Beabsichtigen Sie, zukünftig den Wohnort zu wechseln? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> BOREOUT	Neu in WB66
F14cR 467	Warum haben Sie vor den Wohnort zu wechseln? 1. Eigener Herkunftsort 2. Nähe zum Wohnort der Kinder 3. Nähe zu Freunden und Bekannten 4. Besondere Lebensqualität/Erholungsmöglichkeiten 5. Sonstiges, was? 6. Keine Angabe	-> BOREOUT	Neu in WB66
Altersselbstbilder (Reihenfolge variiert)			
BOREOUT 468	Kommt es vor, dass Sie in Ihrem Leben Langeweile empfinden, ich meine das Gefühl, mit der Zeit nichts anfangen zu können? [z.B. keine Beschäftigung haben, kein Interesse für Dinge haben, lange Zeit nichts zu tun zu haben, Gefühl zu viel Zeit zu haben oder dass Zeit zu langsam vergeht.] 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angaben	Bei 2 bis 4 -> ABILDER	Neu in WB66
FREQ 469	Kommt dies häufig, gelegentlich, selten oder nie vor? 1. Häufig 2. Gelegentlich 3. Selten 4. Nie 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
ABILDER	Mit dem Älterwerden können verschiedene		Neu in WB66

470	Veränderungen des bisherigen Lebens einhergehen. Bitte geben Sie auf einer Skala von 1-4 an, inwieweit die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zutreffen. Dabei bedeutet: 1: Trifft genau zu, 2: Trifft eher zu, 3: Trifft eher nicht zu oder 4: Trifft gar nicht zu?		
F15 471	Älterwerden bedeutet für mich, dass ich mich nicht mehr so recht gebraucht fühle: 1. 1: Trifft genau zu 2. 2: Trifft eher zu 3. 3: Trifft eher nicht zu 4. 4: Trifft gar nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
F16 472	Älterwerden bedeutet für mich, weniger vital und fit zu sein: 1. 1: Trifft genau zu 2. 2: Trifft eher zu 3. 3: Trifft eher nicht zu 4. 4: Trifft gar nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
F17 473	Älterwerden bedeutet für mich, dass ich nicht mehr so belastbar bin: 1. 1: Trifft genau zu 2. 2: Trifft eher zu 3. 3: Trifft eher nicht zu 4. 4: Trifft gar nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
F18 474	Älterwerden bedeutet für mich, dass ich weiterhin viele Ideen realisieren kann: 1. 1: Trifft genau zu 2. 2: Trifft eher zu 3. 3: Trifft eher nicht zu 4. 4: Trifft gar nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66
F19 475	Älterwerden bedeutet für mich, dass sich meine Fähigkeiten erweitern: 1. 1: Trifft genau zu 2. 2: Trifft eher zu 3. 3: Trifft eher nicht zu 4. 4: Trifft gar nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		Neu in WB66

Haushalt			
ENDUEBER 476	Ich möchte nun einige Fragen zu Ihrem Familienstand und Ihren Kindern stellen.		
HHGROESS 477	Wie viele Personen außer Ihnen gehören jetzt zu dem Haushalt, in dem Sie leben? Bitte Anzahl der Personen angegeben: {Eingabe} {INTERVIEWER: 88 steht für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe'.}	Wenn Anzahl Personen 0 oder „Weiß nicht"/"Keine Angabe" -> STAND0	
HAUSHALT 478	In welcher verwandtschaftlichen oder sonstigen Beziehung stehen diese Person/Personen zu Ihnen? 1. Ehepartner/in Lebenspartner/in 2. Söhne/Töchter + nichteheliche Kinder 3. Nicht leibliche Kinder 4. Enkelsohn/Enkeltochter 5. Vater 6. Mutter 7. Schwiegervater/Schwiegermutter 8. Brüder/Schwester + Stiefbrüder/Stiefschwestern 9. Schwager/Schwägerin 10. Andere Verwandte 11. Andere nicht mit mir verwandte Personen 12. Keine Angabe {INTERVIEWER: Mehrfachnennung möglich}	Bei 12 bis 14 -> ANDHH Wenn Familienstandangabe aus WB3 fehlt -> FAMSTK1 Sonst -> STAND0	
ANDHH 479	{INTERVIEWER: Bitte andere nicht aufgeführte Personen eintragen!} {Eingabe}	Wenn Familienstandangabe aus WB3 fehlt -> FAMSTK1	
Partnerschaft			
STAND0 0.Phase 480	Ich möchte nun einige Fragen zur Partnerschaft stellen. Sie hatten im {MM/20JJ} angegeben {damals erfasster Partnerschaftsstatus} zu sein. Ist das richtig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 und… - verheiratet + lebt mit Ehepartner zusammen -> NOCHEHE0 - verheiratet, aber anderer Partner - getrennt von Ehepartner und kein neuer Partner -> EHE0 - ledig/geschieden/verwitwet + kein Partner -> NEUP0 - Partner ohne Ehe + ohne zusammenwohnen -> ZUWOHN1	

		- zusammenwohnen mit (neuem) Partner + unverheiratet -> HEIRAT1 Bei 2 bis 4 -> FAMSTK1	
FAMSTK1 481	Was war Ihr Familienstand zu diesem Zeitpunkt? Haben Sie im {MM/20JJ}… 1. mit {einer Ehepartnerin/einem Ehepartner} zusammengelebt? 2. mit {einer Partnerin/einem Partner} zusammengelebt? 3. eine(n) feste(n) {Partnerin/Partner} gehabt, ohne mit ihr/ihm zusammen eine gemeinsame Wohnung gehabt zu haben? 4. keine(n) feste(n) {Partnerin/Partner} gehabt? 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 -> ALTD0 Bei 2 bis 4 -> FAMSTK2 Bei 5 & 6 -> NEUP1	
FAMSTK2 482	Waren Sie dabei ledig, mit einer anderen Person verheiratet, von der Sie getrennt lebten, geschieden oder verwitwet? 1. Ledig 2. Verheiratet, aber getrennt lebend 3. Geschieden 4. Verwitwet 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 5 & 6 -> NEUP1 Bei FAMSTK1 = 2 & 3 -> ALTD0 Bei FAMSTK1 = 4 -> NEUP0	
ALTD0 483	Wann wurde diese Partnerin oder dieser Partner geboren? {Eingabe Liste}	Bei Ehe + zusammen -> NOCHEHE0 Bei Partner + nicht verheiratet -> HEIRAT1 Bei Partner ohne Ehe + ohne zusammenwohnen -> ZUWOHN1 Bei verheiratet, aber neuer Partner -> EHE0 Bei getrennt von Ehepartner und kein neuer Partner -> EHE0	
EHE0 484	Besteht die damalige Ehe noch? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht	Bei 2 -> WIETR0	

	4. Keine Angabe		
EHETR0 485	Haben Sie wieder zueinander gefunden? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 + geschieden -> WIEDERM Bei 2 bis 4 + geschieden -> NEUP0 Sonst -> FENST0	
WIEDERM 486 WIEDERJ 487	Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}	-> PBIL0S	
NOCHEHE0 488	Leben Sie noch mit {Ihrer Frau/Ihrem Mann} zusammen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBIL0S	
WIETR0 489	Wurde diese Ehe geschieden oder ist {Ihre Frau/Ihr Mann} verstorben? 1. Scheidung 2. Tod des Ehepartners 3. Leben getrennt 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> MOAUS0 Bei 4 & 5 -> PBIL0S	
MOTREN0 490 JATREN0 491	Wann haben Sie sich getrennt? Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}		
VAUS0 492	Sind Sie vor der Scheidung auseinandergezogen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> PBIL0S	
MOAUS0 493 JAAUS0 494	Wann war das? (Darf ich Sie bitte fragen, wann {Ihre Frau/Ihr Mann} verstorben ist?) Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe	Bei verwitwet -> NEUP1 Bei verheiratet -> PBIL0S Bei geschieden -> NEUP1 Sonst -> FENST0 Wenn Zeitangabe falsch -> ZEITK0	

ZEITK0 495	Der Zeitpunkt des Auszugs liegt nach dieser Angabe hinter dem Scheidungszeitpunkt. Ich möchte noch einmal genauer nachfragen, ob... 1. der Scheidungszeitpunkt {MM/JJJJ} nicht stimmt? 2. oder ob der Zeitpunkt des Auszugs {MM/JJJJ} nicht stimmt?		
EHETR03 496 EHETR04 497	(Korrektur der Endzeitpunkte) Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}		
FENST0 498	Kommen wir nun zu {der Partnerin/dem Partner}, mit {der/dem} Sie damals zusammengewohnt haben.	Bei verheiratet + anderer Partner mit Zusammenwohnen -> TRENN1 Bei verheiratet + anderer Partner ohne Zusammenwohnen -> ZUWOHN1	
PBIL0S 499	Welche höchste Schulbildung hat {Ihre Frau/Ihr Mann} bis heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) erreicht? 1. Die Sonder-, Volks oder Hauptschule mit oder ohne Abschluss 2. Die Mittlere Reife 3. Die Fachhochschulreife 4. Das Abitur 5. Oder einen anderen Schulabschluss? {Eingabe} 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 3 & 4 -> PUNI0 Sonst -> PER0E	
PUNI0 500	Hat {Ihre Frau/Ihr Mann} einen Hochschulabschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PER0E 501	Ist/War {Ihre Frau/Ihr Mann} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBER0E Bei 3 & 4 + verheiratet und zusammen -> ENDFAM Bei 3 & 4 + nicht mehr mit Partner	

		zusammen -> NEUP1 Sonst -> PER0NEE	
PER0NEE 502	Warum ist/war {Ihre Frau/Ihr Mann} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) nicht erwerbstätig? Ist {sie/er} arbeitslos, in einer Ausbildung, Hausfrau/-mann, im Ruhestand oder hat {sie/er} sonstige Gründe für die Nichterwerbstätigkeit? 1. Arbeitslos 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/-mann 4. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 5. Ruhestand 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei verheiratet und zusammen -> ENDFAM Bei nicht mehr mit Ehepartner zusammen -> NEUP1	
PBER0E 503	Welchen Beruf übt(e) {Ihre Frau/Ihr Mann} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) aus? Ausgeübter Beruf: {Eingabe}		
POED0E 504	Ist/War {Ihre Frau/Ihr Mann} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) im öffentlichen Dienst? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PSTEL0E 505	Welche berufliche Stellung hat(te) {Ihre Frau/Ihr Mann} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft)? 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> PSTEL0E2 Bei 3 -> PSTEL0E3 Bei 4 -> PSTEL0E4 Bei 5 &7 bis 8 -> PEINK0E Bei 6 -> PSTEL0E6	
PSTEL0E1 506	Ist/War {Ihre Frau/Ihr Mann} … 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINK0E	
PSTEL0E2 507	Handelt[e] es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner}	-> PEINK0E	

	3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PSTEL0E3 508	Welche Beamtenlaufbahn ist/war das? Ist/War sie/er Beamter im: 1. Einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. Mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK0E	
PSTEL0E4 509	Ist/war {Ihre Frau/Ihr Mann} selbstständig in... 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen (z.B. Arzt oder Rechtsanwalt) 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> SELBST02 Bei 3 -> SELBST03 Bei 4 & 5 -> PEINK0E	
SELBST01 510	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {Ihre Frau/ Ihr Mann} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK0E	
SELBST02 511	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {Ihre Frau/ Ihr Mann} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> PEINK0E	
SELBST03 512	Wie groß ist/war die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht	-> PEINK0E	

	6. Keine Angabe		
PSTEL0E6 513	Ist/war {Ihre Frau/Ihr Mann} ... 1. in Ausbildung oder Lehre 2. Beamtenanwärter oder Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant oder Volontär 4. Wehrpflichtiger oder Zivildienstleistender 5. oder etwas Anderes? {Eingabe} 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe {INTERVIEWER: Je nach Geschlecht Tätigkeitsform des Partners bitte in weiblicher oder männlicher Form ansprechen}		
PEINK0E 514	Wie hoch ist/war das monatliche Nettoeinkommen {Ihrer Frau/Ihres Mannes} heute bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft? 1. Nettoeinkommen in EURO: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe	Bei verheiratet und zusammen -> ENDFAM Bei nicht mehr mit Ehepartner zusammen -> NEUP1	
NEUP0 515	Haben Sie danach eine Partnerschaft begonnen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> ENDFAM	
MOKENN1 516 JAKENN1 517	Wann haben Sie sich kennengelernt? Hier ist der Anfangszeitpunkt der Partnerschaft gemeint. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe		
ZUWOHN1 518	Sind Sie mit {dieser Partnerin/diesem Partner} zusammengezogen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> HEIRAT1	
MOWOHN1 519 JAWOHN1 520	Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe	Wenn verheiratet und zusammen -> TRENN1 Sonst -> HEIRAT1	
HEIRAT1 521	Haben Sie {diese Partnerin/diesen Partner} geheiratet?	Bei 2 bis 5 -> TRENN1	

	1. Ja 2. Nein 3. Ging noch nicht, weil homosexuelle Partnerschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
MOEHE1 522 JAEHE1 523	Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} • Ungenaue Monatsangabe		
KIEHE1 524	Haben Sie sich kirchlich trauen lassen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
TRENN1 1.Phase 525	Sind Sie mit {dieser Partnerin/diesem Partner} noch zusammen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 und Ehe -> WIETR1 Bei 2 und keine Ehe -> MOTRENN1 Bei 1 und „neue“ Ehe -> ALTD1 Bei 1 und „alte“ Ehe -> PBIL1S Bei 1 und keine Ehe -> ASEHE1 Bei 1 und keine gemeinsame Wohnung -> ASWOHN1 Bei 3 & 4 -> WIETR1	
WIETR1 526	Wurde diese Ehe geschieden, ist {Ihre Partnerin/Ihr Partner} verstorben oder leben sie getrennt? 1. Scheidung 2. Tod des Ehepartners 3. Leben getrennt 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
MOTRENN1 527 JATRENN1 528	Wann haben Sie sich getrennt (bzw. Wann sind Sie geschieden worden)?/Darf ich Sie bitte fragen, wann {Ihre Frau/Ihr Mann} verstorben ist? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe}	Bei WIETR1 = 2 -> NEUP1 Wenn WIETR1 nicht 2 und neuer Partner und -> ALTD1	

	Jahr: {Eingabe}	Sonst -> PBIL1S	
ASWOHN1 529	Wollen Sie zusammenziehen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
ASEHE1 530	Wollen Sie heiraten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> ASKEHE1 Bei 2 -> ASKeineEhe1 Bei 3 bis 4 + neuer Partner -> ALTD1 Bei 3 bis 4 + alter Partner -> PBIL1S	
ASKEHE1 531	Wollen Sie sich kirchlich trauen lassen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Wenn neue Partnerschaft -> ALTD1 Sonst -> PBIL1S	
ASKeineEhe1 532	Können Sie mir sagen, warum Sie Ihren jetzigen Partner nicht heiraten wollen? {Eingabe}	Wenn neue Partnerschaft -> ALTD1 Sonst -> PBIL1S	
ALTD1 533	Wann wurde diese Partnerin oder dieser Partner geboren? {Eingabe Liste}		
PBIL1S 534	Welche höchste Schulbildung hat(te) {diese Partnerin/dieser Partner} bis heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) erreicht? 1. Die Sonder-, Volks- oder Hauptschule mit oder ohne Abschluss 2. Die Mittlere Reife 3. Die Fachhochschulreife 4. Das Abitur 5. Oder einen anderen Schulabschluss? {Eingabe} 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 3 bis 4 -> PUNI1 Sonst -> PER1A	
PUNI1 535	Hat(te) {diese Partnerin/dieser Partner} (bzw. bis zum Ende der Ehe/Partnerschaft) einen Hochschulabschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		

PER1A 536	War {sie/er} am Anfang dieser Partnerschaft hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBER1A Bei 3 & 4 -> PVOBER1	
PER1NEA 537	Warum war {er/sie} am Anfang dieser Partnerschaft nicht erwerbstätig? War sie/er arbeitslos, in einer Ausbildung, Hausfrau/-mann, im Ruhestand oder hatte sie/er sonstige Gründe für die Nichterwerbstätigkeit? 1. Arbeitslos 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/-mann 4. Im Ruhestand 5. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PVOBER1 538	War {sie/er} vor dieser Partnerschaft einmal hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein, nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> PER1E	
PBER1A 539	Welchen Beruf übte {sie/er} dabei aus? Ausgeübter Beruf : {Eingabe}		
POED1A 540	War {sie/er} dabei im öffentlichen Dienst? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PSTEL1A 541	Welche berufliche Stellung hatte {sie/er} dabei? 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> PSTE12A Bei 3 -> PSTE13A Bei 4 -> PSTE14A Bei 5 & 7 bis 8 -> PEINK1A Bei 6 -> PSTE16A	
PSTE11A 542	War {sie/er} ... 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINK1A	

PSTE12A 543	Handelte es sich dabei um 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINK1A	
PSTE13A 544	Welche Beamtenlaufbahn war das? War sie/er Beamter im: 1. einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. Mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK1A	
PSTE14A 545	War {sie/er} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> SELBST2 Bei 3 -> SELBST3 Bei 4 & 5 -> PEINK1A	
SELBST1 546	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK1A	
SELBST2 547	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> PEINK1A	
SELBST3	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche?	-> PEINK1A	

548	1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
PSTE16A 549	War {sie/er} ... 1. in Ausbildung oder Lehre 2. Beamtenanwärter oder Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant oder Volontär 4. Wehrpflichtiger oder Zivildienstleistender 5. oder etwas Anderes? {Eingabe} 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PEINK1A 550	Wie hoch war dabei das monatliche Nettoeinkommen, also die Summe, die im Monat nach Abzügen bleibt? 1. Nettoeinkommen in EURO: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
PER1E 551	War/Ist {er/sie} heute/am Ende der Partnerschaft hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBER1E Bei 2 -> PER1NEE Bei 3 & 4 + TRENN1 = 1 -> ENDFAM Bei 3 & 4 + TRENN1 >= 2 -> NEUP1	
PER1NEE 552	Warum ist {sie/er} heute nicht erwerbstätig? {Ist/war} {sie/er} arbeitslos, in einer Ausbildung, Hausfrau/-mann, im Ruhestand oder {hat/te} {sie/er} sonstige Gründe für die Nichterwerbstätigkeit? 1. Arbeitslos 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/-mann 4. Im Ruhestand 5. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei TRENN1 = 1 -> ENDFAM Bei TRENN1 >= 2 -> NEUP1	
PBER1E 553	Welchen Beruf übt/e {sie/er} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) aus? {Eingabe}		
POED1E 554	Ist/war {sie/er} heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft) im öffentlichen Dienst? 1. Ja 2. Nein		

	3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PSTEL1E 555	Welche berufliche Stellung hat(te) {er/sie}heute (bzw. am Ende der Ehe/Partnerschaft)? 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> PSTEL12E Bei 3 -> PSTEL13E Bei 4 -> PSTEL14E Bei 5 & 7 bis 8 -> PEINK1E Bei 6 -> PSTEL16E	
PSTEL11E 556	{Ist/war} {sie/er} ... 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINK1E	
PSTEL12E 557	{Handelt/Handelte} es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro- und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINK1E	
PSTEL13E 558	Welche Beamtenlaufbahn {ist/war} das? 1. Beamter im einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. Beamter im mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Beamter im gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Beamter im höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK1E	
PSTEL14E 559	Ist/War {sie/er} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt}	Bei 2 -> SELBST2E Bei 3 -> SELBST3E Bei 4 & 5 -> PEINK1E	

	3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
SELBST1E 560	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK1E	
SELBST2E 561	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> PEINK1E	
SELBST3E 562	Wie groß {ist/war} die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINK1E	
PSTEL16E 563	{Ist/War} {sie/er} ... 1. in Ausbildung oder Lehre 2. Beamtenanwärter oder Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant oder Volontär 4. Wehrpflichtiger oder Zivildienstleistender 5. oder etwas Anderes? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PEINK1E 564	Wie hoch {ist/war} dabei das monatliche Nettoeinkommen? 1. Nettoeinkommen in EURO: {Eingabe?} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe	Bei TRENN1 = 1 -> ENDFAM Bei TRENN1 >1 = NEUP1	
NEUP1 565	Haben Sie danach eine neue Partnerschaft begonnen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> ENDFAM	
MOKENN 566 JAKENN	Wann haben Sie sich kennengelernt? Hier ist der Anfangszeitpunkt der Partnerschaft gemeint. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}		

567			
ZUWOHN 568	Sind Sie zusammengezogen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> HEIRAT	
MOWOHN 569 JAWOHN 570	Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}		
HEIRAT 571	Haben Sie {diese Partnerin/diesen Partner} geheiratet? 1. Ja 2. Nein 3. Ging nicht, weil homosexuelle Partnerschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 bis 5 -> TRENN	
MOEHE 572 JAEHE 573	Wann war das? Bitte nennen Sie mir Monat und Jahr des Zeitpunktes. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe}		
KIEHE 574	Haben Sie sich kirchlich trauen lassen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
TRENN 575	Sind Sie mit {dieser Partnerin/diesem Partner} noch zusammen? Bzw. Besteht diese Ehe noch? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 und verheiratet gewesen -> WIETR Bei 2 und nicht verheiratet gewesen -> MOTREN/JATREN Bei 1 + keine gemeinsame Wohnung -> ASWOHN Bei 1 + gemeinsame Wohnung + keine Ehe -> ASEHE	

		Bei 1 + Ehe -> ALTD	
WIETR 576	Wurde diese Ehe geschieden, ist {Ihre Partnerin/Ihr Partner} verstorben oder leben sie getrennt? 1. Scheidung 2. Tod des Ehepartners 3. Leben getrennt 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 4 & 5 -> ALTD	
MOTREN 577 JATREN 578	Wann haben Sie sich getrennt bzw. wann sind Sie geschieden worden? ODER Darf Ich Sie bitte fragen, wann {Ihre Frau/Ihr Mann} verstorben ist? {Eingabe Monat} {Eingabe Jahr}	-> ALTD	
ASWOHN 579	Wollen Sie zusammenziehen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
ASEHE 580	Wollen Sie heiraten? 1. Ja 2. Nein 3. Geht nicht, weil homosexuelle Partnerschaft 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 1 -> ASKEHE Bei 3 bis 5 -> ALTD	
ASKeineEhe 581	Können Sie mir sagen, warum Sie Ihren jetzigen Partner nicht heiraten wollen? {Eingabe Grund}	-> ALTD	
ASKEHE 582	Wollen Sie sich kirchlich trauen lassen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
ALTD 583	Wann wurde {diese Partnerin/dieser Partner} geboren? {Eingabe Jahr}		
PBILS 584	Welche höchste Schulbildung hat {sie/er} bis heute erreicht? 1. Die Sonder-/Förder-, Volks- oder Hauptschule mit oder ohne Abschluss 2. Die Mittlere Reife 3. Die Fachhochschulreife 4. Das Abitur	Bei 1 bis 2 & 5 bis 7 -> PERA	

	5. Oder einen anderen Schulabschluss? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PUNI 585	Hat {er/sie} einen Hochschulabschluss erreicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PERA 586	War {er/sie} am Anfang der Partnerschaft hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBERA Bei 3 & 4 -> PVOBER	
PERNEA 587	Warum war {er/sie} am Anfang der Partnerschaft nicht erwerbstätig? War {sie/er} arbeitslos, in einer Ausbildung, Hausfrau/-mann, im Ruhestand oder hat {sie/er} sonstige Gründe für die Nichterwerbstätigkeit? 1. Arbeitslos 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/-mann 4. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 5. Ruhestand 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PVOBER 588	War {sie/er} vor dieser Partnerschaft einmal hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein, nie hauptberuflich erwerbstätig gewesen 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> PERE	
PBERA 589	Welchen Beruf übte {sie/er} dabei aus? {Eingabe Beruf}		
POEDA 590	Ist {sie/er} heute im öffentlichen Dienst? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PSTELA 591	Welche berufliche Stellung hatte {er/sie} dabei? 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> PSTELA2 Bei 3 -> PSTELA3 Bei 4 -> PSTELA4 Bei 5 & 7 bis 8 -> PEINKA Bei 6 -> PSTELA6	

PSTELA1 592	War {sie/er} ... 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINKA	
PSTELA2 593	Handelte es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINKA	
PSTELA3 594	Welche Beamtenlaufbahn war das? 1. Beamter im einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. Beamter im mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Beamter im gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Beamter im höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKA	
PSTELA4 595	War {sie/er} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> SELBSTA2 Bei 3 -> SELBSTA3 Bei 4 bis 5 -> PEINKA	
SELBSTA1 596	Wie viele Mitarbeiter hatte {er/sie} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKA	
SELBSTA2	Wie viele Mitarbeiter hatte {er/sie} ungefähr?	-> PEINKA	

597	1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. W 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
SELBSTA3 598	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKA	
PSTELA6 599	War {sie/er} ... 1. in Ausbildung oder Lehre 2. Beamtenanwärter oder Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant oder Volontär 4. Wehrpflichtiger oder Zivildienstleistender 5. oder etwas Anderes? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PEINKA 600	Wie hoch war dabei das monatliche Nettoeinkommen? {Eingabe?}		
PERE 601	Ist/War {sie/er} heute (bzw. am Ende der Partnerschaft) hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> PBERE Bei 3 & 4 + TRENN = 1 -> ENDFAM Bei 3 & 4 + TRENN > 1 -> NEUP	
PERNEE 602	Warum ist/war {sie/er} heute (bzw. am Ende der Partnerschaft) nicht erwerbstätig? Ist/War {sie/er} arbeitslos, in einer Ausbildung, Hausfrau/-mann, im Ruhestand oder hat {sie/er} sonstige Gründe für die Nichterwerbstätigkeit? 1. Arbeitslos 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/-mann 4. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 5. Ruhestand 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei TRENN = 1-> ENDFAM Bei TRENN > 1 -> NEUP	
PBERE 603	Welchen Beruf übt/e {sie/er} heute (bzw. am Ende der Partnerschaft) aus? {Eingabe Beruf}		
POEDE	Ist/War {sie/er} heute (bzw. am Ende der Partnerschaft) im öffentlichen Dienst?		

604	1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
PFENE 605			Filtervariable
PSTELE 606	Welche berufliche Stellung hat(te) {er/sie} heute (bzw. am Ende der Partnerschaft)? 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. Mithelfender Familienangehöriger 6. Oder etwas Anderes 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> PSTELE2 Bei 3 -> PSTELE3 Bei 4 -> PSTELE4 Bei 5 & 7 bis 8 -> PEINKE Bei 6 -> PSTELE6	
PSTELE1 607	{Ist/war} {sie/er} ... 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. Meister oder Polier 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINKE	
PSTELE2 608	{Handelt/Handelte} es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> PEINKE	
PSTELE3 609	Welche Beamtenlaufbahn {ist/war} das? 1. Beamter im einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. Beamter im mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. Beamter im gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. Beamter im höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKE	

PSTELE4 610	Ist/War {sie/er} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> SELBSTE2 Bei 3 -> SELBSTE3 Bei 4 & 5 -> PEINKE	
SELBSTE1 611	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKE	
SELBSTE2 612	Wie viele Mitarbeiter hat/hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> PEINKE	
SELBSTE3 613	Wie groß {ist/war} die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> PEINKE	
PSTELE6 614	{Ist/War} {sie/er} ... 1. in Ausbildung oder Lehre 2. Beamtenanwärter oder Beamter im Vorbereitungsdienst 3. Praktikant oder Volontär 4. Wehrpflichtiger oder Zivildienstleistender 5. oder etwas Anderes? {Eingabe} 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
PEINKE 615	Wie hoch {ist/war} dabei das monatliche Nettoeinkommen, also die Summe, die im Monat nach Abzügen bleibt? 1. Nettoeinkommen in EURO: {Eingabe} 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe	Bei TRENN > 1 -> NEUP Bei TRENN = 1 -> ENDFAM	
NEUP 616	Haben Sie danach eine neue Partnerschaft begonnen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> MOKENN/JAKENN Bei 2 bis 4 -> ENDFAM	

FAMPLUS 617	Bitte führen Sie nun ein offenes Interview über die weiteren Partnerschaften des Befragten. Richten Sie sich bei diesem Interview nach dem entsprechenden Merkblatt für die „Partnerschaftsbiografie“		
ENDFAM 618			
Kinder			
Die KINDV1 sind in 2 Blöcke eingeteilt. *Im ersten Block [KINDV bis F45EBEZ1] geht es um die Kinder, die bereits in der dritten Wiederbefragung angegeben wurden.* *Im zweiten Block [KWEIT2a/b bis F45EBez11] werden Fragen zu den seit der letzten Wiederbefragung <u>neu hinzugekommenen</u> Kinder gestellt. Die Abfrage erfolgt in Schleifen, so dass mehrere Kinder auf die gleiche Art und Weise erfasst werden.* *Die folgenden Fragen werden also mit den gleichen Fragen für jedes Kind neu gestellt, werden aber hier nur einmal abgebildet. Hatte der Befragte in der dritten Wiederbefragung keine Kinder, so überspringt er den kompletten ersten Kinderblock und startet direkt mit der Frage KWEIT2b.*			
1.Kinderschleife (vorhandene Kinder; 1. Block)			
KINDV 619	Nun möchte ich Ihnen einige Fragen zu Ihren Kindern stellen. Sie gaben bei der letzten Befragung an, im {MM/JJJJ} ein (weiteres) Kind bekommen zu haben. Ist das richtig? 1. Ja 2. Nein, es ist das falsche Geburtsdatum 3. Nein, ich habe im angegebenen Zeitraum kein Kind bekommen 4. Ja, aber dieses Kind ist verstorben 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe {INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}	Bei 1 -> F66KNAME Bei 2 -> MOKVOR/JAKVOR Bei 3 bis 6 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV für nächstes Kind Bei 3 bis 6 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a bzw. KWEIT2b	Ab zweitem Kind ersten Satz streichen
MOKVOR 620 JAKVOR 621	Wann kam Ihr {Kind} vor {MM/JJJJ} auf die Welt? Bitte nennen Sie mir den Geburtsmonat und das Geburtsjahr. Monat: {Eingabe} Jahr: {Eingabe} {INTERVIEWER: ACHTUNG!!!! Hier bitte Monat zweistellig und Jahr vierstellig angeben (z.B. März 1983 = 03/1983). 88 bzw. 8888 steht für ‚weiß nicht‘ und 99 bzw. 9999 für ‚keine Angabe‘.}		
F66KNAME 622	Wie heißt dieses Kind? Bitte nennen Sie mir den Vornamen.	Wenn Kind min. 21 -> KBILV	

	{Eingabe}		
SCHULV 623	Besucht {Kind} zurzeit eine allgemeinbildende Schule? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 + Kind min. 15 -> SENDV Bei 2 und … -Kind jünger als 11 -> WFORMV -Kind zw. 11 und 14 + weiteres Kind angegeben -> KINDV für nächstes Kind - Kind zw. 11 und 14 und kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a Bei 3 & 4 und … -Kind unter 15 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV für nächstes Kind -Kind unter 15 + kein weiteres Kind aus Wb3 angegeben -> KWEIT2a	
FORMV 624	Welche Schule ist das? 1. Die Grundschule 2. Die Hauptschule 3. Die Realschule 4. Die Gesamtschule 5. Die Fachschule 6. Das Gymnasium 7. Oder eine andere Schule {Eingabe} 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe	Bei 1 -> WFORMV Bei 2 bis 6 & 8 bis 9 + Kind min. 16 -> F34aKAUSZUG Bei 2 bis 6 &. 8 bis 9 + Kind unter 16 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV Bei 2 bis 6 bis 8 bis 9 + Kind unter 16 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a	
FORM2V 625	Welche Schule ist das? {Eingabe}	Wenn Kind min. 16 -> F34aKAUSZUG Wenn Kind unter 16 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV Wenn Kind unter 16 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a	

WFORMV 626	Welche weiterführende Schule soll {Kind} einmal besuchen? 1. Die Hauptschule 2. Die Realschule 3. Die Gesamtschule 4. Die Fachschule 5. Das Gymnasium 6. Oder eine andere Schule {Eingabe} 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 bis 5 & 7 bis 8 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV Bei 1 bis 5 & 7 bis 8 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a	
WFOR2V 627	Welche Schule ist das? {Eingabe}	Wenn weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV Wenn kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT2a	
SENDV 628	Hat {Kind} bereits {seine/ihre} Schullaufbahn beendet? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
KBILV 629	Welchen höchsten Schulabschluss hat {Kind} erreicht? 1. Den Hauptschulabschluss 2. Die Mittlere Reife 3. Die Fachhochschulreife 4. Das Abitur 5. Hat keinen Abschluss erreicht 6. Hat einen anderen Abschluss erreicht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> F30KAusb Bei 3 & 4 -> F29KHS Bei 5 & 7 bis 8 -> F31KErw	
KBIL2V 630	Welcher Abschluss war das? {Eingabe}	-> F30KAusb	
F29KHS 631	Hat {Kind} bis heute eine Hochschule oder Fachhochschule besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F30KAusb	
F29aKabschl 632	Studiert {Kind} momentan noch? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F29bKStFach Bei 3 & 4 -> F30KAusb	
F29aKabschl11 633	Hat {Kind} {sein/ihr} Studium abgeschlossen? 1. Ja	Bei 2 bis 4 -> F30KAusb	

	2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F29bKStFach 634	Welches Hauptfach bzw. 1. und 2. Studienfach hat {Kind}? Hauptfach: Nebenfach: {INTERVIWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}	-> F30KAusb	Studienfachliste siehe U305
F30KAusb 635	Hat {Kind} bis heute eine Berufsausbildung begonnen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIWER: Falls mehrere Berufsausbildungen begonnen wurden, bitte F1 drücken und notieren, was und ob abgeschlossen. Im Folgenden aber nur auf die letzte Berufsausbildung eingehen.}	Bei 2 bis 4 -> F31KErw	
F30aKAusb 636	Befindet sich {Kind} noch in der Berufsausbildung? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F30bKAusb Bei 2 -> F30aKAusb1 Bei 3 & 4 -> F31KErw	
F30aKAusb1 637	Hat {Kind} die Berufsausbildung abgeschlossen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F31KErw	
F30bKAusb 638	Welche Berufsausbildung war/ist das? Eine kaufmännische oder Verwaltungslehre, eine gewerbliche Lehre, eine haus- oder landwirtschaftliche Lehre, ein Beamtenvorbereitungsdienst oder ein Praktikum? 1. Kaufmännische/Verwaltungslehre 2. Gewerbliche Lehre 3. Haus-/Landwirtschaftliche Lehre 4. Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst 5. Praktikanten/Volontäre 6. Sonstiges, und zwar: {Eingabe} 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Wenn noch in der Ausbildung (F30aKAusb = 1)-> F34aKAUSZUG	
F31KErw 639	Ist {Kind} zurzeit hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja	Bei 1 -> F33aKBeruf	

	2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 3 & 4 -> F32KErw	
F31aKErw 640	Warum ist {Kind} nicht hauptberuflich erwerbstätig? 1. Arbeitslos/arbeitssuchend 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/Hausmann 4. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F32KErw 641	War {Kind} schon einmal hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F33bKBeruf Bei 2 bis 4 -> F34aKAUSZUG	
F33aKBeruf 642	Welche berufliche Stellung hat {Kind}? Ist er/sie/es… 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. mithelfender Familienangehöriger 6. oder etwas Anderes? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> F33a2Angestellter Bei 3 -> F33a3Beamter Bei 4 -> F33a4Selbst Bei 5 bis 8 -> F34aKAUSZUG	
F33a1Arbeiter 643	Ist {Kind}… 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. oder Meister oder Polier? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33a2Angestellter 644	Handelt es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Eine Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33a3Beamter	Welche Beamtenlaufbahn ist das?	-> F34aKAUSZUG	

645	1. einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F33a4Selbst 646	Ist {Kind} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F33a42Aka Bei 3 -> F33a43Land Bei 4 & 5 -> F34aKAUSZUG	
F33a41HGID 647	Wie viele Mitarbeiter hat {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33a42Aka 648	Wie viele Mitarbeiter hat {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33a43Land 649	Wie groß ist die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33bKBeruf 650	Welche berufliche Stellung hatte {Kind}? War er/sie… 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. mithelfender Familienangehöriger 6. etwas Anderes? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> F33b2Angestellter Bei 3 -> F33b3Beamter Bei 4 -> F33b4Selbst Bei 5 bis 8 -> F34aKAUSZUG	
F33b1Arbeiter	War {Kind}…	-> F34aKAUSZUG	

651	1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. oder Meister oder Polier? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F33b2Angestellter 652	Handelte es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33b3Beamter 653	Welche Beamtenlaufbahn war das? 1. einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33b4Selbst 654	War {Kind} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F33b42Aka Bei 3 -> F33b43Land Bei 4 & 5 -> F34aKAUSZUG	
F33b41HGID 655	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAUSZUG	
F33b42Aka 656	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr	-> F34aKAUSZUG	

	4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F33b43Land 657	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F34aKAuszug 658	Hat {Kind} momentan einen eigenen Hausstand oder lebt {sie/er} mit Ihnen zusammen im Haushalt? 1. Eigener Hausstand (allein, mit Partner oder in WG) 2. Zusammen im Haushalt (mit Befragtem 3. In einem anderen Haushalt (unselbstständig, z.B. bei geschiedenem Partner) 4. Keine Angabe	Bei 2 & 4 bis 5 -> F37KBez Bei 3 -> AndererHH	
F34KAuszug 659	In welchem Jahr hatte {Kind} zum ersten Mal einen eigenen Hausstand, ich meine ein eigenes Zuhause? Jahr: {Eingabe Liste}	-> HHmitPartner	
AndererHH 660	In wessen Haushalt? {Eingabe}	-> F35KWohn	
HHmitPartner 661	Lebt {Kind} mit einem Partner bzw. einer Partnerin zusammen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F35KWohn 662	Wie weit wohnen Sie von {Kind} entfernt? Wohnen Sie im gleichen Haus, in der Nachbarschaft, im gleichen Ort, in der gleichen Region oder weiter entfernt? 1. Im gleichen Haus 2. In der Nachbarschaft 3. Im gleichen Ort 4. In der gleichen Region 5. Weiter entfernt 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F36KKontakt 663	Wie oft haben Sie Kontakt zu {Kind}? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? {z.B. Besuche, Treffen, Briefe, Telefonate, Skype, Emails} 1. Fast täglich		

	2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F37KBez 664	Ist Ihre Beziehung zu {Kind} gut, mittel oder nicht so gut? 1. Gut 2. Mittel 3. Nicht so gut 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Wenn Kind unter 18 -> F40Enkel	
F38KUnt 665	Haben Sie persönlich in den letzten 12 Monaten Zahlungen oder Unterstützungen an {Kind} geleistet? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 & 3 -> F40Enkel	
F38KUnt2 666	Können Sie mir bitte sagen, wie viel das ungefähr im Monat war? {Eingabe} Euro {INTERVIWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben. 8888 steht für ‚weiß nicht' und 9999 für ‚keine Angabe'.}		
Enkelkinder			
F40Enkel 667	Hat {Kind} eigene Kinder? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bei Rückfragen: auch Adoptiv-, Stief- und Pflegekinder.}	Bei 2 bis 4 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV für nächstes Kind Bei 2 bis 4 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT	
F40Enkela 668	Wie viele? 1. 1 2. 2 3. 3 4. 4 5. 5 6. 6 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 bis 6 -> F41EVorn1 Bei 7 oder 8 + weiteres Kind in WB3 angegeben -> KINDV für nächstes Kind Bei 7 oder 8 + kein weiteres Kind in WB3 angegeben -> KWEIT	
F41EVorn1 669	Wie heißt das Kind von {Kind}? Bitte nennen Sie mir den Vornamen. {Eingabe} GESCHLECHT:		

	1. Männlich 2. Weiblich {INTERVIEWER: Wenn nicht aus Vorname zu ersehen, bitte folgende Frage stellen: ‚Ist dies ein Enkelsohn oder eine Enkeltochter?'}		
F41EGeburt1_1 670 F41EGeburt1_2 671	Wann wurde dieses Enkelkind geboren? Bitte nennen Sie mir den Geburtsmonat und das Geburtsjahr. Geburtsmonat: {Eingabe} Geburtsjahr: {Eingabe}	Wenn Enkel > 5 Jahre -> F41ESCHULE_1 Sonst -> F42Ewohn1	
F41ESCHULE_1 672	Besucht {Enkelkind} zurzeit eine allgemeinbildende Schule? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F41EEDU_1	Neu in WB66
F41ESCHULEW1_1 673	Welche Schulform ist das? 1. Die Grundschule 2. Die Hauptschule 3. Die Realschule 4. Die Gesamtschule 5. Die Fachschule 6. Das Gymnasium 7. Oder eine andere Schule {Eingabe} 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> F42Ewohn1	Neu in WB66
F41EEDU_1 674	Welchen höchsten Bildungsabschluss hat Ihr Enkel bisher erreicht? 1. Keinen Abschluss 2. Hauptschulabschluss 3. Realschulabschluss 4. Fachoberschulreife 5. Abitur 6. Sonstige 7. Noch auf dem Gymnasium 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe		Neu in WB66
F42Ewohn1 675	Lebt {Enkel} im Haushalt von {Kind}? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 1 -> F44EKontakt1	
F43EWohna1 676	Wie weit wohnen Sie von {Enkel} entfernt? Wohnen Sie… 1. im gleichen Haus 2. in der Nachbarschaft 3. im gleichen Ort 4. in der gleichen Region 5. weiter entfernt 6. Weiß nicht		

	7. Keine Angabe		
F44EKontakt1 677	Wie oft haben Sie Kontakt zu {Enkel}? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? {z.B. Besuche, Treffen, Briefe, Telefonate, Skype, Emails} 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F45EBez1 678	Ist Ihre Beziehung zu {Enkel} gut, mittel oder nicht so gut? 1. Gut 2. Mittel 3. Nicht so gut 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Wenn weiteres Enkelkind vorhanden -> F41EVorn2 Wenn kein weiteres Enkelkind vorhanden -> KWEIT	

2. Kinder der Kinder F41EVorn2 679 F41EGeburt2_1 680 F41EGeburt2_2 681 F41ESCHULE_2 682 F41ESCHULEW1_2 683 F41EEDU_2 684 F42Ewohn2 685 F43EWohna2 686 F44EKontakt2 687 F45EBez2 688 **3. Kinder der Kinder** F41EVorn3 689 F41EGeburt3_1 690 F41EGeburt3_2 691 F41ESCHULE_3 692 F41ESCHULEW1_3 693 F41EEDU_3 694 F42Ewohn3 695 F43EWohna3 696 F44EKontakt3 697 F45EBez3 698 **4. Kinder der Kinder** F41EVorn4 699 F41EGeburt4_1 700 F41EGeburt4_2 701 F41ESCHULE_4 702 F41ESCHULEW1_4 703 F41EEDU_4 704 F42Ewohn4 705 F43EWohna4			**Siehe** F41EVorn1 **bis** **F45EBez1**

706 F44EKontakt4 707 F45EBez4 708 **5. Kinder der Kinder** F41EVorn5 709 F41EGeburt5_1 710 F41EGeburt5_2 711 F41ESCHULE_5 712 F41ESCHULEW1_5 713 F41EEDU_5 714 F42Ewohn5 715 F43EWohna5 716 F44EKontakt5 717 F45EBez5 718 **6. Kinder der Kinder** F41EVorn6 719 F41EGeburt6_1 720 F41EGeburt6_2 721 F41ESCHULE_6 722 F41ESCHULEW1_6 723 F41EEDU_6 724 F42Ewohn6 725 F43EWohna6 726 F44EKontakt6 727 F45EBez6 728			
Neu erfasste Kinder nach 2010 (Block 2)			
KWEIT 729	Filtervariable		
KWEIT2a 730	Haben Sie selbst noch weitere Kinder? {auch Adoptiv-, Stief- und Pflegekinder} 1. Ja 2. Nein 3. Ja, aber dieses Kind ist verstorben 4. Keine Angabe	Bei 1 -> KZAHL Bei 2 bis 4 + Enkel vorhanden -> F46EBetr	

	{INTERVIEWER: An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}	Bei 2 bis 4 + keine Enkel vorhanden -> ENDKIND	
KWEIT2b 731	Haben Sie Kinder? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bei Rückfragen: auch Adoptiv-, Stief- und Pflegekinder.; An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}	Bei 2 & 3 -> ENDKIND	
KZAHL 732	Wie viele? {INTERVIEWER: Achtung: Für jedes Kind ein Feld auswählen! Zum Beispiel: bei drei Kindern wird das 'erste Kind', 'zweite Kind' und 'dritte Kind' markiert. Wichtig ist dabei auch die richtige Reihenfolge der Eingabe!} 1. 1. Kind 2. 2. Kind 3. 3. Kind 4. 4. Kind 5. 5. Kind		
SETUPKinder 733			
F65VORN 734	Wie heißt ihr {Zahl} Kind, das nach 2010 hinzugekommen ist? Bitte nennen Sie mir den Vornamen. {Eingabe} GESCHLECHT: 1. Männlich 2. Weiblich {INTERVIEWER: Wenn nicht aus Vorname zu ersehen, bitte folgende Frage stellen: ‚Ist dies ein Enkelsohn oder eine Enkeltochter?'. An dieser Stelle KEIN Zurückklicken möglich, etwaige Korrekturen voriger Fragen bitte auf dem Begleitzettel notieren.}		
F65bGeb_1 735 F65bGeb_2 736	Wann wurde {Kind} geboren? Bitte nennen Sie mir den Geburtsmonat und das Geburtsjahr. Geburtsmonat: {Eingabe} Geburtsjahr: {Eingabe} {INTERVIEWER: Bitte Monat zweistellig und Jahr vierstellig eingeben (z.B. März 2010 = 03/2010). 88		

	bzw. 8888 steht für 'weiß nicht' und 99 bzw. 9999 für 'keine Angabe'.		
PFLEGE 737	Wer hat im Wesentlichen die tägliche Versorgung von {Kind} im Kleinkindalter übernommen? 1. Befragter selbst 2. Ihre Partnerin/Ihr Partner 3. Großeltern 4. Andere Verwandte 5. Eine bezahlte Hilfe 6. Freunde oder Bekannte 7. Kindertagesstätte 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe	Wenn Kind unter 6 Jahre -> WFORMN	
SCHULN 738	Besucht {Kind} zurzeit eine allgemeinbildende Schule? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 + Kind jünger als 11 -> WFORMN Bei 2 bis 4 + Kind min. 15 -> SENDV2 Bei 2 und… - Kind zw. 11 und 14 + weiteres Kind vorhanden-> F65VORN für nächstes Kind -Kind zw. 11 und 14 + kein weiteres Kind & Enkel vorhanden -> F46EBetr - Kind zw. 11 und 14 + kein weiteres Kind & keine Enkel vorhanden -> W802 Bei 3 & 4 und … - Kind jünger als 15 + weiteres Kind vorhanden -> F65VORN für nächstes Kind - Kind jünger als 15 + kein weiteres Kind & Enkel vorhanden -> F46EBetr - Kind jünger als 15 + kein weiteres Kind & keine Enkel vorhanden -> W802	
FORMN	Welche Schule ist das?	Bei 1 -> WFORMN	

739	1. Die Grundschule 2. Die Hauptschule 3. Die Realschule 4. Die Gesamtschule 5. Die Fachschule 6. Das Gymnasium 7. Oder eine andere Schule {Eingabe} 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe	Bei 2 bis 6 bzw. 8&9 und … -Kind min. 16 -> F34aKAuszug2 -Kind unter 16 + weiteres Kind vorhanden -> F65VORN für nächstes Kind - Kind unter 16+kein weiteres Kind & Enkel vorhanden -> KWEIT3 - Kind unter 16+ kein weiteres Kind & keine Enkel vorhanden -> ENDKIND - Bei 7 -> FORM2N	
FORM2N 740	Welche Schule ist das? {Eingabe}	Wenn Kind unter 16 + weiteres Kind vorhanden -> F65VORN f. nächstes Kind Wenn Kind unter 16 + kein weiteres Kind & Enkel vorhanden -> KWEIT3 Wenn Kind unter 16+ kein weiteres Kind & kein Enkel vorhanden -> W802 Wenn Kind min. 16 -> F34aKAuszug2	
WFORMN 741	Welche weiterführende Schule soll {Kind} einmal besuchen? 1. Die Hauptschule 2. Die Realschule 3. Die Gesamtschule 4. Die Fachschule 5. Das Gymnasium 6. Oder eine andere Schule {Eingabe} 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 bis 5 bzw. 7 & 8 und… - weiteres Kind -> F65VORN für nächstes Kind - kein weiteres Kind + Enkel vorhanden-> F46EBetr - kein weiteres Kind + keine Enkel vorhanden -> W802	

WFOR2N 742	Welche Schule ist das? {Eingabe}	Wenn weiteres Kind -> F65VORN für nächstes Kind Wenn kein weiteres Kind + Enkel vorhanden -> F46EBetr Wenn kein weiteres Kind + kein Enkel vorhanden -> W802	
SENDV2 743	Hat {Kind} bereits {seine/ihre} Schullaufbahn beendet? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
KBILV2 744	Welchen höchsten Schulabschluss hat {Kind} erreicht? 1. Den Hauptschulabschluss 2. Die Mittlere Reife 3. Die Fachhochschulreife 4. Das Abitur 5. Hat keinen Abschluss erreicht 6. Hat einen anderen Abschluss erreicht 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> F30KAusb2 Bei 3 & 4 -> F29KHS2 Bei 5 & 7 bis 8 -> F31KErw2 Bei 6 -> KBIL2V2	
KBIL2V2 745	Welcher Abschluss war das? {Eingabe}	-> F30KAusb2	
F29KHS2 746	Hat {Kind} bis heute eine Hochschule oder Fachhochschule besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F30KAusb2	
F29aKabschl2 747	Studiert {Kind} momentan noch? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F29bKStFach2 Bei 3 & 4 -> F30KAusb2	
F29aKabschl22 748	Hat {Kind} {sein/ihr} Studium abgeschlossen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F29cKStFach2 Bei 2 bis 4 -> F30KAusb2	
F29bKStFach2 749	Welches Hauptfach bzw. 1. und 2. Studienfach hat {Kind}?	-> F30KAusb2	Studienfachliste siehe U305

	Hauptfach: Nebenfach: {INTERVIEWER: Falls kein 2. Studienfach, bitte 'nicht vorhanden' in der Liste anklicken. Falls 3. Studienfach vorhanden, bitte F1 drücken und notieren.}		
F30KAusb2 750	Hat {Kind} bis heute eine Berufsausbildung begonnen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIWER: Falls mehrere Berufsausbildungen begonnen wurden, bitte F1 drücken und notieren, was und ob abgeschlossen. Im Folgenden aber nur auf die letzte Berufsausbildung eingehen.}	Bei 2 bis 4 -> F31KErw2	
F30aKAusb2 751	Befindet sich {Kind} noch in der Berufsausbildung? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F30bKAusb2 Bei 3 & 4 -> F31KErw2	
F30aKAusb22 752	Hat {Kind} die Berufsausbildung abgeschlossen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F31KErw2	
F30bKAusb2 753	Welche Berufsausbildung ist das? Eine kaufmännische oder Verwaltungslehre, eine gewerbliche Lehre, eine haus- oder landwirtschaftliche Lehre, ein Beamtenvorbereitungsdienst oder ein Praktikum? 1. Kaufmännische/Verwaltungslehre 2. Gewerbliche Lehre 3. Haus-/Landwirtschaftliche Lehre 4. Beamtenanwärter/Beamte im Vorbereitungsdienst 5. Praktikanten/Volontäre 6. Sonstiges, und zwar: {Eingabe} 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Wenn noch in der Ausbildung (F30aKAusb2=1)-> F34aKAuszug2	
F31KErw2 754	Ist {Kind} zurzeit hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F33aKBeruf2 Bei 3 & 4 -> F32KErw2	
F31aKErw2 755	Warum ist {Kind} nicht hauptberuflich erwerbstätig?		

	1. Arbeitslos/arbeitssuchend 2. In Ausbildung 3. Hausfrau/Hausmann 4. Sonstige Gründe für keine Erwerbstätigkeit 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F32KErw2 756	War {Kind} schon einmal hauptberuflich erwerbstätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 -> F33bKBeruf2 Bei 2 bis 4 -> F34aKAuszug2	
F33aKBeruf2 757	Welche berufliche Stellung hat {Kind}? Ist er/sie(es… 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. mithelfender Familienangehöriger 6. oder etwas anderes? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> F33a2Angestellter2 Bei 3 -> F33a3Beamter2 Bei 4 -> F33a4Selbst2 Bei 5 bis 8 -> F34aKAuszug2	
F33a1Arbeiter2 758	Ist {Kind}… 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer 5. oder Meister oder Polier? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33a2Angestellter2 759	Handelt es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33a3Beamter2 760	Welche Beamtenlaufbahn ist das? Ist sie/er Beamter im: 1. einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder	-> F34aKAuszug2	

	Amtsinspektor} 3. gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F33a4Selbst2 761	Ist {Kind} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F33a42Aka2 Bei 3 -> F33a43Land2 Bei 4 & 5 -> F34aKAuszug2	
F33a41HGID2 762	Wie viele Mitarbeiter hat {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33a42Aka2 763	Wie viele Mitarbeiter hat {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33a43Land2 764	Wie groß ist die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33bKBeruf2 765	Welche berufliche Stellung hatte {Kind}? War er/sie… 1. Arbeiter 2. Angestellter 3. Beamter, Richter, Berufssoldat 4. Selbstständig 5. mithelfender Familienangehöriger 6. oder etwas Anderes? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe	Bei 2 -> F33b2Angestellter2 Bei 3 -> F33b3Beamter2 Bei 4 -> F33b4Selbst2 Bei 5 bis 8 -> F34aKAuszug2	
F33b1Arbeiter2 766	War {Kind}… 1. ungelernter Arbeiter 2. angelernter Arbeiter 3. gelernter Arbeiter oder Facharbeiter 4. Vorarbeiter oder Kolonnenführer	-> F34aKAuszug2	

	5. oder Meister oder Polier? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F33b2Angestellter2 767	Handelte es sich dabei um: 1. Einfache Tätigkeiten {wie z.B. Verkäufer, Kontorist (einfache Büro-und Verwaltungsarbeiten)} 2. Schwierige Aufgaben {wie z.B. Sachbearbeiter, technischer Zeichner} 3. Selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit {wie z.B. wiss. Mitarbeiter, Abteilungsleiter} 4. Oder umfassende Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnisse {wie z.B. Direktor, Geschäftsführer} 5. Oder war es die Tätigkeit als Industrie- oder Werkmeister? 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33b3Beamter2 768	Welche Beamtenlaufbahn war das? War sie/er im: 1. einfachen Dienst {bis einschließlich. Oberamtsmeister} 2. mittleren Dienst {vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär oder Amtsinspektor} 3. gehobenen Dienst {vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann/-rat, Grund- und Hauptschullehrer} 4. höheren Dienst {Richter, Regierungsrat oder Studienrat aufwärts} 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33b4Selbst2 769	War {Kind} selbstständig in 1. Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung 2. Akademisch freien Berufen {z.B. Arzt oder Rechtsanwalt} 3. oder in der Landwirtschaft? 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Bei 2 -> F33b42Aka2 Bei 3 -> F33b43Land2 Bei 4 & 5 -> F34aKAuszug2	
F33b41HGID2 770	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 - 49 Mitarbeiter 4. 50 Mitarbeiter und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	
F33b42Aka2 771	Wie viele Mitarbeiter hatte {sie/er} ungefähr? 1. 1 Mitarbeiter oder allein 2. 2 - 9 Mitarbeiter 3. 10 Mitarbeiter und mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> F34aKAuszug2	

F33b43Land2 772	Wie groß war die landwirtschaftlich genutzte Fläche? 1. Unter 10 ha 2. 10 ha bis unter 20 ha 3. 20 ha bis unter 50 ha 4. 50 ha und mehr 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	-> F34KAuszug2	
F34aKAuszug2 773	Hat {Kind} momentan einen eigenen Hausstand oder lebt mit Ihnen zusammen im Haushalt? 1. Eigener Hausstand (allein, mit Partner oder in WG) 2. Zusammen im Haushalt (mit Befragtem) 3. In einem anderen Haushalt (unselbstständig, z.B. bei geschiedenem Partner) 4. Keine Angabe	Bei 2 & 4 -> F37KBez2 Bei 3 -> AndererHH2	
F34KAuszug2 774	In welchem Jahr hatte {Kind zum ersten Mal einen eigenen Hausstand, ich meine ein eigenes Zuhause? Jahr: {Eingabe Liste}	-> HHmitPartner2	
AndererHH2 775	In wessen Haushalt? {Eingabe}	-> F35KWohn2	
HHmitPartner2 776	Lebt {Kind} mit Partner bzw. Partnerin zusammen? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F35KWohn2 777	Wie weit wohnen Sie von {Kind} entfernt? Wohnen Sie im gleichen Haus, in der Nachbarschaft, im gleichen Ort, in der gleichen Region oder weiter entfernt? 1. Im gleichen Haus 2. In der Nachbarschaft 3. Im gleichen Ort 4. In der gleichen Region 5. Weiter entfernt 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F36KKontakt2 778	Wie oft haben Sie Kontakt zu {Kind}? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? {z.B. Besuche, Treffen, Briefe, Telefonate, Skype, Emails} 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht		

	6. Keine Angabe		
F37KBez2 779	Ist Ihre Beziehung zu {Kind} gut, mittel oder nicht so gut? 1. Gut 2. Mittel 3. Nicht so gut 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Wenn Kind unter 18 -> F40Enkel2	
F38KUnt22 780	Haben Sie persönlich in den letzten 12 Monaten Zahlungen oder Unterstützungen an {Kind} geleistet? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 & 3 -> F40Enkel2	
F38KUnt222 781	Können Sie mir bitte sagen, wie viel das ungefähr im Monat war? {Eingabe} Euro {INTERVIEWER: Bitte vollen Euro-Betrag angeben. 8888 steht für ‚weiß nicht' und 9999 für ‚keine Angabe'.}		
	Enkelkinder		
F40Enkel2 782	Hat {Kind} eigene Kinder? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe {INTERVIEWER: Bei Rückfragen: auch Adoptiv-, Stief- und Pflegekinder.}	Bei 2 bis 4 und… - weiteres Kind vorhanden -> F65VORN f. nächstes Kind - kein weiteres Kind + kein Enkel vorhanden -> W802 - kein weiteres Kind + Enkel vorhanden -> F46EBetr	
F40Enkela2 783	Wie viele? 1. 1 2. 2 3. 3 4. 4 5. 5 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 6 & 7 und… - weiteres Kind vorhanden -> F65VORN f. nächstes Kind - kein weiteres Kind + kein Enkel vorhanden -> W802 - kein weiteres Kind + Enkel vorhanden -> F46EBetr	

F41EVorn11 784	Wie heißt das Kind bzw. 1. Kind von {Kind}? Bitte nennen Sie mir den Vornamen. {Eingabe} GESCHLECHT: 1. Männlich 2. Weiblich {INTERVIEWER: Wenn nicht aus Vorname zu ersehen, bitte folgende Frage stellen: ‚Ist dies ein Enkelsohn oder eine Enkeltochter?'}		
F41EGeburt11_1 785 F41EGeburt11_2 786	Wann kam {Enkel} auf die Welt? Bitte nennen Sie mir den Geburtsmonat und das Geburtsjahr. Geburtsmonat: {Eingabe} Geburtsjahr: {Eingabe}		
F41ESCHULE11_1 787	Besucht {Enkelkind} zurzeit eine allgemeinbildende Schule? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 -> F41EEDU11_1	Neu in WB66
F41ESCHULEW11_1 788	Welche Schule ist das? 1. Die Grundschule 2. Die Hauptschule 3. Die Realschule 4. Die Gesamtschule 5. Die Fachschule 6. Das Gymnasium 7. Oder eine andere Schule {Eingabe} 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe	Bei 1 bis 2 -> F42Ewohn11	Neu in WB66
F41EEDU11_1 789	Welchen höchsten Bildungsabschluss hat Ihr Enkel bisher erreicht? 1. Keinen Abschluss 2. Hauptschulabschluss 3. Realschulabschluss 4. Fachoberschulreife 5. Abitur 6. Sonstige 7. Noch auf dem Gymnasium		Neu in WB66
F42Ewohn11 790	Lebt {Enkel} im Haushalt von {Kind}? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 1 -> F44EKontakt11	
F43EWohna11 791	Wie weit wohnen Sie von {Enkel} entfernt? Wohnen Sie im gleichen Haus, in der Nachbarschaft, im gleichen Ort, in der gleichen Region oder weiter entfernt?		

	1. Im gleichen Haus 2. In der Nachbarschaft 3. Im gleichen Ort 4. In der gleichen Region 5. Weiter entfernt 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F44EKontakt11 792	Wie oft haben Sie Kontakt zu {Enkel}? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? {z.B. Besuche, Treffen, Briefe, Telefonate, Skype, Emails} 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F45EBez11 793	Ist Ihre Beziehung zu {Enkel} gut, mittel oder nicht so gut? 1. Gut 2. Mittel 3. Nicht so gut 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	Wenn weiteres Enkelkind vorhanden -> F41EVorn11	
Weitere Enkelkinder von weiteren Kindes nach 2010			
F41EVorn21 794			**Siehe** F40Enkel2 bis F45EBez11
F41EGeburt21_1 795 F41EGeburt21_2 796 F41ESCHULE21_2 797 F41ESCHULEW21_2 798 F41EEDU21_2 799 F42Ewohn21 800 F43EWohna21 801 F44EKontakt21 802 F45EBez21 803 **2. Kinder der weiteren Kinder** F41EVorn31 804 F41EGeburt31_1 805 F41EGeburt31_2 806 F41ESCHULE31_3			

807 F41ESCHULEW31_3 808 F41EEDU31_3 809 F42Ewohn31 810 F43EWohna31 811 F44EKontakt31 812 F45EBez31 813 **3. Kinder der weiteren Kinder** F41EVorn41 814 F41EGeburt41_1 815 F41EGeburt41_2 816 F41ESCHULE41_4 817 F41ESCHULEW41_4 818 F41EEDU41_4 819 F42Ewohn41 820 F43EWohna41 821 F44EKontakt41 822 F45EBez41 823 **4. Kinder der weiteren Kinder** F41EVorn51 824 F41EGeburt51_1 825 F41EGeburt51_2 826 F41ESCHULE51_5 827 F41ESCHULEW51_5 828 F41EEDU51_5 829 F42Ewohn51 830 F43EWohna51 831 F44EKontakt51 832 F45EBez51 833			
KWEIT3 834	Ende der Rosterliste		

	Fragen zu Enkelkindern allgemein		
F46EBetr 835	Wenn Sie nun an alle {Ihre Enkelkinder/Ihr Enkelkind} denken. Haben Sie auf eines oder auf mehrere während der letzten zwölf Monate, in Abwesenheit der Eltern, aufgepasst? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W802	
F47EBetrHauf 836	Wie häufig haben Sie im Durchschnitt in den letzten 12 Monaten auf Ihr Enkelkind bzw. Ihre Enkelkinder aufgepasst? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
F47EZEIT 837	Empfinden Sie die Zeit, die Sie persönlich mit all Ihren Enkelkindern verbringen als zu kurz, gerade richtig oder zu lang? 1. Zu kurz 2. Gerade richtig 3. Zu lang 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		Neu in WB66
F47EBELAST 838	Stellt der Kontakt zu Ihren Enkelkindern für Sie eher eine Bereicherung oder eher eine Belastung dar? 1. Eher eine Bereicherung 2. Eher eine Belastung 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		Neu in WB66
F47EWERT_1 839	Hat es für Sie viel, wenig oder keine Bedeutung, Großeltern zu sein? 1. Viel 2. Wenig 3. Keine 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		Neu in WB66
F47EWERT_2 840	Hätte es für Sie viel, wenig oder keine Bedeutung, Großeltern zu sein? 1. Viel 2. Wenig 3. Keine 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		Neu in WB66 an alle mit Kinder, auch wenn keine Enkel vorhanden
ENDKIND 841			Wenn Kind verstorben dann W805

			Wenn KWEIT2a = 4 dann W805 Wenn keine Kinder dann W802_2
Einstellungen			
Familie			
W802 842	Hätten Sie gerne mehr Kinder oder weniger Kinder gehabt oder sind Sie mit der Zahl Ihrer Kinder zufrieden? 1. Mehr Kinder 2. Weniger Kinder 3. Mit Zahl zufrieden 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe	-> W803	
W802_2 843	Bedauern Sie es, keine Kinder zu haben oder bedauern Sie es nicht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
W803 844	{Angenommen Sie hätten Kinder zwischen 10 und 15 Jahren} Für wie wichtig würden Sie es halten, dass Ihre Kinder zu einer höheren gesellschaftlichen Stellung aufsteigen als Sie sie selbst im Augenblick haben? Würden Sie das für sehr wichtig, wichtig, weniger wichtig oder überhaupt nicht wichtig halten? 1. Sehr wichtig 2. Wichtig 3. Weniger wichtig 4. Überhaupt nicht wichtig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W804 845	Und wie groß wäre Ihre Enttäuschung, wenn Ihre Kinder in eine niedrigere gesellschaftliche Stellung absteigen als Sie selbst sie im Augenblick haben? Wäre Ihre Enttäuschung sehr groß, groß, nicht so groß oder wären Sie überhaupt nicht enttäuscht? 1. Sehr große Enttäuschung 2. Große Enttäuschung 3. Nicht so große Enttäuschung 4. Überhaupt nicht enttäuscht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W805 846	Glauben Sie, dass man eine Familie braucht, um wirklich glücklich zu leben - oder glauben Sie, man kann alleine genauso glücklich werden? 1. Braucht Familie 2. Alleine genauso glücklich 3. Alleine glücklicher		

	4. Unentschieden 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W806 847	Meinen Sie, dass man heiraten sollte, wenn man mit einem Partner auf Dauer zusammenlebt? 1. Ja 2. Nein 3. Unentschieden 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
	Bilanzierung		
BILANZ_1 848	Mit etwa 65 Jahren sind das Ausscheiden aus dem Erwerbsleben {und der Auszug der eigenen Kinder} Anlass, eine Bilanz über Ihr bisheriges Leben zu ziehen. Glauben Sie, dass Sie in Ihrem beruflichen Leben weniger, gleich viel oder mehr als Ihre Eltern erreicht haben? 1. Weniger 2. Gleich viel 3. Mehr 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		Neu in WB66
BILANZ_4 849	Mit Blick auf Ihr gesamtes berufliches Leben, würden Sie sagen, die Bilanz ist negativ, eher negativ, ausgeglichen, eher positiv oder positiv? 1. Negativ 2. Eher negativ 3. Ausgeglichen 4. Eher positiv 5. Positiv 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		Neu in WB66
BILANZ_5 850	Und mit Blick auf Ihren gesamten privaten Lebenslauf, würden Sie sagen, die Bilanz ist negativ, eher negativ, ausgeglichen, eher positiv oder positiv. 1. Negativ 2. Eher negativ 3. Ausgeglichen 4. Eher positiv 5. Positiv 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		Neu in WB66
Biographische Selbstreflexion			
W809 851	Gibt es Entscheidungen seit der letzten Befragung, also seit MM/2010, die Sie nachträglich lieber anders getroffen hätten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht	Bei 2 bis 4 -> W811	

	4. Keine Angabe		
W810 852 W810J0 853	Was hätten Sie lieber anders gemacht? [Antwort bitte ausführlich eingeben.] {Eingabe} In welchem Jahr war das? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr der ersten Entscheidung eingeben} {INTERVIEWER: Es sind maximal nur vier Entscheidungen vorgesehen.}		
W81000 854	Gab es noch weitere Entscheidungen, die Sie nachträglich lieber anders getroffen hätten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W811	
W8101 855 W810J1 856	Was hätten Sie lieber anders gemacht? [Antwort bitte ausführlich eingeben.] {Eingabe} In welchem Jahr war das? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr der zweiten Entscheidung eingeben}		
W81001 857	Gab es noch weitere Entscheidungen, die Sie nachträglich lieber anders getroffen hätten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W811	
W8102 858 W810J2 859	Was hätten Sie lieber anders gemacht? [Antwort bitte ausführlich eingeben.] {Eingabe} In welchem Jahr war das? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr der dritten Entscheidung eingeben}		
W81002 860	Gab es noch weitere Entscheidungen, die Sie nachträglich lieber anders getroffen hätten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W811	
W8103 861 W810J3 862	Was hätten Sie lieber anders gemacht? [Antwort bitte ausführlich eingeben.] {Eingabe} In welchem Jahr war das? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr der vierten Entscheidung eingeben}		

W811 863	Es gibt ja manchmal im Leben bestimmte Ereignisse, die eine spürbare Veränderung zur Folge haben. Gab es seit MM/2010 auch bei Ihnen derartige Ereignisse oder gab es keine? 1. Ja, es gab sie 2. Nein, es gab keine 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W813	
W812 864 W812E0 865 W812J0 866	Können Sie mir bitte ein solches Ereignis nennen? {Eingabe} Worin lag der besondere Einfluss auf Ihr Leben? {Eingabe} Und in welchem Jahr war dieses Ereignis etwa? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr des ersten Ereignisses eintragen} {INTERVIEWER: Es sind maximal nur vier Ereignisse vorgesehen.}		
W812N0 867	Gab es ein weiteres Ereignis, das eine Veränderung des Lebens zur Folge hatte? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W813	
W81201 868 W812E1 869 W812J1 870	Können Sie mir bitte ein solches Ereignis nennen? {Eingabe} Worin lag der besondere Einfluss auf Ihr Leben? {Eingabe} Und in welchem Jahr war dieses Ereignis etwa? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr des zweiten Ereignisses eintragen}		
W812N1 871	Gab es ein weiteres Ereignis, das eine Veränderung des Lebens zur Folge hatte? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W813	

W81202 872 W812E2 873 W812J2 874	Können Sie mir bitte ein solches Ereignis nennen? {Eingabe} Worin lag der besondere Einfluss auf Ihr Leben? {Eingabe} Und in welchem Jahr war dieses Ereignis etwa? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr des dritten Ereignisses eintragen}		
W812N2 875	Gab es ein weiteres Ereignis, das eine Veränderung des Lebens zur Folge hatte? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W813	
W81203 876 W812E3 877 W812J3 878	Können Sie mir bitte ein solches Ereignis nennen? {Eingabe} Worin lag der besondere Einfluss auf Ihr Leben? {Eingabe} Und in welchem Jahr war dieses Ereignis etwa? {Eingabe Liste} {Bitte Jahr des vierten Ereignisses eintragen} {INTERVIEWER: Letztes Ereignis! Es geht nun zur nächsten Frage.}		
W813 879	Hatten Sie in den Jahren seit MM/2010 einmal das Gefühl, dass Sie Ihr Leben in der Weise, so wie es war, nicht mehr weiter führen, sondern ändern sollten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> EINLEIT	
W814 880 W815 881 W816 882	In welchem Jahr war das etwa? {Eingabe Liste} Womit waren Sie damals in Ihrem Leben nicht einverstanden? {Eingabe} Was haben Sie getan, um das zu verändern? {Eingabe}	[Maximal 3 Mal]	

W814N1 883	Hatten Sie später noch einmal das Gefühl, dass Sie Ihr Leben in der Weise, so wie es war, nicht mehr weiterführen wollten, sondern ändern sollten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> EINLEIT	
W8141 884 W8151 885 W8161 886	In welchem Jahr war das etwa? {Eingabe Liste} Womit waren Sie damals in Ihrem Leben nicht einverstanden? {Eingabe} Was haben Sie getan, um das zu verändern? {Eingabe}		
W814N2 887	Hatten Sie später noch einmal das Gefühl, dass Sie Ihr Leben in der Weise, so wie es war, nicht mehr weiterführen wollten, sondern ändern sollten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> EINLEIT	
W8142 888 W8152 889 W8162 890	In welchem Jahr war das etwa? {Eingabe Liste} Womit waren Sie damals in Ihrem Leben nicht einverstanden? {Eingabe} Was haben Sie getan, um das zu verändern? {Nach Eingabe zur nächsten Frage} {Eingabe}		
Zielverfolgung (Reihenfolge variiert)			
EINLEIT 891	Die folgenden Aussagen beziehen sich auf Situationen, in denen man seine Wünsche, Ziele oder Pläne nicht so verwirklichen kann, wie man das gerne hätte. Bitte sagen Sie mir, für jede der folgenden Aussagen, die ich Ihnen vorlesen werde, ob sie für Sie… - voll und ganz zutreffen, - etwas zutreffen, - sich schwer bestimmen lassen, - eher nicht zutreffen - oder überhaupt nicht zutreffen?		
AUS1 892	Aussage: Wenn sich mir Schwierigkeiten in den Weg legen, verstärke ich gewöhnlich meine Anstrengungen		

	erheblich. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu 3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
AUS2 893	Aussage: Wenn ich auf unüberwindbare Hindernisse stoße, suche ich mir lieber ein neues Ziel. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu 3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
AUS3 894	Aussage: Ich kann auch dem Verzicht etwas abgewinnen. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu 3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
AUS4 895	Aussage: Wenn etwas nicht nach meinen Wünschen läuft, gebe ich eher meine Wünsche auf, als zu lange zu kämpfen. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu 3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
AUS5 896	Aussage: Ich kann auch den unangenehmen Dingen des Lebens leicht eine gute Seite abgewinnen. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu 3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
AUS6 897	Aussage: Wenn ich in Schwierigkeiten stecke, frage ich mich sofort, wie ich das Beste daraus machen kann. 1. Trifft voll und ganz zu 2. Trifft etwas zu		

	3. Lässt sich schwer bestimmen 4. Trifft eher nicht zu 5. Trifft überhaupt nicht zu 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
Erfolgsattribuierung (Reihenfolge variiert)			
W900 898	Nun zu etwas anderem: Fleiß, Glück, Herkunftsfamilie und Begabung spielen eine mehr oder minder große Rolle, um im Leben Erfolg zu haben. Bitte sagen Sie mir zu jedem dieser 4 Faktoren auf einer Skala von 0 bis 5, wie groß seine Rolle ganz allgemein, also UNABHÄNGIG VON IHNEN ist. 0 heißt dabei „spielt keine Rolle“, 5 heißt „spielt eine große Rolle“, 1, 2, 3, 4 liegen entsprechend dazwischen. Mit anderen Worten, je mehr Ihre Zahl von 0 nach 5 ansteigt, desto wichtiger ist Ihres Erachtens die Rolle dieses Faktors für den Erfolg im Leben ganz allgemein, also UNABHÄNGIG VON IHREM LEBEN.		
W900A 899	Wie groß ist die Rolle von… Fleiß? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W900B 900	Wie groß ist die Rolle von… Glück? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W900C 901	Wie groß ist die Rolle von… der Herkunftsfamilie? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W900D 902	Wie groß ist die Rolle von… Begabung? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W901 903	Und wie war das bei Ihnen - wie groß war die Rolle dieser Faktoren bei IHNEN PERSÖNLICH? Bitte sagen Sie mir wieder auf einer Skala von 0 bis 5, wie groß die Rolle dieser 4 Faktoren für IHR PERSÖNLICHES LEBEN ist. 0 heißt wieder "spielt keine Rolle", 5 heißt "spielt eine große Rolle", 1, 2,		

	3, 4 liegen entsprechend dazwischen.		
W901A 904	Wie groß war die Rolle von… Fleiß? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W901B 905	Wie groß war die Rolle von… Glück? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W901C 906	Wie groß war die Rolle von… der Familie, aus der Sie kommen? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
W901D 907	Wie groß war die Rolle von… Begabung? • Skala: 0 bis 5 [0 Spielt keine Rolle I 5 Spielt eine große Rolle] • Weiß nicht • Keine Angabe		
	Selbstverortung		
W903 908	Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu: der Unterschicht, der Arbeiterschicht, der Mittelschicht, der oberen Mittelschicht oder der Oberschicht? 1. Unterschicht 2. Arbeiterschicht 3. Mittelschicht 4. Obere Mittelschicht 5. Oberschicht 6. Keiner dieser Schichten 7. Einstufung abgelehnt 8. Weiß nicht 9. Keine Angabe		
W904 909	In unserer Gesellschaft gibt es ja viele Gruppen, die ähnlich denken und leben, also einen gemeinsamen Lebensstil haben. Würden Sie sich einer solchen Gruppe zugehörig fühlen oder würden Sie das nicht? 1. Ja, fühle mich zugehörig 2. Nein, fühle mich nicht zugehörig 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W905	

W904NEXT 910	Könnten Sie mir bitte sagen, welche Gruppe das ist? {Eingabe}		
Religiosität (Reihenfolge variiert)			
W905 911	Viele Menschen stellen sich die Frage, welchen Sinn das Leben eigentlich hat. Ich lese Ihnen nun einige Auffassungen über den Sinn des Lebens vor, zu denen ich Sie bitte Stellung zu nehmen.		
W951a 912	Aussage: Das Leben hat nur dann einen Sinn, wenn man ihm selber einen Sinn gibt. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht? 1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> W951aNEINV Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	
W951aNEINV 913	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
W951b 914	Aussage: Das Leben hat für mich nur eine Bedeutung, weil es einen Gott gibt. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht? 1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> W951bneinv Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	
W951bneinv 915	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
W951c 916	Aussage: Das Leben hat einen Sinn, weil es nach dem Tode noch etwas gibt. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht?	Bei 1 & 2 -> W951cneinv Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	

	1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W951cneinv 917	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
W951d 918	Aussage: Man kann schwer sagen, ob das Leben einen Sinn hat. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht? 1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> W951dneinv Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	
W951dneinv 919	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
W951e 920	Aussage: Das Leben hat meiner Meinung nach wenig Sinn. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht? 1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 1 & 2 -> W951eneinv Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	
W951eneinv 921	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
W951F 922	Aussage: Ich glaube, dass die menschliche Existenz einen klaren Sinn hat und nach einem bestimmten Plan verläuft. Sind Sie mit der Aussage einverstanden, nicht	Bei 1 & 2 -> W951fneinv Bei 3 bis 6 -> nächste Aussage oder W906	

	einverstanden, haben Sie keine feste Meinung oder haben Sie noch nie darüber nachgedacht? 1. Einverstanden 2. Nicht einverstanden 3. Keine feste Meinung 4. Noch nie darüber nachgedacht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W951fneinv 923	Gilt das in starkem Maße oder in nicht so starkem Maße? 1. In starkem Maße 2. In nicht so starkem Maße 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	nächste Aussage oder W906	
Lebensbereiche (Reihenfolge variiert)			
W906 924	Nun hätte ich gerne von Ihnen gewusst, wie wichtig für Sie die folgenden Lebensbereiche sind, die ich Ihnen gleich vorlese. Sagen Sie mir bitte auf einer Skala von 1 bis 7, für wie wichtig Sie den jeweiligen Lebensbereich halten. 1 bedeutet dabei „unwichtig“ und 7 bedeutet „sehr wichtig“. Und die Zahlen dazwischen stufen die Wichtigkeit ab.		
W906B 925	Wie wichtig ist für Sie ein… Ehepartner bzw. Lebenspartner? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906C 926	Wie wichtig ist für Sie eine… Eigene Familie mit Kindern? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906D 927	Wie wichtig sind für Sie … Beruf und Arbeit? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906E 928	Wie wichtig sind für Sie … Freizeit und Erholung? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906F 929	Wie wichtig sind für Sie … Freunde und Bekannte? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht		

	3. Keine Angabe		
W906G 930	Wie wichtig ist für Sie die... Verwandtschaft? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906H 931	Wie wichtig ist für Sie… Religion? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906I 932	Wie wichtig ist für Sie… Kirche? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W906J 933	Wie wichtig sind für Sie … Politik und öffentliches Leben? 1. Skala 1 bis 7 [1 unwichtig I 7 sehr wichtig] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
Lebenszufriedenheit			
W907 934	Nun einige Fragen zur Zufriedenheit mit Ihrem Leben. Stellen Sie sich bitte hierzu eine neue Skala vor, die unten mit 0 für "ganz und gar unzufrieden" beginnt und oben mit 10 für" ganz und gar zufrieden“ aufhört. Mit den Zwischenwerten können Sie Ihre Antworten abstufen. Wie zufrieden sind Sie heute alles in allem mit Ihrem Leben? 1. Skala von 0 bis 10 [0 „ganz und gar unzufrieden“ 10 „ganz und gar zufrieden“]. 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W908 935	Und wie zufrieden sind Sie mit Ihrer privaten Entwicklung und Ihrem privaten Leben? 1. Skala von 0 bis 10 [0 „ganz und gar unzufrieden“ 10 „ganz und gar zufrieden“] 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
W909 936	Und wie zufrieden sind Sie mit Ihrer beruflichen Entwicklung und Ihrem beruflichen Leben? 1. Skala von 0 bis 10 [0 „ganz und gar unzufrieden“ 10 „ganz und gar zufrieden“]		

	2. Weiß nicht 3. Keine Angabe		
Chancengleichheit			
W910 937	Nun zu etwas anderem: Was meinen Sie: Hat bei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten auszubilden? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
W911 938	Glauben Sie, dass die Chancen und Möglichkeiten, im Leben zu etwas zu kommen, in der Bundesrepublik Deutschland gerecht oder nicht gerecht verteilt sind? 1. Gerecht verteilt 2. Nicht gerecht verteilt 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
W911B 939	Im Vergleich dazu, wie andere in Deutschland leben: glauben Sie, dass Sie selbst Ihren gerechten Anteil erhalten, mehr als Ihren gerechten Anteil, etwas weniger, oder sehr viel weniger erhalten? 1. Gerechten Anteil erhalten 2. Mehr als gerechten Anteil erhalten 3. Etwas weniger erhalten 4. Sehr viel weniger erhalten 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
Elite			
W911912 940	In jeder Gesellschaft gibt es Eliten, die die übrigen Teile der Gesellschaft führen oder für sie besondere Leistungen erbringen. Würden Sie sich zu einer solchen Elite rechnen oder würden Sie das nicht? 1. Ja, würde ich 2. Nein, würde ich nicht 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W912911	
Elite1 941	Und warum rechnen Sie sich zu einer Elite? {Eingabe}		
Beziehung zur Gesellschaft			
W912911 942	Alles in allem, fühlen Sie sich in der Gesellschaft, in der Sie heute leben, sehr zu Hause, etwas zu Hause, nur bedingt zu Hause oder überhaupt nicht zu Hause? 1. Sehr zu Hause 2. Etwas zu Hause 3. Nur bedingt zu Hause		

	4. Überhaupt nicht zu Hause 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
Wertansprüche an die Gesellschaft (Reihenfolge variiert)			
W912 943	Ich werde Ihnen nun verschiedene Auffassungen vorlesen, wie man soziale und wirtschaftliche Probleme lösen sollte. Sagen Sie mir bitte nach jeder Auffassung, ob Sie ihr - voll und ganz - eher - eher nicht oder - überhaupt nicht zustimmen.		
W912B 944	Die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen sollten groß genug sein, damit es auch einen Anreiz für persönliche Leistung gibt. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu 4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W912C 945	Der Umweltschutz sollte Vorrang vor wirtschaftlichen Notwendigkeiten haben. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu 4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W912D 946	Unabhängig von der Leistung sollte jeder das haben, was er braucht. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu 4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W912E 947	Jeder sollte bereit sein, sich durch Umschulung und Berufswechsel einer veränderten Wirtschaftslage anzupassen. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu 4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W912F 948	Für die Erhaltung einer leistungsfähigen Wirtschaft sollte mehr getan werden, denn nur dann können auch die Umweltprobleme gelöst werden. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu		

	4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W912G 949	Jeder sollte ein Recht auf einen Arbeitsplatz in dem Beruf haben, den er/sie gewählt hat. 1. Stimme voll und ganz zu 2. Stimme eher zu 3. Stimme eher nicht zu 4. Stimme überhaupt nicht zu 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
Politisches Interesse			
W913 950	Wie stark interessieren Sie sich für Politik? 1. Sehr stark 2. Stark 3. Mittel 4. Wenig 5. Überhaupt nicht 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
Postmaterialismus			
W914 951	Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Ich möchte Ihnen nun vier Ziele vorlesen, die man in der Politik verfolgen kann. Welches der nun folgenden Ziele ist Ihnen persönlich am wichtigsten? {Bitte Antwortvorgaben auch mehrmals vorlesen!} 1. Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land 2. Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung 3. Kampf gegen die steigenden Preise 4. Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung 5. VERWEIGERT {nicht vorlesen}	Bei 5 -> W915J13	
W91402 952	Und welches Ziel erscheint Ihnen am zweitwichtigsten? {Bitte Antwortvorgaben vorlesen!} 1. Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land 2. Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung 3. Kampf gegen die steigenden Preise 4. Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung 5. VERWEIGERT {nicht vorlesen}		{Vorherige Antwortkategorie entfällt in der Aufzählung}
W91403 953	Und welches Ziel erscheint Ihnen am drittwichtigsten? {Bitte Antwortvorgaben vorlesen!} 1. Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land 2. Mehr Einfluss der Bürger auf die		{Vorherige Antwortkategorien entfallen in der Aufzählung}

	Entscheidungen der Regierung 3. Kampf gegen die steigenden Preise 4. Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung 5. VERWEIGERT {nicht vorlesen}		
	Bundestagswahl		
W915J13 954	Ich möchte Ihnen nun der Reihe nach die jeweiligen Kanzlerkandidaten seit dem Bundestagswahljahr 2013 vorlesen. Sagen Sie mir bitte, welcher Partei Sie damals zu dem jeweiligen Wahljahr Ihre Zweitstimme gegeben haben? 2013 waren Angela Merkel für die CDU/CSU und Peer Steinbrück für die SPD Kanzlerkandidaten. Welcher Partei haben Sie Ihre Stimme gegeben, der CDU/CSU, der SPD, der FDP, dem Bündnis 90/Grüne, der Linkspartei, der AfD, einer anderen Partei oder haben Sie gar nicht gewählt? 1. CDU/CSU 2. SPD 3. FDP 4. Bündnis 90/Grüne 5. Linkspartei 6. AfD 7. Anderen Partei, welche? {Eingabe} 8. Gar nicht gewählt 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
W915J17 955	2017 waren Angela Merkel für die CDU/CSU und Martin Schulz für die SPD Kanzlerkandidaten. Welcher Partei haben Sie Ihre Stimme gegeben, der CDU/CSU, der SPD, der FDP, dem Bündnis 90/Grüne, der Linkspartei, der AfD, einer anderen Partei oder haben Sie gar nicht gewählt? 1. CDU/CSU 2. SPD 3. FDP 4. Bündnis 90/Grüne 5. Linkspartei 6. AfD 7. Anderen Partei, welche? {Eingabe} 8. Gar nicht gewählt 9. Weiß nicht 10. Keine Angabe		
	Kirchenmitgliedschaft		
W920 956	Welcher Religionsgemeinschaft (Konfession) gehören Sie an? Der römisch-katholischen Kirche, der evangelischen Kirche, der evangelischen Freikirche, einer anderen Religionsgemeinschaft oder keiner Religionsgemeinschaft? 1. Der römisch-katholischen Kirche 2. Der evangelischen Kirche 3. Der evangelischen Freikirche 4. Einer anderen Religionsgemeinschaft, und zwar {Eingabe}	Bei 1 bis 4 -> W923 Bei 5 -> W9210 Bei 6 & 7 -> F48a	

	5. Keiner Religionsgemeinschaft 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
W9210 957	Haben Sie früher einer Religionsgemeinschaft {Konfession} angehört? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F48a	
W921 958	Und welcher Religionsgemeinschaft haben Sie angehört? Der römisch-katholischen Kirche, der evangelischen Kirche, der evangelischen Freikirche, einer anderen Religionsgemeinschaft oder keiner Religionsgemeinschaft? 1. Der römisch-katholischen Kirche 2. Der evangelischen Kirche 3. Der evangelischen Freikirche 4. Einer anderen Religionsgemeinschaft, und zwar {Eingabe} 5. Keiner Religionsgemeinschaft 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 6 & 7 -> F48a	
W922 959	Und wann sind Sie aus der Kirche ausgetreten? Ich bin ausgetreten! {Eingabe Liste}	-> F48a	
W923 960	Haben Sie seit 2010 die Religionsgemeinschaft gewechselt? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> W925	
W9231 961	Und welcher Religionsgemeinschaft haben Sie vorher angehört? Der römisch-katholischen Kirche, der evangelischen Kirche, der evangelischen Freikirche, einer anderen Religionsgemeinschaft oder keiner Religionsgemeinschaft? 1. Der römisch-katholischen Kirche 2. Der evangelischen Kirche 3. Der evangelischen Freikirche 4. Einer anderen Religionsgemeinschaft, und zwar {Eingabe} 5. Keiner Religionsgemeinschaft 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe	Bei 6 & 7 -> W925	
W924 962	Wann haben Sie die Religionsgemeinschaft gewechselt? Ich habe sie gewechselt! {Eingabe Liste}		
W925 963	Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche? 1. Mehr als einmal pro Woche 2. Einmal pro Woche 3. Ein- bis dreimal im Monat		

	4. Mehrmals im Jahr 5. Seltener 6. Nie 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
Freizeitaktivitäten			
FREI 964	Systemvariable Split RS und ERW	Bei ERW -> F48a Bei RS -> F48BRS	
F48a 965	Nun würde ich gerne über die Stunden reden, die Ihnen zur freien Verfügung stehen. Ich meine damit Stunden neben Ihrer Arbeit oder den notwendigen Arbeiten im Haushalt, in denen Sie machen können, was Sie wollen, ausgenommen sind Schlafenszeiten. Wie viele freie Stunden haben Sie durchschnittlich an einem Werktag? {Eingabe} Stunden {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben.}	Nach Eingabe -> F48b	
F48BRS 966	Nun würde ich gerne über die Stunden reden, die Ihnen zur freien Verfügung stehen. Ich meine damit Stunden neben notwendigen Arbeiten im Haus oder zur allgemeinen Lebensführung (z.B. Einkaufen), in denen Sie machen können, was Sie wollen. Wie viele freie Stunden haben Sie durchschnittlich pro Tag unter der Woche, ohne Schlafzeiten, zur freien Verfügung? {Eingabe} Stunden {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben.}		In WB66 neue Formulierung für Rentner*innen
F48b 967	Und wie viele freie Stunden haben Sie durchschnittlich an einem durchschnittlichen Tag an einem Wochenende? {Eingabe} Stunden		
W491 968	Was ist Ihre liebste Freizeitbeschäftigung? {Eingabe} • Keine liebste Freizeitbeschäftigung • Keine Angabe	Bei keiner Eingabe -> F50	1. Beschäftigung
W491a 969	Wie oft üben Sie diese Beschäftigung aus? 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		

W491b 970	Würden Sie in diese Tätigkeit gerne mehr Zeit investieren? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
W491c 971	Gibt es noch eine weitere Freizeitbeschäftigung, die Sie sehr gerne ausüben? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F50	2. Beschäftigung
W492 972	Welche? {Eingabe}		
W492a 973	Wie oft üben Sie diese Beschäftigung aus? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W492b 974	Würden Sie in diese Tätigkeit gerne mehr Zeit investieren? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
W492c 975	Gibt es noch eine weitere Freizeitbeschäftigung, die Sie sehr gerne ausüben? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F50	3. Beschäftigung
W493 976	Welche? {Eingabe}		
W493a 977	Wie oft üben Sie diese Beschäftigung aus? Fast täglich, fast wöchentlich, fast jeden Monat oder weniger häufig? 1. Fast täglich 2. Fast wöchentlich 3. Fast jeden Monat 4. Weniger häufig 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		

W493b 978	Würden Sie in diese Tätigkeit gerne mehr Zeit investieren? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei Erwerbsperson -> F50 Bei RS -> F50a	
F50 979	Wie viele Stunden verbringen Sie an einem gewöhnlichen Werktag insgesamt damit fernzusehen? Bitte antworten Sie auf eine halbe Stunde genau. {INTERVIEWER: Bitte Antwortkategorien NICHT vorlesen!} {Eingabe Liste}	Für Erwerbspersonen	
F50a 980	Wie viele Stunden verbringen Sie an einem Tag unter der Woche insgesamt damit fernzusehen? Bitte antworten Sie auf eine halbe Stunde genau. {INTERVIEWER: Bitte Antwortkategorien NICHT vorlesen!} {Eingabe Liste}	Für RS	
F51 981	Wie viele Stunden davon sehen Sie vor 18.00 Uhr fern? Bitte antworten Sie wieder auf eine halbe Stunde genau. {Eingabe Liste}	Bei Erwerbsperson -> F52 Bei RS -> F52a	
F52 982	Wie viele Wochen sind Sie im letzten Jahr nicht an Ihrem Wohnsitz, sondern auf einer Urlaubsreise gewesen? {Eingabe Liste}	Erwerbspersonen	
F52a 983	Wie viele Wochen sind Sie im letzten Jahr nicht an Ihrem Wohnsitz, sondern auf einer Reise gewesen? {Eingabe Liste}	Für RS	
F53 984	Sind Sie zurzeit ehrenamtlich, d.h. freiwillig und unentgeltlich, in einem Verein oder in einer Gruppe tätig? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> NP1_1	
F53a 985	Was für eine Tätigkeit ist das? 1. {Tätigkeit} 2. {Tätigkeit} {INTERVIEWER: Bitte TÄTIGKEIT eintragen und NICHT die jeweilige Institution. Z.B. Sanitäter - NICHT: Rotes Kreuz. Bis zu 2 Tätigkeiten aufnehmen.}		

F53b 986	Wie viele Stunden sind Sie insgesamt in der Woche ehrenamtlich tätig? {Eingabe} in der Woche {INTERVIEWER: Bitte 88 für ‚weiß nicht' und 99 für ‚keine Angabe' eingeben.}		
	Freizeit		
KINO 987	Haben Sie in den letzten 6 Monaten ein Kino besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> MUSICAL	Neu in WB66
KINO_2 988	Bitte erinnern Sie sich welche Veranstaltungen das waren und sagen Sie mir, wie viele Male Sie in den letzten 6 Monaten ein Kino besucht haben? Nennung: {Eingabe} 1. Doch nicht in den letzten 6 Monaten 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Falls Befragter Veranstaltungen nennt bitte im Protokoll notieren.}		Neu in WB66
MUSICAL 989	Haben Sie in den letzten 6 Monaten ein Musical, eine Operette oder ein Popkonzert besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> THEATER	Neu in WB66
MUSICAL_2 990	Bitte Erinnern Sie sich wieder welche Veranstaltungen das waren und sagen Sie mir, wie viele Male Sie in den letzten 6 Monaten ein Musical eine Operette oder ein Popkonzert besucht haben? Nennung: {Eingabe} 1. Doch nicht in den letzten 6 Monaten 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Falls Befragter Veranstaltungen nennt bitte im Protokoll notieren.}		Neu in WB66
THEATER 991	Haben Sie in den letzten 6 Monaten ein Theater besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> KONZERT	Neu in WB66

THEATER_2 992	Bitte Erinnern Sie sich wieder welche Veranstaltungen das waren und sagen Sie mir, wie viele Male Sie in den letzten 6 Monaten ein Theater besucht haben? Nennung: {Eingabe} 1. Doch nicht in den letzten 6 Monaten 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Falls Befragter Veranstaltungen nennt bitte im Protokoll notieren.}		Neu in WB66
KONZERT 993	Haben Sie in den letzten 6 Monaten ein klassisches Konzert oder eine Oper besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> MUSEUM	Neu in WB66
KONZERT_2 994	Bitte Erinnern Sie sich wieder welche Veranstaltungen das waren und sagen Sie mir, wie viele Male Sie in den letzten 6 Monaten ein klassisches Konzert oder eine Oper besucht haben? Nennung: {Eingabe} 1. Doch nicht in den letzten 6 Monaten 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Falls Befragter Veranstaltungen nennt bitte im Protokoll notieren.}		Neu in WB66
MUSEUM 995	Haben Sie in den letzten 6 Monaten ein Kunstmuseum oder eine Kunstausstellung besucht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> NP1_1	Neu in WB66
MUSEUM_2 996	Bitte Erinnern Sie sich wieder welche Veranstaltungen das waren und sagen Sie mir, wie viele Male Sie in den letzten 6 Monaten ein Kunstmuseum oder eine Kunstausstellung besucht haben? Nennung: {Eingabe} 1. Doch nicht in den letzten 6 Monaten 2. Weiß nicht 3. Keine Angabe {INTERVIEWER: Falls Befragter Veranstaltungen nennt bitte im Protokoll notieren.}		Neu in WB66
	Kontakte		
NP1_1 997	Gibt es Personen außerhalb Ihrer Familie, mit denen Sie privaten Kontakt haben oder regelmäßig gemeinsam Zeit verbringen?	Bei 2 -> NG1_1	Neu in WB66

	1. Ja 2. Nein		
NP2_1 998	Welche Person fällt Ihnen dabei als erstes ein? Nennen Sie mir bitte den Vornamen der Person und den Anfangsbuchstaben des Nachnamens • {Eingabe}		Neu in WB66
NP3_1 999	Wie häufig haben Sie Kontakt zu [Name]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		Neu in WB66
NP4_1 1000	Wie alt ist [Name]? {Eingabe}		Neu in WB66
NP5_1 1001	Seit wann kennen Sie (Name)? Können Sie mir das Jahr angeben? {Eingabe}		Neu in WB66
NP6_1 1002	Mit welcher Aktivität verbringen Sie hauptsächlich Ihre gemeinsame Zeit mit [Name]? {Eingabe} [Interviewer: Falls 2. Aktivität vorhanden, bitte F1 drücken und eingeben]		Neu in WB66
NP1_2 1003	Gibt es eine weitere Person außerhalb Ihrer Familie, mit der Sie privaten Kontakt haben oder regelmäßig gemeinsam Zeit verbringen? 1. Ja 2. Nein	Bei 2 -> NG1_1	Neu in WB66
NP2_2 1004	Welche Person fällt Ihnen noch ein? Nennen Sie mir bitte wieder den Vornamen der Person und den Anfangsbuchstaben des Nachnamens {Eingabe}		Neu in WB66
NP3_2 1005	Wie häufig haben Sie Kontakt zu [Name]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		Neu in WB66
NP4_2	Wie alt ist [Name]?		Neu in WB66

1006	{Eingabe}		
NP5_2 1007	Seit wann kennen Sie [Name]? Können Sie mir das Jahr angeben? {Eingabe}		Neu in WB66
NP6_2 1008	Mit welcher Aktivität verbringen Sie hauptsächlich Ihre gemeinsame Zeit mit [Name]? {Eingabe} [Interviewer: Falls 2. Aktivität vorhanden, bitte F1 drücken und eingeben]		Neu in WB66
NP1_3 1009	Gibt es eine dritte Person außerhalb Ihrer Familie, mit der Sie privaten Kontakt haben oder regelmäßig gemeinsam Zeit verbringen?		Neu in WB66
NP2_3 1010	Welche Person fällt Ihnen nun als erstes ein? Nennen Sie mir bitte wieder den Vornamen der Person und den Anfangsbuchstaben des Nachnamens {Eingabe}		Neu in WB66
NP3_3 1011	Wie häufig haben Sie Kontakt zu [Name]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		Neu in WB66
NP4_3 1012	Wie alt ist [Name]?		Neu in WB66
NP5_3 1013	Seit wann kennen Sie [Name]? Können Sie mir das Jahr angeben?		Neu in WB66
NP6_3 1014	Mit welcher Aktivität verbringen Sie hauptsächlich Ihre gemeinsame Zeit mit [Name]? {Eingabe} [Interviewer: Falls 2. Aktivität vorhanden, bitte F1 drücken und eingeben.]		Neu in WB66
NG1_1 1015	Gibt es Vereinigungen oder Gruppen von Personen an deren Aktivitäten Sie regelmäßig teilnehmen? 1. Ja, es gibt sie 2. Nein, es gibt sie nicht	Bei 2 -> F54	Neu in WB66
NG2_1 1016	Welche Vereinigungen oder Gruppe von Personen fällt Ihnen dabei als erstes ein? Nennen Sie mir bitte die Bezeichnung oder den Namen der Gruppe. {Eingabe}		Neu in WB66

NG3_1 1017	Wie häufig treffen Sie sich mit [Gruppe]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener		Neu in WB66
NG4_1 1018	Seit wann sind Sie bei [Gruppe]? Können Sie mir das Jahr angeben? {Eingabe}		Neu in WB66
NG5_1 1019	Was wird in der Gruppe hauptsächlich gemacht? {Eingabe}		Neu in WB66
NG1_2 1020	Gibt es weitere Vereinigungen oder Gruppen von Personen an deren Aktivitäten Sie regelmäßig teilnehmen? 1. Ja, es gibt sie 2. Nein, es gibt sie nicht	Bei 2 -> F54	Neu in WB66
NG2_2 1021	Welche Vereinigungen oder Gruppe von Personen fällt Ihnen dabei als erstes ein? Nennen Sie mir bitte die Bezeichnung oder den Namen der Gruppe. {Eingabe}		Neu in WB66
NG3_2 1022	Wie häufig treffen Sie sich mit [Gruppe]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener		Neu in WB66
NG4_2 1023	Seit wann sind Sie bei [Gruppe]? Können Sie mir das Jahr angeben? {Eingabe}		Neu in WB66
NG5_2 1024	Was wird in der Gruppe [XY] hauptsächlich gemacht? {Eingabe} [Interviewer: Falls 2. Aktivität vorhanden, bitte F1 drücken und eingeben]		Neu in WB66
NG1_3 1025	Gibt es weitere Vereinigungen oder Gruppen von Personen, an deren Aktivitäten Sie regelmäßig teilnehmen? 1. Ja, es gibt sie 2. Nein, es gibt sie nicht 3. Keine Angabe	Bei >= 2 -> F54	Neu in WB66
NG2_3 1026	Welche Vereinigungen oder Gruppe von Personen fällt Ihnen dabei als erstes ein? Nennen Sie mir bitte die Bezeichnung oder den Namen der Gruppe.		Neu in WB66

	{Eingabe}		
NG3_3 1027	Wie häufig treffen Sie sich mit [Gruppe]? 1. Mehrmals in der Woche 2. Einmal in der Woche 3. Einmal im Monat 4. Mehrmals im Jahr 5. Einmal im Jahr 6. Seltener		Neu in WB66
NG4_3 1028	Seit wann sind Sie bei [Gruppe]? Können Sie mir das Jahr angeben? {Eingabe}		Neu in WB66
NG5_3 1029	Was wird in der Gruppe [XY]/in dieser Gruppe hauptsächlich gemacht? {Eingabe} [Interviewer: Falls 2. Aktivität vorhanden, bitte F1 drücken und eingeben]		Neu in WB66
F54 1030	Leisten Sie im Augenblick von sich aus, also ohne Mitglied in einem Verein oder einer Gruppe zu sein, unentgeltlich Hilfe oder Unterstützung für jemanden außerhalb der Familie? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F55	
F54a 1031	Was für eine Tätigkeit ist das? 1. {Tätigkeit} 2. {Tätigkeit} 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 3 und 4 -> F55	
F54b 1032	Und wie viele Stunden kommen dabei in der Woche insgesamt zusammen? • {Stunden} in der Woche		
Gesundheit und Altersvorsorge			
F55 1033	Wie würden Sie Ihre eigene Gesundheit derzeit beschreiben? Sehr gut, gut, weniger gut, schlecht oder sehr schlecht? 1. Sehr gut 2. Gut 3. Weniger gut 4. Schlecht 5. Sehr schlecht 6. Weiß nicht 7. Keine Angabe		
F56 1034	Haben Sie körperliche gesundheitliche Einschränkungen, die Sie in Ihrer Arbeit, Hausarbeit oder anderen täglichen Aktivitäten behindern?	Bei 2 bis 4 -> F57	

	1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F56a 1035	Sind Sie deshalb sehr stark, stark, weniger stark oder gar nicht auf die Hilfe anderer angewiesen? 1. Sehr stark 2. Stark 3. Weniger stark 4. Gar nicht 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe	Bei 4 bis 6 -> F57	Neu in WB66
F56b 1036	Bekommen Sie diese Hilfe? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 & 3 -> F57	Neu in WB66
F56c 1037	Und von wem? [Mehrfachnennung] 1. Partnerin oder Partner 2. Kinder/Enkelkinder 3. Sonstige Verwandte 4. Freundinnen/Freunde 5. Pflegedienste 6. Sonstiges, was?		Neu in WB66
F57 1038	Und haben Sie seelische oder emotionale Probleme, die Sie in Ihrer Arbeit, Hausarbeit oder anderen täglichen Aktivitäten behindern? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F58 1039	Gibt oder gab es in Ihrer engeren Verwandtschaft/Bekanntschaft bereits einen Pflegefall? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe	Bei 2 & 3 -> F60	
F58a 1040	In welcher Beziehung stehen oder standen Sie zu dieser Person? Ist oder war das ein Elternteil von Ihnen, Ihr Partner/Ihre Partnerin, eine Person aus Ihrer Verwandtschaft oder jemand aus Ihrem Bekanntenkreis? 1. Elternteil 2. Partner/Partnerin 3. Verwandtschaft 4. Bekanntenkreis 5. Sonstige Person, wer? 6. Keine Angabe		

F58b 1041	Sind oder waren Sie aktiv an der Pflege dieser Person beteiligt? 1. Ja 2. Nein 3. Keine Angabe		
F60 1042	Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, im Alter in einer anderen Wohnform als bisher zu leben? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F62	
F60a 1043	An welche Wohnform haben Sie dabei gedacht? 1. Betreutes Wohnen 2. Generationenübergreifendes Wohnen 3. Wohngemeinschaft 4. Seniorenheim 5. Umbau in eine altersgerechte Wohnung 6. Sonstige, welche? 7. Weiß nicht 8. Keine Angabe		
F62 1044	Besitzen Sie über die gesetzliche Pflichtversicherung hinaus eine weitere Pflegeversicherung? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F61 1045	Haben Sie eine Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung gemacht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F63a 1046	Haben Sie ein Testament gemacht? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
Finanzen			
F64 1047	Nun zu einer anderen Frage: Haben Sie oder andere Personen im Haushalt in den letzten 5 Jahren Erbschaften oder Schenkungen von insgesamt über 5000 Euro erhalten? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F65	

F64a 1048	War diese Erbschaft bis 10.000, bis 50.000 oder über 50.000 Euro? 1. Bis 10.000 Euro 2. Bis 50.000 Euro 3. Über 50.000 Euro 4. Weiß nicht 5. Keine Angabe		
F65 1049	Hatten Sie oder jemand anderer in Ihrem Haushalt letztes Jahr Einnahmen aus Vermietung oder Verpachtung von Grund- oder Hausbesitz? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F66	
F65a 1050	Wie hoch waren die Gesamteinnahmen aus Vermietung und Verpachtung im letzten Kalenderjahr ungefähr? • {Eingabe} 1. Weiß nicht 2. Keine Angabe	Bei Eingabe -> F66	
F65b 1051	Bitte schätzen Sie, ob der Betrag über oder unter 1000 Euro im Jahr liegt: 1. Unter 1000 Euro 2. Über 1000 Euro 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 1 & 3 bis 4 -> F65b1 Sonst -> F66	
F65b1 1052	Liegt der Betrag über 5000 Euro im Jahr? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F66 1053	Hatten Sie oder andere Personen im Haushalt im letzten Jahr Nettoeinnahmen aus Geld- und Wertanlagen [z.B. Aktien, (Immobilien-)Fonds, Sparbriefe, Sparkonto, Tagesgeld, Festgeld]? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F67	
F66a 1054	Wie hoch waren, alles in allem, diese Einnahmen im letzten Kalenderjahr? • {Eingabe Euro} 1. Weiß nicht 2. Keine Angabe	Bei Eingabe -> F67	
F66b 1055	Bitte schätzen Sie, ob der Betrag über oder unter 1000€ liegt. 1. Unter 1000€ 2. Über 1000€	Bei 1 & 3 bis 4 -> F67	

	3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F66B1 1056	Liegt der Betrag über 5000€? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe		
F67 1057	Erhalten Sie oder andere Personen im Haushalt derzeit staatliche Transferleistungen [z.B. Arbeitslosengeld II, Wohngeld, Sozialhilfe, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung]? 1. Ja 2. Nein 3. Weiß nicht 4. Keine Angabe	Bei 2 bis 4 -> F68a	
F67a 1058	Welche Transferleistungen sind das? 1. Kindergeld 2. Arbeitslosengeld II einschl. Sozialgeld und Kinderzuschlag 3. Wohngeld oder Lastenzuschuss 4. Leistungen der Pflegeversicherung 5. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung 6. Sozialhilfe 7. Altersrente 8. Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderung 9. Sonstiges [offenes Eingabefeld] 10. Weiß nicht 11. Keine Angabe		
F68a 1059	Wie hoch ist Ihr gesamtes jährliches Haushaltsnettoeinkommen aus allen Einkommensquellen zusammen? Bitte nennen Sie die Summe in Euro. • {Eingabe} 1. Weiß nicht 2. Keine Angabe	Bei Eingabe -> F69	Neu in WB66
F68b 1060	Können Sie bitte grob einschätzen, wie hoch ihr gesamtes jährliches Haushalts-Nettoeinkommen ist? Liegt es bis 50.000, zwischen 50.000 und 100.000 oder über 100.000 Euro? 1. Unter 50.000 Euro 2. Zwischen 50.000 und 100.000 3. Über 100.000 Euro 4. Keine Angabe		Neu in WB66
F69 1061	Welche der folgenden Aussagen entspricht am ehesten, Ihrer Einschätzung nach, der gegenwärtigen Einkommenssituation Ihres Haushaltes? 1. Mit dem gegenwärtigen Einkommen lässt es sich gut leben		Neu in WB66

	2. Es reicht gerade 3. Es ist schwierig über die Runden zu kommen. 4. Es ist sehr schwierig über die Runden zu kommen. 5. Weiß nicht 6. Keine Angabe		
W926 1062	Abschließend hätte ich noch eine letzte Frage. Es könnte sein, dass innerhalb dieses Forschungsvorhabens in einigen Jahren eine Wiederbefragung durchgeführt werden soll. Ihre erneute Teilnahme an einem Interview wäre aus wissenschaftlichen Gründen für uns sehr wichtig. Hierzu würden wir gerne Ihre Adresse aufbewahren. Ich möchte Sie aufgrund des Datenschutzgesetzes darauf aufmerksam machen, dass wir Ihre Adresse getrennt vom Fragebogen und ausschließlich zum Zweck einer späteren Wiederbefragung aufbewahren. Sind Sie damit einverstanden? 1. Ja 2. Nein		
FOTO 1063	Im Rahmen dieser Studie ist geplant, den Einfluss der äußeren Erscheinung in den jungen Jahren einer Person auf den weiteren Lebensweg zu untersuchen. Dazu möchten wir Sie bitten, uns ein Portrait- oder Passfoto von Ihnen im Alter von 16-25 Jahren zuzusenden – also ein Bild, auf dem Ihr Gesicht gut zu erkennen ist. Dieses Foto wird nicht mit Ihrem Namen verbunden, sondern nach allgemeinen Gesichtspunkten von geschulten Auswertern kategorisiert; die Kategorien werden mit den Befragungsdaten verknüpft, nicht aber das Foto. Das Foto wird also nie namentlich zugeordnet und es wird nicht archiviert, sondern nach der Kategorisierung entweder vernichtet oder Ihnen zurückgeschickt, sofern Sie dies wünschen. Für Ihre Bereitschaft dazu möchten wir Ihnen als kleines Dankeschön ein Los der Stiftung Mensch zusenden. Wären Sie bereit, uns ein solches Foto zukommen zu lassen? 1. Ja 2. Nein		Neu in WB66
FOTO2 1064	Vielen Dank. Gerne würden wir Ihnen Informationen zur Abwicklung in einer gesonderten Mail zuschicken. Bitte nennen Sie mir hierfür Ihre E-Mail-Adresse. • {Eingabe}		Neu in WB66
W927 1065	Vielen Dank für Ihre Mitarbeit und einen schönen Tag.		

Interview beendet			
Interviewer/-innenteil			
INTER1 1066	Wie sicher war die befragte Person bei der Beantwortung der Fragen zum globalen und beruflichen Lebenslauf auf einer Skala von 1 bis 5 mit 1=unsicher und 5=sicher?		
INTER2 1067	Und wie sicher war die befragte Person bei der Beantwortung der Fragen zum privaten Lebenslauf auf einer Skala von 1 bis 5 mit 1=unsicher und 5=sicher?		
INTER3 1068	Wie kooperationsbereit war die befragte Person bei der Beantwortung der Einstellungsfragen auf einer Skala von 1 bis 5 mit 1=nicht kooperativ und 5=sehr kooperativ?		
INTER4 1069	Wurde der Befragte im Laufe des Interviews durch Dritte Unterbrochen? 1. Nein 2. Ja: einmal 3. Ja: zweimal 4. Ja: dreimal und häufiger		
INTER6 1070	Gab es sonstige besondere Vorkommnisse? 1. Ja 2. Nein	Bei 2 -> INTER7	
INTER6JA 1071	Um welche besonderen Vorkommnisse handelte es sich dabei? Und bei welchen Fragen gab es diese besonderen Vorkommnisse? {freie Eingabe}		
INTER7 1072	Möchte der Befragte Informationsmaterial? 1. Ja 2. Nein		
ENDE 1073	Damit wäre dieses Interview beendet!		